

Welcher Stürmer kommen soll Das ByB-Drama und die Folgen

















DER NEUE TOYOTA YARIS

Von der Vorrunde bis zum Finale – gemeinsam erreichen wir jedes Ziel. Steig jetzt ein und erlebe pure Emotion dank der effizienten Leistung des neuen Toyota Yaris.

Wir wünschen der deutschen Mannschaft viel Erfolg bei allen Spielen.

AUSSTATTUNGSVARIANTE COMFORT AB

179 €*

OHNE ANZAHLUNG

Abb. zeigt auspreispflichtige Sonderausstattung Yaris Team Deutschland. Energieverbrauch Toyota Yaris Hybrid Comfort/Toyota Yaris Hybrid Team Deutschland, 1,5-l-VVT-i Benzinmotor, 68 kW (92 PS), und Elektromotor, 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS) kombiniert: 3,8-4,0 l/100 km; CO₃-Emissionen kombiniert: 87-91 g/km; CO₃-Klasse B.

*Ein unverbindliches Toyota Easy Leasingangebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Yaris Hybrid Comfort, 1,5-l-VVT-i Benzinmotor, 68 kW (92 PS), und Elektromotor, 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS) Energieverbrauch kombiniert: 3,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 87 g/km; CO₂-Klasse B: Anschaffungspreis: 18.671,77 € zzgl. Überführung, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 8.592,00 € zzgl. Überführung, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 monatl. Raten à 179,00 €. Nur bei teilnehmenden Toyota Händlern. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2024. Individuelle Preise und Finanzangebote bei den teilnehmenden Toyota Händlern.

EDITORIAL

HENNING FEINDT



Nur einer ist noch größer als HenkelGOTT Kroos

iebe Leser, am Samstag um 22.53 Uhr hat sich Toni Kroos endgültig zum HenkelGOTT gekrönt. In seinem letzten Spiel für Real Madrid gewann er zum sechsten Mal die Champions League, feierte seinen 34. Titel insgesamt, den 23. mit den Königlichen – alles historisch!

Bei der Frage, wer der größte deutsche Fußballer aller Zeiten ist, ist "Titel-Toni" ganz vorn dabei. "Wir haben ihn in Deutschland nicht immer so wertgeschätzt", sagt Weltmeister-Kollege Bastian Schweinsteiger in dieser Ausgabe (Seite 24). "Er kam immer ein bisschen zu kurz." Da hat er recht! Kroos 2014 für 25 Mio. Euro zu Real ziehen zu lassen, das war im Nachhinein der größte Transfer-Fehler der Bayern-Geschichte. "Querpass-Toni" ist steiler gegangen als jemals ein anderer deutscher Star im Ausland. Er steht in einer Reihe mit Rekordnationalspieler Lothar Matthäus und Rekord-Bomber Gerd Müller.

Einer wird dennoch immer über allen anderen stehen: Franz Beckenbauer. Keiner hat so viel für den deutschen Fußball geleistet wie der Kaiser (u. a. Weltmeister als Trainer und Spieler, Sommermärchen-Macher 2006). Keiner hatte so eine Aura. Keiner so eine Leichtigkeit. Keiner war so beliebt. Dass Kroos dennoch so nah an ihm dran ist, zeigt, was er für eine Welt-Karriere hingelegt hat. Zwei große Titel können noch folgen: Gewinnt er mit Deutschland die Heim-EM, muss er auch Weltfußballer werden!

Sportliche Grüße,

- M. A. A
- > redaktion@sportbild.de
- > www.twitter.com/sportbild
- > www.facebook.com/sportbild



Die Heim-EM 2024 steht vor der Tür, und jetzt heißt es für alle Fußballfans aufgepasst: Mit unserem SPORT BILD-EM-Tippspiel auf Kicktipp, präsentiert von Oddset, könnt ihr euer Fußballwissen unter Beweis stellen. Prämiert werden die Gesamtsieger, die über das gesamte Turnier hinweg die besten Tipps abgegeben haben, sowie der Vorrundensieger. Zu den Gewinnen zählen unter anderem 2 Tickets (inklusive Reise und Hotel) zum SPORT BILD-Award 2024 in Hamburg sowie eine Woche Hausbooturlaub von LeBoat für bis zu 4 Personen auf einem Boot mit 2 Kabinen. Weitere Preise sind ein PlayStation-5-Bundle mit EA Sports FC 24 und einem 100-Euro-Peter-Pane-Verzehrgutschein, ein Samsung 4K Laser Beamer von visunext für Public Viewing, und ein tolles Paket von SharkNinja im Wert von 1000 €. Egal ob Expertenwissen oder das richtige Bauchgefühl – jeder hat die Chance zu gewinnen!

Jetzt kostenlos anmelden unter sportbild.de/kicktipp!







FUSSBALL

CHAMPIONS-LEAGUE-FINALE

1 4 Das BVB-Drama von London und die Folgen

1 7 Die Abschieds-Party für Marco Reus ging bis 5 Uhr

17 Kommentar: BVB darf Hummels nicht gehen lassen

18 Kroos: Erst EM-Titel, dann neue Karriere

20 Real Madrid: Pérez sammelt Stars und Titel

FM 2024

24 Schweinsteiger: "Wir haben Toni nicht wertgeschätzt"

26 Drei aus vier: Nagelsmanns Plan für die Zauberer

28 Ex-Keeper spricht: Oliver Kahn warnt Manuel Neuer

Nach Mannheim-Attacke: EM-Angst vor Messer-Terror

BUNDESLIGA

Bas sind die neuen Bayern unter Kompany

Thomas Tuchel bei drei Italien-Klubs gefragt

36 Warum 130 Mio. nicht reichen: So teuer wird Wirtz

37 Bayer-Transfers: Leeds-Patzer hilft Alonso

38 Leipzig-Boss Schröder enthüllt seine Transfer-Tricks

39 Darum ist Groß Eintrachts letztes Puzzle-Teil

46 Stuttgart holt sich einen Mönch ins Team

41 Stindl über Gladbachs Reitz: "Ging uns auf den Keks"

42 Der Wolfsburg-Plan mit dem neuen Dänen-Boss

Wird dieser Karnevals-Prinz neuer Köln-Präsident?

45 Zeidler: Bochum holt einen Spektakel-Trainer

2. LIGA

48 St.-Pauli-Präsident Göttlich im Interview

52 Die wahren Zahlen zu Schalkes Ouédraogo

54 Kuntz bekommt zwei Jahre für den HSV-Aufstieg

INTERNATIONAL

56 Hansi Flicks Barça-Start mit Bayern-Power

STATISTIK-TEIL



Fakten, Termine, Analysen und das TV-Programm ab Seite 58

Von CR7 über Löw und Matthäus bis Platini – 25 Rekorde der EM-Historie

Der komplette Spielplan der EM-Endrunde 2024 in Deutschland inklusive Info, welche TV-Sender die Partien übertragen

Alle TV-Höhepunkte der Sportwoche im Überblick

()4 SPORT BILL











Welcher Bun-

desliga-Klub

National-

spieler Pascal Groß

SPORT-MIX

EISHOCKEY

Draisaitl: "Alles, was ich will, ist der Stanley-Cup"

HANDBALL

Vor dem Final Four der Champions League: Kiels Patrick Wiencek und Magdeburgs Felix Claar im Interview

BASKETBALL

Fliegt Alba Berlin aus der Euroleague?

Pulverfass Mercedes: Superstar Hamilton fühlt sich benachteiligt

RUBRIKEN

LESERBRIEFE

6 Eigene Fehler kosten BVB den Sieg

FOTOS DER WOCHE

8 Toni Kroos: Traum erfüllt!

Mats Hummels: Traum geplatzt!

PRO & CONTRA

Was halten Sie von Vinícius Jr.?

QUIZ

Was haben diese Spieler gemeinsam?

IHRE FRAGE

Tennis-Grand-Slams: Wie hoch ist das Preisgeld?

MEDIEN

Bundesliga-Schiri im BILD-Brauhaus

65 Boris Becker wird Olympia-Experte

TV-KRITIK

Experte Volz muss man erst googeln

SERIE KRIMINALFÄLLE

Ex-Schwergewichts-Weltmeister Berbick: Vergewaltiger & Mordopfer

NEUES VON DER FANMEILE

82 EM-Tippspiel: Abonnenten gegen SPORT BILD-Fußballchef Falk

82 VIP-Tickets für Hotfoot Run zu gewinnen

81 RÄTSEL/IMPRESSUM



Fax (040) 34 72 54 35

Brieffach 3840, 20350 Hamburg

@ redaktion@sportbild.de

facebook.com/ sportbild

X twitter.com/

Eigene Fehler kosten Sieg

Eine unnötig herbeigeführte Ecke, die zum 1:0 führte, und der Fehlpass zum 2:0, das sind eben diese Fehler, die von Mannschaften wie Real ausgenutzt werden. Da kann man das Champions-League-Finale dominieren, wie man will, wenn man seine eigenen Chancen nicht verwertet. Dortmund braucht einen richtigen Knipser.

Thomas Stoecker, via Facebook



> VINCENT KOMPANY

Sympathischund mit Potenzial

Unabhängig davon, ob man den FC Bayern mag oder nicht: Vincent Kompany ist ein total sympathischer Typ. Vielleicht überrascht er die Fußball-Welt und entwickelt sich tatsächlich zum zweiten Xabi Alonso.

Simone von Schlebusch, via Facebook

Unterdem Anspruch

Ob das was wird? Ein Zweitliga-Trainer? Man wird es sehen, eine Chance hat natürlich jeder verdient, aber ob das der Anspruch eines FC Bayern ist? Alfred Zimmermann, Weichs

> WALDEMAR ANTON

Stetigentwickelt

Waldemar Anton hat eine stetige und tolle Entwicklung genommen. Nur logisch, dass sich jetzt die größeren und ambitionierten Vereine für ihn interessieren. Ob das der BVB oder ein anderer Klub ist, ist eher nebensächlich. Björn Schindler, via Facebook

> LEVERKUSEN

BaldsinddieFans wieder weg

Bayer Leverkusen braucht nur den Gästebereich ihres Stadions zu erweitern. Alles andere wird in zwei Jahren eh wieder leer sein. Dann sind Alonso, Xhaka und Wirtz weg, damit dann auch der Erfolg.

Frank Geelen, via Facebook

> GLADBACH

Lösungsvorschläge

Die Konzeptlosigkeit und mangelnde Entscheidungskraft bei Gladbachs Virkus und Co ist beängstigend. Wir brauchen dringend Einnahmen, am besten ohne Qualitätsverlust. Ein paar Lösungsvorschläge: Omlin wird für die größtmögliche Ablöse verkauft, Nicolas und Olschowsky bilden das Team. Jordan Beyer aus England ausleihen - als Sechser! Unbedingt Finkgräfe aus Köln zurückkaufen, Netz im defensiven Mittelfeld spielen lassen. Gerd Eulenstein, per E-Mail

> PYROS

Die Vereine müssen sich wehren

Die Meinung von Berries Boßmann kann ich nur teilen! Der DFB ist Veranstalter des Pokalfinals und hat das Hausrecht, ist also verantwortlich für die Sicherheit! Und dann sollen die Vereine finanziell haften? Ein juristischer Witz! Als Verein würde ich mich dagegen wehren, finanziell haften zu müssen! Trotzdem kann man den Pyro-Einsatz der Fans nicht gutheißen.

W. Süß, per E-Mail

> HANSI FLICK

Überschätzt!

Hansi Flick wird überschätzt. Nach Niko Kovac hatte er bei Bayern Glück und war zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Nach den sechs oder sieben Trophäen stellte sich Lethargie ein. Und als DFB-Bundestrainer hat er versagt. Da war nur "Flick-Werk"! Volker Neumann, via Facebook



PRESSESCHAU

> HUMMFIS

"Für Mats Hummels ist ein Karriereende nach dem Champions-League-Finale aktuell noch kein Thema. Ein Ende ist derzeit die unwahrscheinlichste Variante', sagte der 35 Jahre alte Fußball-Weltmeister von 2014 im Interview der SPORT BILD."

Süddeutsche Zeitung

> BVB/ANTON

"Laut SPORT BILD soll Antons Ausstiegsklausel auf 22,5 Millionen Euro festgelegt worden sein."

Frankfurter Rundschau



Alle Spiele der EM live bei MagentatV

Sei bei der UEFA EURO 2024™ voll dabei!

MagentaTV Smart

Über 150 HD-Sender, MagentaTV+, RTL+ Premium und alle Spiele der FURO 2024 inklusive

6 Monate für 0 €*,

danach nur 10 €* mtl. mit der MagentaTV App





OFFIZIELLER NATIONALER PARTNER DER UEFA EURO 2024™



* Aktion gilt bis 15.07.2024 für MagentaTV Neukunden. MagentaTV Smart kostet in den ersten 6 Monaten 0 €/Monat, danach 10 €/Monat, bei Verwendung der App. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Voraussetzung für die Nutzung ist eine bestehende Internetverbindung. Für die Internetverbindung gelten die Bedingungen des jeweiligen Internetanbieters. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.
Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landdrabenweg 151, 53227 Bonn.

















Von **Maximilian** Wessing und Jörg Weiler

elbst die Mini-Burger mit eingebrannten BVB-Logos konnten die Stimmung nicht wirklich heben. Den meisten BVB-Gästen im "Outernet" war der Appetit nach der Final-Pleite gegen Real Madrid (0:2) vergangen. Die Party im Zentrum Londons war lediglich ein trauriges Zusammenkommen. Klub-Boss Hans-Joachim Watzke (64) erschien erst gar nicht, sondern verbrachte den späten Abend alleine im Hotel.

Zwei Tage später war die riesige Enttäuschung zumindest ein wenig verdaut. Die Bosse blicken nach vorne. Lars Ricken (47), der neue Sport-Geschäftsführer, und Sportdirektor Sebastian Kehl (44) treiben die Kaderplanung für den Sommer voran.

Die Champions-League-Saison spülte dem Revier-Klub rund 130 Millionen Euro in die Kassen. die Borussia ist auf dem Transfermarkt deshalb handlungsfähig. Das Transfer-Budget beträgt rund 75 Millionen Euro. Werden Spieler verkauft, entsprechend an.

► Entschieden ist: Der BVB will und muss sich im Angriff verstärken. Die 17 Tore in der Liga, die die drei Stoßstürmer Niclas Füllkrug (31/zwölf Treffer), Sébastien Haller (29/ null) und Youssoufa Moukoko (19/fünf) zustande brachten, sind nicht ausreichend. Am liebsten würde der BVB sich bei RB





den können, soll nun geklärt werden. Klar ist: Maatsen verfügt über eine Ausstiegs-

Ihm hätte ein Cham-

pions-League-Sieg alles bedeutet: BVB-

Boss Hans-Joachim

CHAMPIONS-LEAGUE-FINALE

klausel (35 Mio. Pfund/ rund 41 Mio. Euro), die dem BVB allerdings deutlich zu hoch ist. Der Plan: Die Borussia will ein Angebot nach London verschicken, das sich um die 25 Mio. Euro bewegt. Steht eine "Drei" vorne, ist der BVB wohl raus aus dem Rennen.

Bei Sancho stehen die Zeichen auf Abschied. Einen fixen Transfer wird sich der Tabellen-Fünfte der Liga nicht leisten können. Die einzige Möglichkeit besteht nur in einer weiteren Leihe. Der BVB will diesen Vorschlag an den englischen Traditionsverein herantragen.

▶ Die Innenverteidigung soll ebenfalls verstärkt werden. Zumal Mats Hummels (35) vor dem Abschied steht. Sein schwieriges Verhältnis zu Trainer Edin Terzic (41) macht eine Verlängerung des auslaufenden Vertrages unwahrscheinlich. Lange Zeit hatte der BVB Waldemar Anton (27) vom VfB Stuttgart auf der Liste, ein Transfer (22,5 Mio. Euro Ausstiegsklausel) ist mittlerweile jedoch unwahrscheinlich geworden. Nach SPORT BILD-Infos tendiert Anton bei einem Transfer eher zu Bayer Leverkusen. Der Deutsche Meister buhlt ebenfalls um den deutschen Nationalspieler, dort könnte er Jonathan Tah (28), an dem Bayern baggert, ersetzen.



Weiterhin oben auf der Liste ist Dean Huijsen (19), der bei Juventus Turin einen Vertrag bis 2028 hat. Der Niederländer könnte dem BVB-Problem entgegensteuern, das seit Jahren zunimmt: der Marktwertverlust.

2019/2020 lag der Wert des Kaders noch bei 654 Mio. Euro, 2021/2022 bei



Brunner hat ein Angebot mit einem Monatsgehalt von 40 000 Euro vorliegen

558 Mio. Euro. Derzeit wird er mit 465 Mio. Euro ausgewiesen. Die Verantwortlichen wollen deshalb unbedingt auch Spieler holen, die entwicklungsfähig sind.

▶ Bei Talent Paris Brunner (18), zum besten Spieler der U17-EM und U17-WM im vergangenen Jahr gekürt, kommt es bald zum Showdown. Sein Vertrag gilt bis Sommer 2025. SPORT BILD weiß: Dem Offensivspieler wurde nun eine zweite, deutlich verbesserte Vertragsofferte vorgelegt. Monatsgehalt: 40 000 Euro. Für BVB-Verhältnisse ein Top-Angebot - das die Familie nun auch zufriedenstellt.

Der Haken allerdings: Die sportlichen Aussichten, die der Klub dem Spieler derzeit aufzeigt. Brunner, der zuletzt für die U19 und U23 zum Einsatz kam, stellte unmissverständlich klar: Er möchte fester Bestandteil der Profi-Mannschaft sein. Heißt: am Training unter Chef-Trainer Terzic teilnehmen. Die Verantwortlichen sagten ihm dann zu: Bei der Asien-

Reise im Juli könne er mitfahren, das Trainingslager in Bad Ragaz (Schweiz) Anfang August könnten sie ihm jedoch nicht fest zusagen. Weil das Camp im Nachbarland einen deutlich höheren sportlichen Stellenwert haben wird, ist Brunner mit der Ansage nicht einverstanden. Mitte Juni kommt es zu einem nächsten Gespräch zwischen der Spieler- und Klub-Seite, in dem über die Perspektive gesprochen werden soll. Danach soll es zeitnah eine Entscheidung geben, ob Brunner seinen Kontrakt verlängern wird.

Bleibt die Frage, wie die Zukunft von Kehl selbst aussieht, der sich große Hoffnungen gemacht hatte, den Ricken-Posten zu bekommen. Sein Vertrag läuft 2025 aus. Er selbst kann sich gut vorstellen zu verlängern. Fast täglich tauscht er sich mit Ricken aus. Die Tendenz nach nun rund einmonatiger Zusammenarbeit in neuer Konstellation: Ricken wird ihm ein Angebot unterbreiten.

Nach dem Drama von Wemblev läuft die Planung für die nächste Titel-Attacke des BVB jetzt auf Hochtouren ...





sen (l.) will der BVB ein Angebot zum FC Chelsea schicken. Die Hoffnungen, Jadon Sancho (3. v. l.) halten zu können, sind äußerst gering

Reus' Abschieds-Party ging bis 5 Uhr

Jetzt Wechsel in die USA, dann Rückkehr zum BVB

Von Maximilian Wessing

s ist ein riesiger Schritt für ihn, in jeglicher Hinsicht. 9129 Kilometer Luftlinie liegen zwischen Dortmund und Los Angeles. Für Marco Reus (35), der in Dortmund geboren wurde, aufgewachsen ist, seinen Freundeskreis dort hat, die extreme Nähe zu seinen Eltern genießt und zwölf Jahre für die Borussia spielte, wird die Zeit in den USA wie eine neue Welt sein.

Nach dem verlorenen Endspiel gegen Real Madrid (0:2)

s war's! Marco Reus (r.)

AL LONDON 2024

wurde nach der Final-Pleite

gegen Real von Mats Hum-

mels getröstet. Nach zwölf

Jahren beim BVB war es

sein letzter Auftritt

und der verpassten Chance, sich mit einem Champions-League-Triumph zu verabschieden, wird der Offensiv-Star seine Karriere auf der anderen Seite des Atlantischen Ozeans fortsetzen. LA Galaxy hat ihn auf die Transfer-Liste

Seine Frau Scarlett lud das Team heimlich via WhatsApp ein

gesetzt. Ein Wechsel ist sehr wahrscheinlich. Denn: Transfers in den USA laufen grundsätzlich anders als in Europa ab. Der interessierte Verein muss den potenziellen Neuzugang auf eine Transfer-Liste aufnehmen und diese dann beim Verband einreichen. So-

bald das geschehen ist, darf kein anderer Klub mehr mit dem Spieler ver-

handeln. Für

Reus ist es das wohl letzte Kapitel einer aufregenden Karriere, die zuletzt besonders emotional verlief. Am 18. Mai absolvierte der Ex-Nationalspieler sein letztes Heimspiel in Dortmund (4:0 gegen Darmstadt). Seine Frau Scarlett Gartmann-Reus (30) organisierte heimlich über die WhatsApp-Gruppe der Spielerfrauen eine Abschiedsparty für ihn. Abends war dann die gesamte Mannschaft im Hause Reus zu Gast, auch das Trainer-Team um Edin Terzic (41) kam, ebenso Sportdirektor Sebastian Kehl (44). Es wurde gegrillt, einige Spieler blieben bis fünf Uhr morgens. Es war ein rauschender Abschied.

Das Ziel des BVB ist klar: Reus soll zurückkehren, in welcher Funktion auch immer. Die Borussia könnte sich gut vorstellen, dass er als Markenbotschafter arbeitet, vor allem in den USA und in Asien ist Reus das BVB-Gesicht. Der Spieler selbst kann sich aber auch einen Job als Trainer im Jugendbereich vorstellen.

Die Dortmunder Verantwortlichen fragten den Publikumsliebling kurz vor Saisonende, ob er akzeptieren könne, in der kommenden Spielzeit eine klare Joker-Rolle im Kader einzunehmen. Als Reus das verneinte, war schnell klar, dass man sich trennen würde. Nun will er mindestens ein

Jahr in Los Ange-

les spielen.



Der BVB darf Hummels nicht gehen lassen

m großen SPORT BILD-Interview setzte sich Mats Hummels vergangene Woche vor dem Champions-League-

Finale selbst unter Druck: "Wenn man 15 Meter vor dem eigenen Strafraum verteidigt und die Bälle klären muss, dann weiß ich schon, dass es weltweit nicht viele gibt, vor denen ich mich verstecken muss."

Mit einer Leistung wie in Wembley muss sich der Verteidiger vor niemandem auf der Welt verstecken. Der Weltmeister gehörte trotz der Niederlage gegen Real Madrid zu den besten Spielern auf dem Platz - unfassbar, was für Pässe er spielte und wie er Vinícius Jr. mehrfach fair abräumte. Diesen Hummels darf Dortmund nicht gehen lassen! Es gibt sportlich keinen Grund! Der BVB sollte den Vertrag stattdessen um ein Jahr verlängern. Auch wenn es ab und zu Meinungsverschiedenheiten mit Trainer Edin Terzic gibt. Reibung erzeugt bekanntlich Energie!

DISKUTIEREN SIE MIT

Was halten Sie von Mats Hummels? Schreiben Sie uns!

- > Redaktion SPORT BILD, Brieffach 3840, 20350 Hamburg
- > www.twitter.com/sportbild
- > www.facebook.com/sportbild



Eigene Stiftung,

Von Axel Hesse

Talentförderung in Spanien und eine neue Fußball-Liga – da fordert er sofort Poldi heraus

eine Schränke hat Toni Kroos (34) geräumt, die persönlichen Dinge mitgenommen.

Ab sofort existiert der deutsche Star auf dem Trainingsgelände von Real Madrid im Nordosten der Stadt nur noch auf Fotos und in Erinnerungen. Vergessen werden seine zehn Jahre im größten Fußball-Verein der Welt niemals. Alleine die Champions League hat der Mittelfeldstratege mit den Königlichen in dieser Zeit fünfmal gewonnen.

Jetzt hat er noch maximal sieben Spiele bei der Heim-EM vor sich: drei in der Gruppenphase, Achtelfinale, Viertelfinale, Halbfinale und am 14. Juli das Endspiel in Berlin. Mit dem EM-Titel würde sich der Weltmeister von 2014 als der Aller-Krooste verabschieden.

Wer Kroos spielen sieht, erkennt, dass er nichts dem Zufall überlässt. Der Top-Star hat alles dem perfekten Abgang unterstellt. Erst spanischer Meister, dann Champions-League-Sieg und zum krönenden Abschluss der EM-Titel. Der Gedanke, als Europameister abzutreten, war schon im Winter da, als er die ersten Gespräche mit



wird sich mehr um seine drei Projekte kümmern. Um die Toni-Kroos-Stiftung, mit der er schwerkranke Kinder unterstützt. Um seine Fußball-Schule, die Toni-Kroos-Academy. Und um

> Meisterschaft. Die Fußball-Schule baut er aus. Bisher gibt es seine Trainingscamps in Deutschland, vor allem in Köln, Rostock und Berlin.

Nun expandiert er in Spanien. Dort kooperiert er mit einem Verein, der

In Köln! Kroos startet am 1. September in seinen neuen Berufs-Alltag

Bundestrainer Julian Nagelsmann (36) über sein Comeback im DFB-Trikot geführt hat. Den Entschluss gefasst hat er nach dem Einzug ins Finale der Königsklasse, das er am vergangenen Samstag 2:0 gegen Dortmund gewonnen hat.

In den drei Monaten zwischen dem ersten Gedanken und dem Entschluss hat er sich schon einen Plan für die Zukunft aufgestellt. Kroos ist nicht der Typ, der ohne Aufgabe in den Tag hineinlebt. Er

über zwölf Jugendmannschaften verfügt. Der Nationalspieler will auch in Spanien Talente gezielt fördern.

Seine Zukunft beginnt aber in Köln. Dort startet am 1. September die Icon League in der Lanxess-Arena mit bis zu 20 000 Plätzen. Kroos wird zum Start in der Halle sein und auch an den folgenden Spieltagen häufig. Seine

Hallen-Liga steht im Wettbewerb zu der Baller-League von Lukas Podolski (38) und Mats Hummels (35), die ebenfalls in Köln ausgetragen wird.

Für die Heim-EM

holte

Bundes-

(l.) Kroos

nach drei

Jahren DFB-

Pause zurück

trainer Nagelsmann

Kroos versucht mit Internet-Star Elias Nerlich, die jungen Fans für sein Projekt zu gewinnen. Als Mannschafts-Kapitäne haben sie Stars wie Franck Ribéry (41) und Real-Profi David Alaba (31) gewonnen.

Dass er das wertschätzende Angebot seines Real-Trainers Carlo Ancelotti (64) annimmt, gilt als ausgeschlossen. Der Italiener hatte erklärt: "Toni ist eine Legende in diesem Verein. Ich habe ihm gesagt: Wenn du deine Meinung änderst, sind wir da. Wir warten auf dich."

Die Worte zeigen, wie groß Kroos bei Real ist. Ancelotti und Präsident Florentino Pérez (77) haben versucht, den Mittelfeldspieler vom Karriere-Ende abzubringen und zu einer Verlängerung in Madrid zu bewegen. Sie haben aber schnell gemerkt, dass dessen Entscheidung nicht verhandelbar ist.

34 Titel hat Kroos in seiner Karriere geholt. Einer soll noch dazukommen.

MBAPPÉ WIRD SEIN NACHBAR

Die Verpflichtung von Kylian Mbappé (25) hat Real am Montag offiziell bestätigt. Ein Haus in Madrid hat er auch schon gefunden. Der Stürmer wird Nachbar von Toni Kroos (34). Der Deutsche beendet seine Karriere nach der EM, wird aber weiterhin mit seiner Familie in Spanien leben. Mbappé, der für fünf Jahre bei Real unterschrieben hat, zieht zu ihm in die bewachte Siedlung La Finca. Wie Kroos wohnt hier Jude Bellingham (20). Auch Cristiano Ronaldo (39) lebte während seiner Real-Zeit in der Edel-Gegend. Nach SPORT BILD-Informationen kauft Mbappé die Villa, in der schon Kaká (42) und Gareth Bale (34) wohnten. Der Preis soll 11,2 Millionen Euro betragen. Für Mbappé eine Kleinigkeit. Von seinem neuen Klub erhält er weit über 100 Millionen Euro Handgeld, weil er ablösefrei von Paris Saint-Germain kommt. Sein Gehalt liegt bei etwas mehr als 30 Millionen Euro brutto pro Jahr. Sein neues Zuhause verfügt über eine Wohnfläche von 1200 gm und steht auf einem 3000 gm großen Grundstück. Gut für ihn ist, dass noch einige Kollegen in La Finca wohnen. Denn Mbappé besitzt zwar mehrere Autos, aber keinen Führerschein. Da dürfte sich eine Mitfahrgelegenheit finden lassen...





– Von **Lukas Dombrowski**

ach mehr als zwei Jahren Anlauf wurde der Blockbuster-Transfer von Kylian Mbappé (25) zu Real Madrid jetzt fix: Der ablösefreie Wechsel des Weltstars von Paris Saint-Germain ist für Reals legendären Klub-Boss Florentino Pérez (77) der nächste Coup in einer Woche, die beispielhaft für seine Arbeit steht.

Erst der 2:0-Sieg im Champions-League-Finale gegen Dortmund und damit der inzwischen sechste Henkelpott in den vergangenen zehn Jahren. Dann das grüne Licht für Mbappé und den jetzt schon größten Transfer des Sommers – nur ein Jahr nachdem sich Pérez schon 2023 mit Jude

Bellingham (20/vom BVB) die heißeste Transfer-Aktie sicherte.

Mit Stars und Titeln zementiert Pérez Reals Status als größter Fußball-Klub der Welt. Für den Klub-Boss selbst, der seit 2009 verantwortlich ist, war der Triumph am Samstag in London sogar der siebte Henkelpott. Den ersten holte er 2002 in seiner ersten Amtszeit (2000 –- 2006).

Wer ist der Mann, der seit Jahren die begehrtesten Stars holt und dazu das wohl modernste Stadion Europas geschaffen hat?

Seine Karriere im Klub begann damit, dass der aktuell mächtigste Klub-Boss der Welt unterschätzt wurde. Als Kandidat der Präsidentschafts-Wahlen 2000 trat der Bauunternehmer mit dem Versprechen an, Luís Figo (51), den Mega-Star des Erzrivalen Barcelona, zu verpflichten.

Figo und sein Berater unterzeichneten einen Vorvertrag für den Fall eines Pérez-Siegs – an den sie genauso wenig glaubten wie die amtierenden Bosse von Real und Barcelona. Doch Pérez gewann, und Figo, ein halbes Jahr später zum Weltfußballer gewählt, wechselte für 116 Mio. Mark.

In der Folge holte Pérez nach und nach die "Galaktischen" Zinédine Zidane (51), David Beckham (49) und den Brasilianer Ronaldo (47). Sein Leitspruch: "Real Madrid wird die besten Spieler in der Welt haben." Dank geschickter Grundstück-Deals rund um den Neubau des Trainingsgeländes nahm er zudem 300 Mio. Euro ein und sanierte so den Klub.

Wegen Erfolglosigkeit trat er 2006 zurück, ist aber seit 2009 wieder im Amt – und machte weiter: Er holte u. a. Cristiano Ronaldo (39), Karim Benzema (36) und Xabi Alonso (42). Ein Pérez-Werkzeug dafür ist die Vorstellung der Zugänge. Egal, ob die ersten Fotos im Trikot und im Stadion, das Begrüßen der Fans oder der Gang an den Trophäenschrank im Real-Museum: Alles ist auf die Minute durchgeplant und soll den Glanz des Vereins vermitteln.

Noch wichtiger ist das Essen an so einem Tag. Dazu lädt Pérez die Familie seiner Neuverpflichtung ein – bis zu den Großeltern. Die gesamte Vereinsführung ist im Restaurant dabei, kommt mit den Verwandten und Vertrauten des Profis ins Gespräch. Insider sprechen von einem der schönsten Anlässe, die man im europäischen Fußball erleben kann.

Auch die offiziellen Klub-Dinner vor Europapokal-Spielen mit Bossen des gegnerischen Vereins



d Stars sammelt

die besten Spieler lockt, was ihn ausmacht und womit alles anfing

sieht Pérez nie als knallhartes Business-Event, sondern brachte früher oft Ex-Stars wie Amancio († 83) oder Alfredo di Stéfano († 88) mit, damit am Tisch mehr über Fußball gesprochen wird. Denn Pérez ist vor allem eins: Fußball-Fan.

Bei Transfers haben er und seine rechte Hand, Geschäftsführer José Ángel Sánchez (57), zuletzt ihre Taktik geändert. Summen um 100 Mio. Euro werden nur noch für junge Ausnahme-Spieler wie Bellingham ausgegeben. Andere Stars werden ablö-

Mio.

Wertsteigerung im aktuellen

Kader (Akt. Marktwert abzüglich gezahlter Ablösen)

sefrei gelockt – so wie David Alaba (31), Antonio Rüdiger (31) oder aktuell Mbappé. Dazu kommt ein steter Strom an Talenten wie Vini Júnior (23), Rodrygo (23), Arda Güler (19) oder Endrick (17), die Chefscout Juni Calafat (51) entdeckt, die nicht mehr als 50 Mio. kosten und sich erst in Madrid zu Weltstars entwickeln. So ergibt sich für die vergangenen zehn Jahre ein Transfer-Minus von rund 250 Mio. Euro – weit weniger als bei Scheich-Klubs wie Man City oder Paris (jeweils rund eine Milliarde Minus).

Manchmal liegt aber auch Pérez daneben. Sei es bei Stars wie Eden Hazard (33), der 2019 für 120 Mio. Euro kam und

> in vier Jahren nur 76 Spiele machte. Sei es 2021 bei den Plänen für eine europäische "Super League", deren

> > Präsident er wer-

den sollte. Das Projekt scheiterte krachend und hinterließ Kratzer an Pérez' Image.

Dafür war er bei der Modernisierung des Bernabéu-Stadions mutig: Der Bauingenieur setze sich nicht nur für austauschbare Rasen- und Kunstrasen-Spielfelder ein, die u. a. NFL-Spiele ermöglichen. Nach einer USA-Tour mit Real beauftragt er kurzfristig die Installation einer 360-Grad-Leinwand wie in den NFL-Stadien in Atlanta oder Los Angeles. Der rund 1.2 Milliarden teure Umbau soll sich durch Events und neue Gastro-Angebote rentieren. Vergangene Woche gab Superstar Taylor Swift (34) zwei Konzerte im Stadion.

Pérez bekommt inzwischen nicht nur im Fußball alle Stars ...

Diese Weltstars holte Pérez



TONI KROOS 2014 für 25 Mio. vom FC Bayern



JUDE BELLINGHAM 2023 für 103 Mio. vom BVB



GARETH BALE 2013 für 101 Mio. von Tottenham



CRISTIANO RONALDO 2009 für 94 Mio. von Man United



ZINÉDINE ZIDANE 2001 für 77,5 Mio. von Juventus



LUKA MODRIC 2012 für 35 Mio. von Tottenham



LUÍS FIGO 2000 für 60 Mio. von Barça



RONALDO 2002 für 45 Mio. von Inter Mailand



DAVID BECKHAM 2003 für 37,5 Mio. von Man United



VINÍCIUS JÚNIOR 2018 für 45 Mio. von Flamengo

SPORT BILD 23 2024

DISKUSSION

Der Weltstar von Real eckt immer wieder auf dem Platz an, provoziert Gegner und Fans. Kann er sich das leisten?

≥ Brieffach 3840, 20350 Hamburg a redaktion@sportbild.de

FUSSBALL

Was halten Sie von Vinícius Jr. ?



Wegen Typen wie ihm sehe ich Fußball

Die Szene im Champions-League-Finale, die mich am meisten begeistert hat, war kein Tor und keine Ballstafette - es war der Hackentrick von Real Madrids Vinícius Jr.

Der Brasilianer tunnelte auf engstem Raum Dortmunds Ryerson, holte eine Ecke raus und leitete so das 1:0 ein. Er grinste nach dem Trick - und ich auch: Für solche Aktionen schaue ich Fußball!

Deswegen muss beim Verhalten des Offensivstars auch keiner den Moral-Apostel spielen. Ja, mit Tänzen vor der Fankurve, provozierenden Gesten oder grenzwertigen Zeitschinde-Aktionen bringt er Gegner und neutrale Fans zur Weißglut. Aber weder dopt noch betrügt er. Und wollen wir nicht Profis, die für etwas stehen und nicht in der Masse untergehen? Auch andere Weltstars wie Zidane, Maradona oder Best waren nicht immer Vorbilder. Und dass Vini Jr. nach vielen, auch rassistischen Anfeindungen, seine unangepasste Art behält, ist ein Zeichen von Stärke.





Verhalten ist schwer zu ertragen

Alleine die Spiele gegen den FC Bayern und den BVB zuletzt in der Champions League reichen aus, um Vinícius Jr. nicht zu mögen.

Eine gewisse Arroganz auf dem Platz gehört dazu, keine Frage. Aber: Das Verhalten Joshua Kimmich gegenüber, als der Brasilianer im Halbfinal-Rückspiel zweimal den Ball in der Nachspielzeit nicht annahm bzw. ihn sofort wieder fallen ließ, war respektlos. Und die freche Schwalbe im Finale inklusive Reklamierens war schlicht unsportlich. Zumal er wegen seines Fouls an Torhüter Gregor Kobel schon die Gelbe Karte gesehen hatte und eigentlich vom Platz hätte gestellt werden müssen.

Sportlich überragend, charakterlich auf dem Platz nur schwer zu ertragen. Große Spieler haben Stil und Klasse, wie etwa Toni Kroos, der nach Abpfiff zunächst die Dortmunder Spieler tröstete, bevor er mit den Real-Fans jubelte. Eine Eigenschaft, die Vinícius Júnior leider fehlt.



Fürs Alter. Fürs Einkommen. Für deine Gesundheit.

Und wie gut passt deine aktuelle Vorsorge zu dir? Starte einfach den R+V-Vorsorge-Check und mach den ersten Schritt zu deinem persönlichen Vorsorge-Mix. **Jetzt checken!**

vorsorge-check.ruv.de

Die Versicherung in der





Du bist nicht allein.







telfinale ausscheiden, aber einen tollen Fußball spielen und es der Nationalmannschaft gelungen ist, die Herzen der Fans wieder zurückzuerobern, dann haben wir einiges geschafft.

Wie weit kommt Deutschland?

Ich hoffe, wir schaffen das Viertelfinale. Ein guter Auftakt gegen Schottland wäre extrem wichtig. Wenn du dort mit einem Sieg startest, dann springst du auf eine Euphoriewelle, die du dann mitnehmen musst. Wie bei uns 2006 mit dem 4:2 gegen Costa Rica.

Was halten Sie von der Vertragsverlängerung mit Bundestrainer Julian Nagelsmann vor der EM?

Sie war auf der einen Seite richtig, weil du dir einen tollen Bundestrainer gesichert hast. Ob der Zeitpunkt der richtige war, weiß ich nicht. Wenn du jetzt nach der Gruppenphase ausscheidest, dann wirst du es als DFB mit Sicherheit wieder anzweifeln. Ich habe da keinen großen Zeitdruck gesehen. Ich hätte mir eher die Europameisterschaft angeschaut, wie alles läuft und hätte mich dann danach zusammengesetzt und geguckt, ob es weitergeht oder nicht. Aber vielleicht wollte die eine oder andere Seite das eben nicht so haben.

Hätte es für Sie als Spieler einen Unterschied gemacht, ob der Trainer eine "Lame Duck" gewesen wäre?

Ich fand es als Spieler nie belastend, wenn ich jetzt nicht gewusst habe, ob der Jogi Löw weitermacht oder nicht. Das hat keine Rolle gespielt.

Toni Kroos ist in die Nationalmannschaft zurückgekehrt. Wie hat er sich verändert, auch seit den Zeiten, als sie beiden noch zusammenspielten? Toni hat natürlich die guten und schlechten Erfahrungen bei der Nationalmannschaft bei den Turnieren mitgemacht. Da hat er beide Seiten gesehen. Toni hat sich im Vergleich zu 2014 gerade gegen den Ball extrem verbessert. Das fing damals bereits an. Mir gefällt es sehr, wie er die Zweikämpfe bestreitet. Dass Toni mit dem Ball ein exzellenter Spieler ist, weiß man. Wenn er seine Räume bekommt, dann ist er wie ein Quarterback. Wenn ihm natürlich jemand auf die Füße steigt, dann wird es auch für Toni schwieriger. Dann müssen eben andere einspringen.

An wen denken Sie da?

Da Joshua Kimmich jetzt als Rechtsverteidiger spielt, benötigst du einen defensiven Sechser, wie Robert Andrich, Emre Can oder auch Pascal Groß, die da die Position noch halten. Das ist extrem wichtig.

Hat Sie seine Rückkehr überrascht?

Der Bundestrainer und Toni haben ja denselben Berater. Er hat auch als Spieler eine Chance gesehen, die Bilanz nach den schlechteren Turnieren der vergangenen Jahre etwas aufzupolieren. Er hat die Chance, es allen zu zeigen, denn es ist schon der Fall, dass wir in Deutschland den Toni nicht immer wertgeschätzt haben oder er ein bisschen zu kurz kam. Das gibt dir als Spieler natürlich die Motivation, es allen zu beweisen. Die Rückkehr ist für mich total verständlich, obwohl ich nicht gedacht hätte, dass er es macht.

Welche Bedeutung haben Florian Wirtz und Jamal Musiala aus Ihrer Sicht?

Es ist extrem wichtig für uns, dass die beiden auf dem Platz stehen, mit ihrer Art und Weise, wie sie Fußball spielen. Da >

> spreche ich nicht nur von dem Fußball mit dem Ball, sondern auch gegen den Ball. Da beeindrucken sie mich beide. Du merkst einfach den Unterschied, ob sie auf dem Platz stehen oder nicht. Wenn beide in Topform spielen, sind wir eine ganz andere Mannschaft.

Trauen Sie es den beiden zu? Wirtz und Musiala sind noch sehr jung, aber beide durften schon ihre Erfahrungen auf höchstem Niveau machen. Ich hoffe, dass die Spieler, die schon mehrere große Turniere gespielt haben, die beiden in die richtige Position auf dem Platz bringen und sie auch mental hineinversetzen. Damit sie auch verstehen, welche Bedeutung es hat. Da mache ich mir persönlich keine Sorgen.

Kimmich wird als Rechtsverteidiger aufgestellt. Wie hätten Sie damals reagiert,

wenn man Sie woanders hingeschoben hätte?

Bei Joshua ist es ja so, dass man weiß, wie gut er als Rechtsverteidiger spielen kann. Das ist ein Luxusproblem im Mittelfeld. Hätten wir einen Top-Rechtsverteidiger gehabt, dann wäre die Situation für Joshua natürlich anders gewesen. Aber den haben wir aktuell nicht. Daher musste Nagelsmann allgemein schauen, wie er die Mannschaft insgesamt verbessern kann. Es hat auch nicht so gut geklappt, als Joshua in der Mitte gespielt hat. Deswegen finde ich Joshua auf der rechten Seite einfach exzellent. Auch bei Bavern beteiligt er sich mit dem Ball am Spiel. Das ist enorm wichtig, weil er uns da unglaublich viele gute Impulse geben

Die Innenverteidigung war lange eine Baustelle. Hat man diese jetzt mit Antonio



Rüdiger und Jonathan Tah geschlossen?

So wie die beiden gespielt haben, hat es sehr gut harmoniert. Tah hat auch davon profitiert, dass er Spieler wie Andrich aus Leverkusen kennt. Toni Kroos lässt sich im Ballbesitz fallen, und dann sind sie zu

dritt im Spielaufbau. Ich finde persönlich, Nico Schlotterbeck hat es in den wichtigen Spielen auch sehr gut gemacht. Er gibt der Mannschaft schon sehr viel, auch mit seinem starken linken Fuß. Dieser Spielertyp gefällt mir persönlich schon sehr. Man muss ihn nur ein

Nagelsmann bringt drei Zehner für den Zauber

Gündogan gesetzt, Wirtz und Musiala zum EM-Start auch, Sané kämpft sich ran

en genauen Zimmerplan hat Julian Nagelsmann (36) nicht im Kopf. Und dennoch ist die Aufteilung der Holzhütten im Adidas-Homeground in Herzogenaurach wohlbedacht. Konkurrenten auf einer Position sollen gemeinsam in den Wohnblöcken, die aus jeweils vier Zimmern bestehen, untergebracht werden. So ist sichergestellt, dass sich diese oft begegnen und über ihre Aufgaben austauschen.

Die Zauberfüße der Mannschaft leben daher auch in unmittelbarer Umgebung: Kapitän Ilkay Gündogan (33), Leroy Sané (28), Jamal Musiala (21) und Florian Wirtz (21) teilen sich eine Unterkunft. Sie spielen in Nagelsmanns System eine extrem wichtige Rolle. Vor den beiden zentralen Mittelfeldspielern Toni Kroos (34) und Robert Andrich (29) sollen in einer Dreierreihe spielstarke Zehner wirbeln: Das klassische System mit Flügelstürmern gibt es nicht mehr. Auf diese taktische Ausrichtung legte sich der Bundestrainer schon im vergangenen Dezember fest.

Drei aus vier: Wer muss zum EM-Start weichen? Nach SPORT BILD-Informationen ist Gündogan gesetzt. Der Spielführer gilt als das ordnende Element in der Offensive. Dazu kommen zwei von drei Freigeistern: Sané, Musiala und Wirtz stehen für große Kreativität. In der Mitte muss Gündogan darauf achten, dass alle ihre Positionen halten.

Zum Turnierstart dürfte die Besetzung ohnehin klar sein. Sané hatte am Saisonende mit einer Schambeinentzündung zu kämpfen, er nähert sich Schritt für Schritt der Topform. Da er aber in den letzten drei Testspielen wegen einer RotSperre fehlte, haben Musiala und Wirtz die Nase vorne. Heißt: Gegen Schottland beginnt das Trio Gündogan, Musiala, Wirtz.



bisschen führen, und dann wird er auch konstant seine Leistung bringen. Aber ich glaube, mit Jonathan Tah, der sich bei Leverkusen unfassbar gut entwickelt hat, und Antonio Rüdiger hast du schon mal zwei Fixpunkte.

England ist bei den Wettanbietern der Favorit. Wem rechnen Sie die größten Chancen aus?

Frankreich, England und Kroatien. Frankreich hat einfach den besten Kader. Mal schauen, ob die Gier noch da ist. Zuletzt bei den Länderspielen hat man die nicht mehr so gehabt. Die Engländer habe ich auf der Rechnung wegen Spielertypen wie Jude Bellingham, Phil Foden, Kyle Walker, Bukayo Saka und Declan Rice. Mit ihnen können sie den Glauben haben, etwas gewinnen zu können. Kroatien ist über die letzten Jahre immer etwas abgetaucht

vom Radar, aber sie waren dann eigentlich immer mindestens im Halbfinale. Die Überraschungsmannschaft wäre für mich ganz klar Österreich. Leider haben sich Alaba und Schlager verletzt. Das tut ihnen weh. Aber sie sind eine Mannschaft, die extrem schwierig zu bespielen ist.







MARKT

Telefon: 0 9122 / 98 201-0 Fax: 0 9122 / 98 201-71 Email: sportbildmarkt@bm-marketing.net

FANARTIKEL

Ich biete über 30.000 DIN-A-4-Seiten Werder Bremen. Alle Spielberichte und die täglichen Meldungen der letzten 58 Jahre mit ca. 50.000 Fotos. Nähere Infos gegen 85 Cent-Briefmarke. Werner Köglin, Naumburger Straße 2, 28755 Bremen

KICKER Almanach 1964 sowie 1966-1999, KICKER Bundesliga-Sonderhefte 1985-2021, ca. 150 Programmhefte aus D, USA, England, Spanien abzugeben. Email: gerhard.reinhold@gr-connect.de.

Sammler sucht Fussballbilder und Album von Heinerle Serie "Aktuelle Kamera - DIE NEUE BUNDESLIGA 1965". Weiterhin gesucht Bergmann Sammelbildertüte der Serie "Portbild 69" sowie Bergmann Mannschaftskarten 1966/67 im grossen DIN-A-4 Format. Angebote bitte an zaschwarz@t-online.de

Signierte Trikots Ronaldo, Messi, Metzelder, Seeler Boateng, Ottmar Walter, Ekel, Schäfer und Goldener Ball Bollon Matthäua Tel. 01772812110

25-jähriger großer S04-Fan sucht Gleichgesinnte zwecks Brieffreundschaft. Männlein oder Weiblein spielt keine Rolle, bevorzugt werden weibliche Fans in meinem Alter. Email-Adresse: hardy.schmidt65@ gmail.com

Autogrammkarten + Briefmarken / Ansichtskarten / Bravo-Hefte / Meine Melodie u.a. Musikzeitungen kostenlos gesuchti Wir sammlen alle Stars nehmen Alles! Freuen uns über jede Post, wenns kostenlos kommt! Her damit!! Vielen Dank! Bitte an: Familie: Lilli! Heilmann, Dorfplatz 6, 97529 Sulzheim, (email: samoth13@email.de)

Ich (m.) habe noch folgende Sticker abzugeben: Bundesliga 2019/20, 2020/21, 2021/22, UEFA-EURO 2020 und FIFA-WORLD-CUP 2022. Außerdem suche ich ales von mein Verein 1.FC Köln. Bitte suchliste an: M. Wolf / Hohenzollernstr. 110 / 45888 Gelsenkirchen.

Suche Schalke 04 Aufkleber, wer kann mir da helfen? Und wo sind die Schalke Fans in Schifferstadt/Speyer/ Ludwigshafen/Mannheim? Eventuell treffen--mrolf7946@gmail.com, Rolf Mika, Portheide 27a, 67105 Schifferstadt Biete große Autogrammsammlung an mit Schauspieler, Musik, Sport. z.b. Michael Schumacher, Messi, Ronaldo, F. Beckenbauer, Steffi Graf uvm. Sende Liste gegen 1,60€ Porto, Dorner Anita, Obere Kanalstr. 7, 90429 Nürnberg

Sportbildsammlung ab Erstausgabe bis einschl. 2021 umständehalber abzugeben. Bei Interesse kontaktieren Sie mich unter Fechter 07192/933102 bitte auch AB nutzen.

Ich suche fans vom VFL Bochum. Ich freue mich auf Post. Edson Pautz, Estrada do Arrependido 5, 29600-000 Afonso Cláudio ES, Brasilien

Sammlungsauflösung: Kickersonderhefte BL 19966/67 – 2015/16, WM 1962 – 2014, EM 1988 – 2012, CL 2002/03 – 2015/16, Nur als jeweiliges Paket abzugeben oder als Gesamtpaket, nicht einzelne Hefte. Kontakt bitte über E-Mail: info@rainerspieth.de

Suche Tauschpartner für Fußball-Sticker WM / EM / Champions League Männer und Frauen, FIFA 365 und Bundesliga. Michael Haker, Albinger Straße 1, 44269 Dottmund

Biete selbst geschriebenes, 2023 erschienenes Fußballbuch (90 Fußballdenkmäler von mehr als 30 deutschen Vereinen) im Tausch gegen andere, auch ältere Bücher zu deutschen Fußballvereinen. E-Mail: richard.deiss@gmail.com.

Biete große Christiano Ronaldo Sammlung an, mit 1 CD, 4 Bücher, Kalender, neue Bettwäsche und T-Shirts, Photos und 2 Pakete voll Berichte-Poster, Tel. 0176 55442228

Suche weiterhin Autogramme der Fußball-Bundesliga bis 80er Jahre auf folgenden Karten. Samsung, Löwnbräu, Doppeldusch, Pitralon, Arctic, Seidensticker, Zamek, Vest-Pils, Continentale, Götzen, Erdgas, BP, Canon, Opel, Magirus, Olympia, Diebels, Algemarin, Hitachi, Portas, Agfa, Südmilch, Funny Frisch, Adidas, Frottesana, Faber, Mitta, Jägermeister. Herbert Jahns, Zur Tomberger Mühle 56, 53881 Kuchemheim-Fu

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

WELTNEUHEIT: OFFIZIELLE GOLDBARREN ZUR UEFA EURO 2024™





Die UEFA EURO 2024TM in Deutschland ist nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Mega-Event für Sammler und Anleger. Neben zahlreichen Euro-Ausgaben erschienen zur Heim-EM auch erstmals offizielle und von der UEFA lizensierte Goldbarren-Gedenkmünzen! Auf 1/100 Unze reinem 9999 Feingold zeigen die Münzbarren fantastisch gestaltete Motive – von den Austragungsorten über das beliebte Maskottchen bis hin zur begehrten Sieger-Trophäe. Die Kollektion zur Fußball-Europameisterschaft Deutschland 2024TM ist streng limitiert und erfreut sich großer Beliebtheit – als wertvolles Erinnerungsstück sowie als potenzielle Investition, besonders vor dem Hintergrund des derzeit hohen Goldpreises. Jetzt erhältlich bei der Münzenversandhaus Reppa GmbH – seit über 50 Jahren die führenden Münzexperten.



The UEFA and EURO 2024 words, the UEFA EURO 2024 Logo and Mascot and the UEFA EUROpean Football Championship Trophy are protected by trade marks and/or copyright of UEFA. All rights reserved.

Der Ex-Bayern-Boss über die Schwächephase von Deutschlands Nr. 1 und warum er Nübel dessen Nachfolge zutraut

– Von **Tobias Altschäffl**

underte Fans hatten sich am Bahnhof in Erfurt versammelt, um die Ankunft der deutschen Nationalmannschaft am vergangenen Freitag zu erleben. Bei zwei Spielern wurde der Jubel besonders laut: bei Publikumsliebling Thomas Müller (34) und Manuel Neuer (38). Der Torwart stieß wegen einer Magen-Darm-Erkrankung erst im Laufe der Woche zum DFB-Team.

Die große Frage, die sich vor der EM stellt: Wie verkraftet Neuer die schwierige Schlussphase der Saison?

Oliver Kahn (54) sagt zu SPORT BILD: "Das braucht eine gewisse Zeit. Vielleicht ist es sogar gut für Manuel, dass es nun direkt weitergeht, die Saison noch nicht vorbei ist. Er kann seinen Fokus sofort auf das nächste Ziel ausrichten. Ansons-

ten wären

die Fehler, die Manuel zuletzt unterlaufen sind, länger im Kopf geblieben, hätten ihn länger beschäftigt."

Der Bayern-Torwart hatte bei der Niederlage in Hoffenheim (2:4) ungewohnte Schwächen offenbart. Beim Halbfinal-Aus gegen Real Madrid zeigte Neuer zunächst Glanzparaden, leitete mit einem Fehler aber die 1:2-Niederlage ein.

Für den Weltmeister von 2014, so ist sowohl aus dem Umfeld der Nationalmannschaft als auch aus München zu hören, dürfte die EM im eigenen Land der Abschluss seiner gro-



"Wie lange er noch spielen möchte, kann nur er selbst entscheiden"

Kahn über Neuer

ßen DFB-Karriere sein. Nachfolger im Deutschland-Tor wird Marc-André ter Stegen (32).

Bei Bayern hat Neuer noch einen Vertrag bis 2025. Für die kommende Saison hat Kahn einen Rat für Neuer. Der Vize-Weltmeister von 2002 beendete 2008 mit 39 Jahren seine Karriere. In seiner letzten Saison spielte Kahn nur 26 Bundesliga-Spiele, verzichtete Alexander
Nübel, designierter NeuerNachfolger bei
den Bayern,
landete mit
Vizemeister
Stuttgart vor
dem FCB

auf einige Partien. "In diesem Alter ist es nicht mehr möglich, ein Quantum von 50 bis 60 Spielen pro Saison auf allerhöchstem Niveau zu spielen", warnt Kahn Neuer, der im März 2025 ebenfalls 39 Jahre alt wird: "Ich habe damals hier und da Spiele an Michael Rensing abgetreten, konnte so regenerieren und mich voll auf die entscheidenden Spiele konzentrieren. Wie lange er noch spielen möchte, kann nur er selbst entscheiden."

Neuers Kronprinz steht schon bereit: Alexander Nübel (27), der in Stuttgart eine ausgezeichnete Saison spielte. Nübels Vertrag in München wurde vorzeitig bis 2029 verlängert, er bleibt noch ein Jahr beim VfB. Eine Rückkehr zu den Bayern ist für ihn we-

gen des fünfmaligen Welttorhüters noch ausgeschlossen: "Solange Manu da ist, macht es für mich natürlich keinen Sinn, nach München zurückzukehren."

Nübel als Neuer-Nachfolger: Diesen Plan verfolgte schon Kahn, als er noch für den FC Bayern arbeitete (bis Mai 2023). "Es war die richtige Entscheidung für ihn, nach Stuttgart zu gehen. Er braucht Spielpraxis, nicht nur Training oder vereinzelte Einsätze wie bei Bayern", sagt Kahn: "Ich wollte schon zu meiner Zeit in München, dass er sich zeigen kann. In Stuttgart hat Alex hervorragende Leistungen gezeigt. In der nächsten Saison hat er die Möglichkeit, diese auf internationalem Niveau zu bestätigen. Alexander Nübel hat unterstrichen, dass er die Zukunft des FC Bayern sein kann. Ich

traue ihm die

Nachfolge von

Manuel Neu-

er zu."

Die Heim-EM wird für Manuel Neuer das siebte große Turnier als Nationaltorwart – und unter Umständen das letzte

OTOS: Getty images (2), Picture Alliance

Die Bavern-Verantwortlichen sind von der Entwicklung Nübels begeistert. Torwarttrainer Michael Rechner (44) ist mit ihm im regelmäßigen Austausch, auch Sportdirektor Christoph Freund (46) spricht immer wieder mit Nübel. Die Münchner setzen voll auf den Torwart als Neuer-Nachfolger: Er überzeugt durch Leistung, besonnenes Auftreten und fußballerische Fähigkeiten. Das passt zur

starken Keeper haben will.
Trotzdem haben die
Münchner den internationalen Torwart-Markt im
Blick: Die Entwicklung von
Kandidaten wie Diogo Costdirektor
nd (46)
teder mit
hner setbruggen (21/Brighton) wird
beobachtet.

Zunächst richten sich

Zunächst richten sich aber alle Blicke auf Neuer. "Irgendwann geht es darum, den richtigen Moment für den Abgang zu finden. Hier das richtige Timing zu haben ist genauso anspruchsvoll, wie über Jahre Weltklasse-Leistungen zu bringen", sagt Kahn zum Thema Generationswechsel im DFB-Tor: "Ich wollte immer auf dem Höhepunkt abtreten. In diesem Geschäft zählt eben nur die Gegenwart, von der Vergangenheit

kann ich mir nichts mehr kaufen. Ich wollte nicht eines Tages aus dem Stadion gepfiffen werden. Für die EM kann ich mir gut vorstellen, dass Manuel mit seiner Erfahrung sein Top-Level erreichen wird."

DEUTSCHLAND - GRIECHENLAND

Freitag, 7. Juni, 20.45 Uhr, live bei RTL und RTL+.

"50 bis 60 Spiele Philosophie des neuen Trainers Vincent Kompany (38), der einen spielproSaisonauf allerhöchstem **Niveaunicht** mehrmöglich

> Als Torwart machte Oliver Kahn 632 Spiele

> > für die Bayern und 86 für die Nationalelf



ENFANSIVO

Polizei-Gewerkschaftschef Wendt warnt

vor Einzeltätern unter radikalisierten





Von Berries Boßmann

er entsetzliche Mord an einem 29 Jahre alten Polizisten in Mannheim, der von einem mutmaßlich islamistischen Terroristen aus Afghanistan erstochen wurde, schürt auch bei den Polizei-Verantwortlichen die Angst vor Anschlägen während der Heim-EM (14. Juni bis 14. Juli). Die größte Gefahr geht dabei von "einsamen Wölfen" aus, sagt Rainer Wendt (67), Vorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPolG). Der Attentäter von Mannheim (verheiratet, zwei Kinder) war polizeilich vorher nicht in Erscheinung getreten.

"Ein einzeln handelnder Täter ist der Albtraum der Polizei.

Bei einem geplanten Terroranschlag einer Gruppe wird untereinander kommuniziert, es werden digitale Spuren hinterlassen, etwa bei der Besorgung des Sprengstoffs oder beim Herunterladen einer Anleitung zum Bombenbau. Wir kennen die Gefährder, beobachten sie rund um die Uhr mit immensem Aufwand", erklärt Wendt auf SPORT BILD-Anfrage. Auf diese Weise seien in der Vergangenheit, auch durch Hinweise ausländischer Geheimdienste, mehrfach Anschläge in Deutschland von der Polizei frühzeitig verhindert worden.

Wendt: "Aber einen Einzeltäter, der sich in der Moschee oder im Internet radikalisiert hat, haben wir nicht auf dem Schirm. Der braucht keine Vorbereitungshandlung, hinterlässt vorher keine Spuren. Der nimmt sich ein Messer, zieht los und sticht im öffentlichen Raum auf Menschen ein. Davor kann man sich kaum schützen."

"

"Ein einzeln handelnder Täter ist der Albtraum der Polizei"

Rainer Wendt

Das Bundeskriminalamt (BKA) schätzt die Zahl der Gefährder aus dem Bereich islamistischer Terrorismus/Extremismus in Deutschland auf knapp 500 Personen. Im Verfassungsschutzbericht von 2023 werden darüber hinaus 27 480

Menschen zum sogenannten Personenpotenzial Islamismus/ islamistischer Terrorismus gezählt.

Wendt beteuert, dass die Polizei "schon alles tut, alle Register zieht, alle Beamte sind im Einsatz, es gibt Grenzkontrollen, mehr geht nicht", um die EM so sicher wie möglich zu machen.

Auch Dirk Hulverscheidt, Leiter der Projektgruppe EM 2024 bei der Polizei mit Sitz in Neuss/NRW, versichert: "Die Polizei wird in den Spielorten mit hoher Präsenz sichtbar sein. Eine 100-prozentige Sicherheit gibt es aber nicht. Wir müssen uns natürlich auch mit Anschlags- und Terrorgefahren auseinandersetzen. Es gibt eine abstrakt hohe Gefährdung ohne konkrete Erkenntnisse."

Islamisten. Uefa und DFB reagieren auf gleich vier Wembley-Flitzer





Die Sorge: Dass es Attentäter vor allem auf weiche Ziele mit vielen Menschen im öffentlichen Raum abgesehen haben, zu denen die Fanmeilen, das Public Viewing und die Bahnhöfe zählen. Wendt: "Wer mitten in der Menge ein vorher nicht sichtbares Messer zieht, wird einige Opfer produzieren, bevor jemand eingreifen und den Täter außer Gefecht setzen kann. So blitzschnell kann niemand reagieren. das hat auch der tödliche Messerangriff auf den Polizeikollegen in Mannheim gezeigt."

Trotzdem ist Wendt wichtig: "Bei aller nötigen Wachsamkeit dürfen die Menschen nicht in Panik verfallen und deshalb die EM nur zu Hause vor dem Fernseher miterleben. Sonst würden wir vor dem islamistischen Terror ein Stück unserer Freiheit aufgeben."

Ein anderes Sicherheitsthema beschäftigte derweil die Verantwortlichen der EURO 2024 GmbH aus Uefa und DFB bei einem Meeting am Montag in Frankfurt: die vier Flitzer, die ungehindert gleich zu Beginn des Endspiels in der Champions League zwischen Real Madrid und Dortmund (2:0) über den Rasen des Wembley-Stadions laufen konnten, ehe die offensichtlich völlig überforderten Ordner eingriffen. Ein Störer zückte sein Handy für ein Selfie mit Jude Bellingham (20) - theoretisch hätte es auch eine Waffe sein können.

"Für die Sicherheit in den Stadien ist zunächst der Veranstalter verantwortlich. Er muss bei den Zugangskontrollen dafür sorgen, dass Gegenstände,

die in den Stadien nichts zu suchen haben, nicht hineinkommen - vor allem durch die Bereitstellung eines qualifizierten Sicherheitsexperten- und Ordnungsdienstes", sagt EM-Projektleiter Hulverscheidt.

Uefa und DFB sehen sich gut vorbereitet. Auf Anfrage teilt die EURO 2024 GmbH mit: "Die Sicherheit des Stadion-Innenraums und besonders des Spielfelds hat für die Uefa und die EURO 2024 GmbH absolute Priorität. Dazu werden in den Stadien speziell auf die Anforderungen eines Turniers geschulte Ordnungsund Sicherheitskräfte eingesetzt. Die Erfahrungen aus London zeigen, dass wir mit unseren Planungen auf dem § richtigen Weg sind."



Rainer Wendt ist Vorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPolG)

> Polizeidirektor Dirk Hulverscheidt ist Leiter der Projektgruppe EM 2024 in Neuss





JAN-CHRISTIAN DREESEN Der

Vorstandsboss schwärmt vom neuen Trainer: "Vincent steht für genau das Miteinander und den Teamgeist, den wir brauchen." Dreesen hofft auf Kontinuität auf der Trainerposition: "Wir haben jetzt einen Dreijahresvertrag mit Vincent vereinbart, und hoffentlich läuft der irgendwann noch länger"



und Flamme für den Bayern-Job. Der Rekordmeister zahlt 10.5 Mio, Euro Ablöse für den ehemaligen Weltklasse-Verteidiger (u.a. HSV und Manchester City) an Burnley. Mit dem Klub war Kompany vergangene Saison aus der Premier League abgestiegen



Umbau auf 6 bis 7 Positionen Wie sich der Spielstil ändern soll

Wie der Rekordmeister mit dem neuen Trainer die Zukunft plant

Von Tobias Altschäffl und Christian Falk

or der großen Präsentation saßen der neue Bavern-Trainer und die Verantwortlichen in intimer Runde zusammen. Am Mittwochabend

der vergangenen Woche traf sich Vincent Kompany (38) mit Sportvorstand Max Eberl (50), Präsident Herbert Hainer (69) und Ehrenpräsident Uli Hoeneß (72) im "Käfer". Das Restaurant in München verfügt über Separees, in denen man sich ungestört unterhalten kann. Hier wurden schon viele wichtige Entscheidungen in der Klub-Geschichte des FC Bayern getroffen. Und hier wurde vor der offiziellen Pressekonferenz in der

Allianz Arena am Donnerstag auf eine neue Zeitrechnung angestoßen.

"Wir wollten einen Trainer finden, der Neues auf den Platz bringt. Ich denke, dass wir den richtigen Trainer für die nächsten Jahre gefunden haben", erklärte Eberl zum Start. Kompany, der für 10,5 Mio. Ablöse aus Burnley kam, war von Anfang an auf seiner Liste. Dass er ihn erst nach einigen Absagen präsentierte, ärgert Eberl selbst. Umso entschlossener wollen er,

Sportdirektor Christoph Freund (46) und der Trainer nun die Planungen für die neue Saison vorantrei-

"Ich würde am liebsten sofort anfangen", verriet Kompany Eberl und CEO Jan-Christian Dreesen (56), bevor es auf das Podium ging. Mit seiner Familie gönnte er sich aber zunächst vier Tage Urlaub, bevor die Kaderplanung vorangetrieben wird. Der Schritt nach München ist für den ehemaligen knall-





VY-BAYERN

Zweifel bei Coman und Gnabry Hernández auf der Liste

harten Verteidiger einer, den er mit viel Mut und Selbstvertrauen angeht.



Coman zu holen ist für Barcelona kaum zu finanzieren

Kompany soll in München, wo er einen Vertrag bis 2027 unterschrieb, künftig rund acht Mio. Euro pro Saison verdienen, er liegt damit unter Vorgänger Thomas Tuchel (50), der zehn bis zwölf Mio. pro Jahr kassiert haben soll.

Bei der Kaderplanung hatten Eberl, Freund und Kompany sich Stück für Stück angenähert und auch die Taktik abgesteckt. Die Grundformation der Bayern soll das unter Louis van Gaal (72) eingeführte 4-2-3-1-System sein, jedoch in einer sehr flexiblen Ausrichtung. Kompany ließ Burnley gerne im 4-4-2

agieren. Zudem dürfte sich der Spielstil ändern: Er soll zwar dominant bleiben. Die von Arjen Robben (40) und Franck Ribéry (41) begründete Ära, in der die Angriffe vor allem über die Außen und Flügelstürmer vorgetragen werden, könnte indes enden. Denn die Analysen ergaben deutlich: Hierfür sind Spieler wie Kingslev Coman (27) oder Serge Gnabry (28) aufgrund von Verletzungen zu wenig verlässlich. Coman stand in der vergangenen

Saison nur 39 Prozent aller möglichen Spielminuten auf dem Feld, der erneut verletzte Gnabry nur 17 Prozent. Allerdings: Das Coman-Paket von 40 bis 50 Mio. Ablöse plus Gehalt von mindestens 15 Mio./ Jahr ist für interessierte Klubs wie den FC Barcelona kaum zu stemmen. Und Gnabrys Meinung ist eindeutig: Er will den Verein nicht verlassen.

Auf sechs bis sieben Positionen soll der Kader >

> umgebaut werden. Eberl sprach über einen "radikalen Umbruch", den er zwar so nicht bestätigen wollte, wohl aber betonte, dass es Profis geben könne, "die es schwerer haben könnten". Zu diesen zählen neben Gnabry und Coman auch Noussair Mazraoui (26) und Innenverteidiger Dayot Upamecano (25): Ein Abwehrspieler soll die Bayern verlassen, damit der Transfer von Leverkusens Meister Jonathan Tah (28) umgesetzt werden kann: Mit dem Nationalspieler sind die Gespräche weit, allerdings muss Tah für sich selbst eine finale Entscheidung treffen und dann mit Leverkusen eine Einigung erzielt werden.

In der Offensive ist weiter Stuttgarts Chris Führich (26) ein heißes Thema, auf den

viele Klubs
ein Auge
geworfen
haben,
neben
Dortmund
u. a. zuletzt auch
Tottenham. Definitiv kom-

men soll ein Spieler für die Mittelfeld-Zentrale. Das Interesse an Xavi Simons (21/zuletzt von Leipzig ausgeliehen) ist groß und hinterlegt. Der Holländer gehört PSG, in diesem Sommer würden jedoch noch 20 Prozent einer Ablöse an PSV Eindhoven gehen. Das macht einen Deal kompliziert, weil PSG nicht auf Geld verzichten will - zumal Xavis Marktwert weiter steigen wird und er noch einen Vertrag bis 2027

Fulhams João Palhinha (28), der im vergangenen Sommer schon in München war und kurz vor einem Wechsel stand, ist weiter ein Thema.

Xaver Schlager

(26/Leipzig) fiel positiv auf, zog sich aber einen Kreuzbandriss im linken Knie zu.

Fraglich ist die Zu-

Der Vertrag von Joshua

Kimmich läuft 2025 aus.

Im Sommer fällt eine Entscheidung, ob der

Nationalspieler

verlängert

kunft von Joshua Kimmich (29), der am liebsten die Position in der Schaltzentrale besetzen würde. Dort soll er aber auch unter Kompany nicht eingeplant sein. Zuletzt agierte Kimmich als rechter Verteidiger, hier kommt mit Josip Stanisic (24) ein Eigengewächs zurück, das sich in Leverkusen stark entwickelt hat. Gespräche mit Kimmich soll es bald geben, denkbar ist ein neues Angebot mit reduzierten Bezügen. Bislang soll Kimmich geschätzt rund 20 Mio. Euro pro Jahr verdienen.

Wie Kimmichs Vertrag läuft auch der von Alphonso Davies (23) 2025 aus. Mit dem Kanadier, der seit der Sechs-Titel-Saison 2020 seiner Form hinterherläuft, gibt es nach wie vor keine Einigung. Zuletzt wurden zumindest die Gespräche wieder aufgenommen. Davies und sein Management ver-

langen

rge Gnabry hat e

arktwert von 40 Mio.

uro – der Offensivstar

vill bei Bayern bleiben

zu hohes Grundgehalt. Auf seiner Position haben die Münchner Macher Theo Hernández (26) vom AC Milan im Blick. Der aktuell nach Dortmund ausgeliehene Chelsea-Profi Ian Maatsen (22) überzeugte beim BVB und kennt Kompany gut. Er wäre für festgeschriebene 35 Mio. Pfund – 41 Mio. Euro – zu haben.



Bei Davies gibt es den Traum von einem Wechsel zu Real Madrid. Allerdings ist fraglich, ob die Königlichen sich den Außenverteidiger nach dem Transfer von Kylian Mbappé (25), der weit über 100 Mio. Euro Handgeld und über 30 Mio. Euro brutto an Gehalt kassieren soll, leis-

ten können und wollen.
Gibt es weder einen
Transfer noch eine Einigung mit Davies, müsste
der Spieler noch ein Jahr
bleiben und könnte seinen Vertrag auslaufen

lassen. Für Bayern eigentlich schlechteste Option, allerdings kostete Davies im Jahr 2019 nur 14 Mio. Euro Ablöse. Da- α her steht die Entscheidung: Gibt es keine Einigung, muss Davies bleiben. Die Bayern könnten es verschmerzen.

Die Rechnung der sportlichen Führung bei der Kaderplanung lau-



Bayerns U19-Trainer René Maric kennt Kompany von der Trainer-Ausbildung und plant den Kader mit tet: 14 plus 4 bis 5 plus 3 bis 4! Das klingt kompliziert, hat aber Sinn: Der Kader soll aus 14 Top-Spielern, die den Unterschied ausmachen können, bestehen. Dazu vier bis fünf verlässliche Arbeiter wie den unermüdlichen Konrad Laimer (27). Hinzu kommen drei bis vier Talente. Hier sind vom Campus Adam Aznou (18), Javier Fernández (17) und Arijon Ibrahimovic (18), der nach seiner Leihe aus Frosinone zurückkehrt, eingeplant. Auch Lovro Zvonarek (19) gehört dazu - wenn er nicht noch verliehen wird.

Diese 21 bis 23 Akteure sollen die Positionen der Feldspieler besetzen, dazu kommen drei Torhüter. Den Machern von der Säbener Straße ist bewusst, dass der Rahmenkalender maximale Belastungen bereithält: In der Champions League gibt es nach der Reform mindestens zwei Spiele mehr, zudem steht im Sommer 2025 die KlubWM an.

Bei allen Themen ist René Maric (31) für Kompany ein wichtiger Ansprechpartner. Der bisherige U19-Coach der Bavern machte seine Trainer-Ausbildung gemeinsam mit dem Belgier. Maric soll die Kompany-Verpflichtung bei Freund und Eberl vorangetrieben haben, er ist nun in alle Pläne eingebunden. Zum Trainingsauftakt der neuen Kompany-Bayern am 15. Juli wird Maric mit auf dem Feld stehen. Danach geht es in ein kurzes Trainingslager an den Tegernsee und auf einen Fünf-Tages-Trip nach Südkorea.

Welche Stars aus dem Kader Ende Juli noch im Flugzeug Richtung Asien sitzen, ist offen. Klar ist nur: Der FC Bayern will sein Gesicht radikal verändern. Nach 61 Spielen

auf der Bayern-Bank

war für Thomas

Tuchel am Saisonende

Schluss in München.

Im Ausland trainierte

er bereits Paris Saint-

Germain und <u>den</u>

FC Chelsea

Tuchelbei drei Italien-Klubs gefragt

Neapel, Milan und Juve zeigten Interesse. Sein Wunschziel ist aber England

ie erste Reise nach dem turbulenten Saisonende in München führte Thomas Tuchel (50) nach Mallorca. Der Trainer will in der Sonne im Bergdorf Söller einen freien Kopfbekommen, einige Tage entspannen. Wie es für den Mann, der den FC Bayern nach 15 Monaten im Dienst wieder verlassen musste, weitergeht, ist offen – und zwar in jeder Hinsicht.

Noch immer ist nicht final geklärt, wie der noch bis 2025 laufende Vertrag bei Bayern aufgelöst wird und was in puncto Abfindungszahlungen passieren würde, wenn Tuchel einen neuen Verein übernimmt. Mit seinem Berater Olaf Meinking laufen weiter die Gespräche. Der Kontrakt sieht Gehaltszahlungen in Höhe von geschätzt zehn bis zwölf Mio. Euro vor. Diesen Betrag soll Tuchel ohne mögliche Erfolgsprämien erhalten - allerdings ist fraglich, was geschieht, wenn er vor dem eigentlichem Vertragsende (30. Juni 2025) bei einem neuen Klub unterschreibt. Nach einer für beide Seiten zufriedenstellenden Vereinbarung wird weiter ge-

sucht.

Tuchel selbst soll hin- und hergerissen sein, ob er in der neuen Saison einen Job annehmen will. Denn er und seine Familie haben sich in München eingelebt. genau wie seine Assistenten und wichtigsten Mitarbeiter, die er bei einer neuen Aufgabe gerne an seiner Seite hätte. Mehrere italienische Top-Klubs hatten bereits Interesse an ihm bekundet und lose angefragt, nach SPORT BILD-Informationen gehörten zu diesem Kreis Juventus Turin, der AC Milan und Neapel. Tuchel reizt aber weiterhin die Premier League. Während der FC Chelsea mit Enzo Maresca (44) einen anderen Trainer fand, ist **Manchester United weiter** in Tuchels Kopf. Dort war bis zuletzt die Zukunft des Holländers Erik ten Hag (54) ungeklärt. In der Liga wurde man nur Achter. Im FA Cup holte man den Pott. Bei einem seiner letzten Auftritte in München erklärte Tuchel zu seiner Zukunft: "Ich habe keine Ahnung. Ich werde es mir in aller Ruhe überlegen. Es war anders geplant, aber die Situation ist auch seit Februar klar. Ich werde mir die Zeit nehmen."

Tobias Altschäffl



Als die Liga nach der Corona-Unterbrechung am 18. Mai fortgesetzt wurde, stand Wirtz in der Startelf. Seitdem überholt er sich mit seiner rasanten Entwicklung immer wieder selbst. Das Portal "transfermarkt.de" taxiert den Wert des Double-Siegers auf 130 Millionen Euro. Damit übertrifft der Hoffnungsträger der deutschen Mannschaft bei der Heim-EM auch Bayerns Jamal Musiala (21) um zehn Millionen. Und das Ende scheint noch nicht erreicht!

Den Wert hat auch Ausrüster Adidas erkannt. Dort ist Wirtz in der neuesten Kampagne mit Lionel Messi (36/Miami) und Jude Bellingham (20) von Real



Ausrüster Adidas stellt Wirtz auf eine Stufe mit Messi und Bellingham

Madrid zu sehen. Trainer Xabi Alonso (42) vergleicht ihn sogar schon mit Messi. Nicht wegen der tollen Dribblings, der kurzen Schritte und der engen Ballführung. Sondern weil Wirtz es schafft, schwierige Situationen einfach zu lösen. In der vergangenen Saison machte er elf Liga-Treffer - legte elf auf. In 152 Pflichtspielen bei Bayer war er an 91 Toren beteiligt. Wirtz ist ein Kreativer auf dem Platz, gleichzeitig aber Mannschaftsspieler. Er rennt in fast jedem Spiel weit über zwölf Kilometer, sucht Defensiv-Zweikämpfe. Diese Mischung macht

ihn einzigartig und be-

Real Madrid scheint die besten Chancen auf seine Zusage 2025 zu haben. Womöglich geht er mit Alonso zu den Königlichen. Leverkusens Meistertrainer ist bei Real der Wunschkandidat für die Nachfolge von Trainer Carlo Ancelotti

Alonsos Lieblingsspieler ist Wirtz. Dem traut er zu. dass er in den nächsten Jahren Weltfußballer wird. 2023/24 wurde er bereits als "Spieler der Saison" in der Bundesliga geehrt. Und sein Preis liegt weit über den nun taxierten 130 Millionen Euro. "Wir würden Wirtz nicht für weniger als 150 Millionen verkaufen", hat Leverkusen-Boss Fernando Carro (59) im April gesagt. Später ruderte er etwas zurück und erklärte, Wirtz habe gar kein Preisschild. Das ist als Rhetorik zu werten. Stehen bleibt: nicht unter 150 Millionen

Auch der FC Bayern wird versuchen, im Rennen um Wirtz eine Rolle zu spielen. Das hat Ehrenpräsident Uli Hoeneß (72) öffentlich erklärt. Allerdings sprach er kürzlich von "100 Millionen" Euro, die der FC Bayern bereit sei zu zahlen. Das wird nicht reichen.

Vereine wie Real, die für Wirtz (Vertrag bis 2027 ohne Ausstiegsklausel) infrage kommen, wissen das. Sie werden 150 Mio. oder sogar mehr zahlen. Weil er jeden Euro wert ist.

TOP5 der wertvollsten **Bundesliga-Spieler**

Name	Verein	Wert
Florian Wirtz	Leverkusen	130 Mio
Jamal Musiala	Bayern	120 Mio
Harry Kane	Bayern	100 Mio
Xavi Simons	Leipzig	80 Mio
Lerov Sané	Bavern	70 Mio

Leeds-Patzer hilft Alonso

Wechsel von Summerville wahrscheinlicher

Von **Axel Hesse**

abi Alonso (42) baut seine neue Mannschaft auf wie vor einem Jahr. Als Erstes holt er einen Sechser, um für Stabilität zu sorgen. Vor einem Jahr war Granit Xhaka (31) der Königstransfer, der Leverkusen zur Meisterschaft führte. Jetzt kommt von Girona, dem Sensations-Dritten der spanischen Liga, Aleix García (26). Der Mittelfeldspieler kostet 20 Millionen Euro festgeschriebene Ablöse.

Mit dem spanischen Nationalspieler ist Bayer im Zentrum aufgestellt für die Champions League und den nächsten Angriff auf die Schale. Vier Taktgeber hat Alonso damit in seiner Mannschaft: García, Xhaka, Nationalspieler Robert Andrich (29) und Weltmeister Exequiel Palacios (25). Besser ist auf dieser Position im Moment kein Verein der Bundesliga aufgestellt.

Der Double-Gewinner rüstet auf. Für die Offensive sollen mindestens ein Außenbahnspieler und

ein Stürmer kommen. Gut für Bayer: Crysencio Summerville (22) hat mit Leeds United den Aufstieg

in die Premier League verpasst. Damit ist klar, dass Summerville gehen wird. Der Niederländer hat in 49 Pflichtspielen der vergangenen Saison 21 Treffer erzielt und zehn vorgelegt. Weil Leeds zweitklassig bleibt, fällt der Preis. Im Markt ist bekannt, dass sein Klub nach der verpassten Rückkehr in die Premier League Transfererlöse im dreistelligen Millionen-Bereich erzielen muss - trotz des Einstiegs von Red Bull. Summerville könnte rund 20 Millionen Euro kosten.

Viel Geld. Aber: Mainz 05 etwa sieht seinen Shootingstar Brajan Gruda (20), der wie der Niederländer Summerville an der Seite von Florian Wirtz (21) in der Offensive spielen könnte, in der Ablöseregion von rund 50 Millionen Euro. Zu viel für Leverkusen. Auch der FC Bayern und englische Vereine wie Aston Villa sind dran. Ob sie den Preis zahlen? Fest steht, dass Mainz entscheiden kann. Leeds steht bei seinem bei Feyenoord Rotterdam ausgebildeten Mittelfeldspieler schon mehr unter Druck und kann deshalb auch weniger zocken.

Sollte sich Abwehrchef Jonathan Tah (28/Vertrag bis 2025) zu einem Wechsel entscheiden, ist Waldemar Anton (27) vom VfB Stuttgart

Mittelfeld-Stratege

ein Kandidat für die Nachfolge. Der hat eine Ausstiegsklausel im Vertrag, García war der Chef bei kann für 22,5 Girona in Spanien. Jetzt soll er Leverkusen ver-Millionen stärken. Ablöse: 15 Mio. gehen.

Leipzig-Bossenthüllt Transfer-Tricks Wie RB hinter den Kulissen Mie RB hinter den Ku

lerdings kann sich die Situ-

ation ändern, und

dann würden wir dich

Was auf den ersten

im harten

gern sofort holen!""

Fußball-Geschäft

verwundert:

Die Methode

funktio-

Von **Robert Schreier**

er Transfer-Sommer droht bei RB Leipzig zur großen Hängepartie zu werden. Die Sachsen wollen ihren Top-Kader zusammenhalten, haben aber nicht bei allen Stars das Heft selbst in der Hand. In SPORT BILD verrät Sportdirektor Rouven Schröder (48) seine Strategie und Tricks.

Bis Ende Juni können Spielmacher Dani Olmo (26/60 Mio. Euro) und Stürmer Benjamin Sesko (21/65 Mio. Euro) ihre Ausstiegsklauseln ziehen. Beim zuletzt geliehenen Xavi Simons (21) ist die Situation völlig offen. Alle drei Profis sollen bleiben aber könnten den Klubs auch verlassen. Nur in dem Fall würde RB Top-Alternativen verpflichten. Zuletzt hatte Schröder erklärt, Leipzig sei auf alle Optionen vorbereitet, müsse nur auf den Knopf drücken und Transfers umsetzen.

Doch wie soll das funktionieren? Wie bringt man Wunschspieler dazu abzuwarten, ohne dass sie eine Garantie haben, dass überhaupt ein Transfer stattfindet? "Da zählt nur eins: brutale Ehrlichkeit!", sagt Schröder. "In solche Gespräche mit Spielern und Beratern bin ich immer schon mit totaler Transparenz gegangen. Da muss man auch mal sagen: Du bist unser Wunschspieler, aber wir haben keinen Platz für dich, der dir angemessen ist. Alniert. Schröder erläutert: "Menschlichkeit und Aufrichtigkeit sind bei allen finanziellen Aspekten der Branche nicht zu unterschätzen. Wenn Spieler und Berater diese Verbindung spüren, dann registrieren sie auch, dass man ih-

Benjamin

durch besteht eine gute Chance, dass Spieler auf uns warten." Das andere wichtige Argu-

nen keine Märchen erzählt. Da-

ment, auf das Schröder setzen kann, ist Leipzigs Erfolg und die Strategie, immer wieder jungen Spielern Einsatzzeiten zu geben - und sie absoluten Top-Klubs zu verkaufen, wenn sie durchstarten. "RB Leipzig ist als Top-Adresse inzwischen so attraktiv, dass die Jungs auch auf Alternativen verzichten, um die Chance zu wahren, bei uns zu spielen", sagt Schröder.

Ein Beispiel dafür ist Bilal El Khannouss (20). Der Spielmacher vom KRC Genk wurde gerade zum besten Nachwuchs-

> spieler in Belgien gewählt und kündigt einen Wechsel an. "Ich selbst würde

mich für Deutschland entscheiden. Einen Verein, bei dem es etwas mit Energy-Drinks zu tun hat? Das könnte möglich und sogar schön sein." Die Wahrheit beim Marokkaner ist aber: Er steht als einer von vielen Kandidaten auf der RB-Liste für den Fall, dass Olmo oder Xavi gehen. El Khannouss muss auf jeden Fall noch warten!

Was Schröder bei der Hängepartie noch in die Karten spielt: Der Transfermarkt ist noch gar nicht richtig gestartet und wird in diesem Sommer

> wegen der EM wohl auch erst spät in Gang kommen. Heißt: Der Druck auf Spieler, sich schnell für einen neuen Verein entscheiden zu müssen. ist geringer als sonst.

Das hilft Leipzig bei Verpflichtungen - könnte aber auch die Hängepartie verlängern.





etzt ist auch das letzte Fragezeichen für Eintrachts Sommer-Planung gelöscht: Weil der BVB das Champions-League-Finale verlor, ist die Mini-Hoffnung auf einen

Königsklassen-Startplatz gestorben – Frankfurt spielt kommende Saison in der Europa League.

Und dafür hat Sportvorstand Markus Krösche

(43) den Kader schon so gut wie zusammen. Denn: Solange keine Stars verkauft werden, sucht Eintracht nur noch für eine Position Sofort-Verstärkung. Im zentralen Mittelfeld soll ein Zugang Ex-Kapitän Sebastian Rode (33/Karriereende) ersetzen und eine Führungsrolle auf dem Platz und in der Kabine einnehmen

Top-Kandidat:
Deutschlands EM-Fahrer Pascal Groß (32) von Brighton.
Der erfahrene Mittelfeld-Lenker (228 Premier-League-Spiele) würde perfekt ins

Anforderungsprofil passen, könnte zum Ende seiner Karriere noch einmal auf gehobenem Bundesliga-Niveau spielen und hat eine starke Saison (fünf Tore, 13 Vorlagen) hinter sich. Zwischenzeitlich schien der Deal unrealistisch, aber da Brighton den Europapokal verpasste, wurde ein Wechsel auch für Groß attraktiver. Als Ablöse wä-

Eintrachts

Sportvorstand

Markus Krösche

Problem: Der Bedarf auf der Position ist europaweit riesig, mit Nadiem Amiri (27) entschied sich ein Alternativ-Kandidat für Liga-Konkurrent Mainz. Möglich, dass die erhoffte Verstärkung erst zum Ende des Transferfensters kommt.



Weil Brighton Europa verpasste, ist Eintracht für Groß attraktiver geworden

Klappt es mit Groß, wäre das letzte Puzzleteil im Eintracht-Kader da. Denn die sonstigen, seit Wochen bereits feststehenInnenverteidigung alle Positionen spielen, da er bei seinem Ex-Klub Bern als Rechtsfuß oft auf der linken Innenverteidiger-Position eingesetzt wurde. So könnte er auch die Position von Willian Pacho (22) übernehmen. Dazu ist Leih-Rückkehrer Igor Matanovic (21/vom KSC) der erhoffte zweite Zentrumsstürmer, und Can Uzun (18/Wechsel aus Nürnberg kurz vor Verkündung) soll auf der Zehner-Position unter anderem mit Mario Götze (32) und Farès Chaïbi (21) um die Plätze kämpfen.

Alle fixen Zugänge haben bereits eine Wohnung in Frankfurt, waren in den vergangenen Wochen zum Kennenlernen am Vereinsgelände zu Besuch und können zum Vorbereitungsstart loslegen.



VfB bis 5.30 Uhr morgens ausgelassen im Stuttgarter Szenerestaurant "Amici". Die Party des Jahres! Und der Beweis, dass der Klub zumindest beim Feiern schon Champions-League-Niveau besitzt. Aber kann der Klub das auch künftig halten? Die Vergangenheit hat

Stuttgarts Erfolgs

trainer Sebastian

Hoeneß bekommt

ab Juli besondere

gezeigt, dass Teams, die sich überraschend für die Königsklasse qualifizieren konnten, in 2019 auf Platz 14 und Hoffenheim im selben Jahr auf Platz neun.

Damit dem VfB das nicht passiert, basteln Vorstandschef Alexander Wehrle (49) und Sportvorstand Fabian Wohlgemuth (45) längst am neuen Kader. Und gehen unkonventionelle Wege. Wie SPORT BILD erfuhr, soll ein ehemaliger Shaolin-Mönch die Stars fit machen.

Florian Mohr (42) wird beim Vizemeister ab 1. Juli als festes Staff-Mitglied arbeiten. Künftig soll der Personal Trai-



Hoeneß plant weniger Laufeinheiten und mehr Taktik

von 18 Jahren nach China auswanderte, lebte früher als Mönch im Shaolin-Tempel und hat in Peking Sport studiert. Im Anschluss unterrichtete er unter anderem Kampfsportarten wie Kung Fu. Nach seiner Rückkehr aus China betreute Mohr in Deutschland Stars wie



David Alaba (31) oder Sebastian Rode (33).

Auch bei der Trainingssteuerung wird sich in Stuttgart ab Sommer vieles ändern. Um seine Akteure für den eng getakteten Spielrhythmus fit zu halten, plant Trainer Sebastian Hoeneß (42) mit deutlich weniger laufintensiven Einheiten. Dagegen sollen taktische Elemente und Flexibilität im Spielsystem mehr in den Fokus rücken.

Mit Yannik Keitel (24/Freiburg), Justin Diehl (19/Köln), Nick Woltemade (22/Bremen) und Stefan Drljaca (25/Dresden) haben die Stuttgarter schon vier Spieler ablösefrei verpflichtet, für Kölns Abwehrchef Jeff Chabot (26) überwies der VfB 4,5 Millionen Euro an den FC.

Klar ist: Der VfB braucht ei-

nen breiteren Kader. Durch die Königsklassen-Teilnahme und den DFL-Supercup haben die Stuttgarter in der neuen Saison mindestens neun Spiele mehr. Wehrle zu SPORT BILD: "Bei der Kaderplanung setzen wir auf eine Kombination aus jungen, entwicklungsfähigen Spielern und Spielern, die bereits Erfahrung in der Bundesliga mitbringen." Kriterien, die alle bislang getätigten Neu-Verpflichtungen erfüllen.

Der Vorstandschef entspannt aktuell auf Mallorca. Übers Wochenende soll auch Wohlgemuth einfliegen und Berater-Termine wahrnehmen. Die beiden Bosse bereiten Stuttgart auf die Zukunft vor. Damit der VfB nicht abschmiert wie viele Klubs zu



"Er ging uns erst total auf den Keks"

Ex-Gladbach-Star Lars Stindl über Rocco Reitz, der bei der Borussia mehr Macht bekommen soll

- Von **Yannick Hüber** und **Maximilian Wessing**

nter Julian Nagelsmann (36) konnte Rocco Reitz (22) seinen Ehrgeiz noch verbergen. "Rocco war etwas nervös bei der Ankunft, das finde ich aber sympathisch", sagte der Bundestrainer über seinen Neuling in der Nationalmannschaft. Das war bei seinem Gladbach-Start 2020 noch anders.

"Er ging uns erst total auf den Keks, weil er so aggressiv spielte", erinnert sich Ex-Gladbach-Star Lars Stindl (35) in SPORT BILD: "Ich habe dann ein paar Worte mit ihm gewechselt, da war er wie erstarrt. Kurz darauf hat er aber genauso weitergespielt und ist Oscar Wendt auf die Füße gestiegen. Wir sind dann zu zweit

gangen und wollten ihm klarmachen:

auf ihn zuge-

,Pass auf! So geht's hier nicht! Bevor die Stimmung zu sehr hochkochte, hat Trainer Marco Rose das Training abgebrochen."

Die Kämpfer-Mentalität brachte Reitz nach oben: Unter Borussen-Trainer Gerardo Seoane (45) kam er vergangene Saison in jedem Spiel zum Einsatz. Kommende Spielzeit wird Reitz beim dringend benötigten Kader-Umbruch zu einer tragenden Säule. Der zentrale Mittelfeldspieler ist ein heißer Kandidat für den neuen Mannschaftsrat, auch um darin die junge Spieler-Generation zu vertreten. Die Führungs-Hierarchie steht vor gravierenden Veränderungen: Tony Jantschke (34/Karriereende) scheidet aus dem Rat aus, mit Christoph Kramer (33) wird an einer Vertragsauflösung gearbeitet, bei Florian Neuhaus (27) und Ko Itakura ist die Zukunft offen.

Stindl: "Häufig war es vergangene Saison so, dass einige Spieler versucht haben, sich an Rocco hochzuziehen. Ich traue ihm nun den

nächsten Schritt zu: Dass Rocco es schafft, für eine bessere Saison zu sorgen."

Auch das DFB-Team wird sich nach der EM auf seiner Position, auf der aktuell Toni Kroos (34), Pascal Groß (32) oder Robert Andrich (29) spielen, verjüngen.

Stindl: "Die Aggressivität, diese Unbekümmertheit gepaart mit seinen fußballerischen Fähigkeiten stimmen mich positiv, dass er zu einem Top-Spieler werden kann."



- Von **Robert Schreier**

anish Dynamite in der Bundesliga! In der kommenden Saison stehen mit Bo Svensson (44/Union), Bo Henriksen (49/Mainz) und Jess Thorup (54/Augsburg) gleich drei Trainer aus Dänemark an der Seitenlinie. Die größte Fraktion aus dem Ausland. Der VfL Wolfsburg hat sogar seinen Wunsch-Manager im nördlichen Nachbarland gefunden. Bis zu Wochenbeginn feilschte der VW-Klub mit dem FC Kopenhagen um eine Ablöse für Peter Christiansen (49).

Dass der frühere Außenverteidiger Nachfolger des im April freigestellten Marcel Schäfer (39) werden soll, meldete SPORTBILD.de am 28. Mai exklusiv. Nachdem bekannte Namen wie Sebastian Kehl (44) beim VfL intern für passend befunden worden waren, aber der Wechsel nicht heiß wurde, überzeugte ein in Deutschland nicht so prominenter Manager die Wolfsburger Bosse.

Christiansen war dem von aktuellen und ehemaligen VW-Managern dominierten Aufsichtsrat zwar bekannt, weil Jonas Wind (25) und Kamil Grabara (25) aus Kopenhagen nach Wolfsburg gewechselt waren. Aber ins Visier der Bosse geriet er, weil der im europäischen Vergleich kleine FCK in dieser Champions-League-Saison

Manchester United aus der Vorrunde schmiss und dem FC Bayern in München ein 0:0 abtrotzte. Erst im Achtelfinale war gegen Manchester City Schluss.

So holte der Aufsichtsrat um Boss Frank Witter (65) mehr Infos ein. Und die gefielen den Wolfsburgern, weil sie genau das abbildeten, was sie sich für den Posten vorstellten.

Fünf Argumente für den Dänen als neuen VfL-Boss:

► Christiansen setzt auf die eigene Jugend. In den vergangenen Jahren zog er bis zu einem halben Dutzend Kopenhagener Talente in die erste Mannschaft – und sie spielten auch. Wolfsburg wird seit Jahren eine der besten deutschen Nach-

wuchsstrukturen attestiert, nur in der Bundesliga kommen die eigenen Jungs nicht an.

► Christiansen ist ein Verkaufskönig. Er förderte nicht nur eigene Talente, sondern

Däne Christiansen spricht Englisch, Französisch, Spanisch und etwas Deutsch

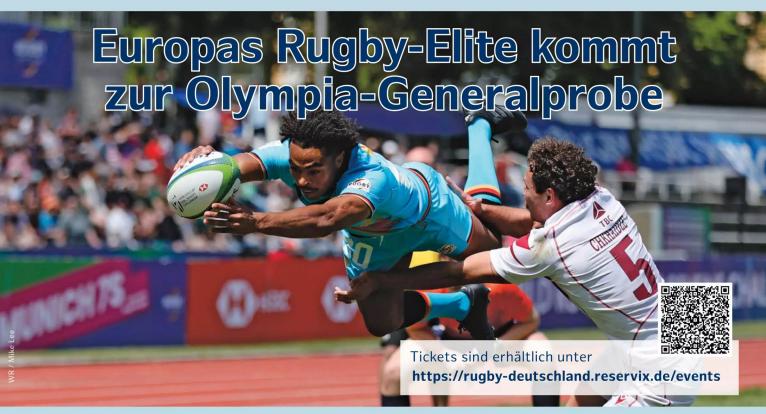
holte auch junge Spieler von außen. Die gingen mit viel Gewinn. Grabara (13,5 Mio. Euro), Hakon Haraldsson (21/15 Mio. zu Lille), Victor Kristiansen (21/14 Mio. zu Leicester) und Wind (12 Mio.) sind Beispiele. Das entspricht der Wolfsburger Transfer-Strategie.

► Christiansen kann Erfolge. National hat der Manager Kopenhagen zu zwei Meisterschaften und einem Pokalsieg geführt. Der Verein ist der FC Bayern Dänemarks. Diese Titel-Ausstrahlung wollte VW auch für den VfL.

► Christiansen hat eine klare Linie. In den Gesprächen mit den VfL-Bossen überzeugte der Däne mit seiner vernünftigen Sicht. Christiansen ist ehrlich, direkt und ein harter Arbeiter. Der Wunschkandidat kam top vorbereitet zum Meeting, kannte alle Wolfsburger Spieler - inklusive Plan, ob man sie mit Druck oder Streicheleinheiten besser machen kann. Außerdem weiß er, was er will. Im Frühjahr hatte er noch ein Angebot aus Saudi-Arabien ausgeschlagen, bei der Anfrage aus Wolfsburg informierte er umgehend Kopenhagen, dass er gern wechseln würde.

► Christiansen ist international. Der VfL wollte einen Manager mit europaweitem Netzwerk. Dem Dänen wird ein direkter Draht zu vielen englischen Vereinen bescheinigt. Er spricht neben Dänisch und Englisch auch Spanisch, Französisch und etwas Deutsch.

Peter Christiansen, genannt, PC*, ist seit 2021 Fußball-Boss beim Er Kropenhagen und geriet wegen seiner Erfolge in den Fokus des VIL Wolfsburg Und was der FC Bayern damit zu tun hat



Wenn vom 28. bis zum 30. Juni erneut in Hamburg das entscheidende Turnier der Rugby Europe 7s Championships stattfindet, geht es diesmal um mehr als "nur" um die Europameistertitel im olympischen 7er-Rugby der Männer und Frauen. Zugleich ist das Turnier im Sportpark am Steinwiesenweg für Europas Rugby-Elite die Generalprobe für das nur knapp vier Wochen später in Paris startende olympische Turnier.

Das deutsche "Wolfpack", das in diesem Jahr vor heimischem Publikum auch um den Turniersieg mitspielen will, wird dabei wohl vor allem mit EM-Titelverteidiger Irland, den Hamburg-7s-Vorjahressiegern Spanien und Olympia-Gastgeber Frankreich konkurrieren. Aber auch Großbritannien, Italien, Belgien, Georgien oder Portugal sind keinesfalls zu unterschätzen. Das Feld komplettieren Litauen sowie die Aufsteiger aus Kroatien und der Ukraine.

Bei den Frauen dürften erneut Titelverteidiger Frankreich, Spanien, die Britinnen und Irland zum Favoritinnen-Kreis zählen. Das Rugby-Deutschland-Team bildet dahinter mit Polen, Belgien, Portugal, Tschechien und Italien eine starke Gruppe von Herausforderinnen. Als Aufsteigerinnen sind diesmal die Türkei und ebenfalls die Ukraine dabei.

Neben dem sportlichen Geschehen bildet ein attraktives Programm für die gesamte sportbegeisterte Familie mit verschiedenen Side-Events, Musikacts und der Rugby-typischen Partystimmung den passenden Rahmen. Dazu setzen die Veranstalter mit der Active City Hamburg ein spezielles Nachhaltigkeitskonzept um, etwa im Bereich des Caterings oder bei der An- und Abfahrtslogistik.

"Wir hoffen auf eine mindestens so tolle Kulisse wie bei der eindrucksvollen Premiere 2023", so Rugby-Deutschland-Sportvorstand Manuel Wilhelm. "Ich bin sicher, dass die Teams so kurz vor Olympia ihren Teil dazu beitragen, dass alle dieses Turnier lange in Erinnerung behalten werden." Hamburgs Sportsenator Andy Grote: "Wir freuen uns auf eine packende Fortsetzung der Rugby Europe 7s Championships in Hamburg und geben damit einer hochattraktiven Sportart die Bühne, die sie verdient."

28. - 30. JUNI 2024

EUROPAS RUGBY-ELITE IN HAMBURG







Karnevals-Prinz der neue Köln-Präsident

Wirtschaftsexperte Stefan Jung gehört zum Team "FC-Zukunft" um Ex-Profi Dieter Prestin

Von Axel Hesse

ass der 1. FC Köln mal so erfolgreich war wie der Nachbar Leverkusen heute, kann man sich nur noch schwer vorstellen. Für Dieter Prestin (67) ist es mehr als eine Erinnerung. Er war dabei. Double-Sieger mit dem FC 1978. Jetzt will der ehemalige Verteidiger seinen Verein vor dem Sturz in die Bedeutungslosigkeit bewahren.

Prestin hat genug von der Misswirtschaft der Kölner Bosse. Er will den Vorstand um Präsident Werner Wolf (67) stürzen. Den Zugang zur Mitgliederliste hat er bereits anwaltlich beantragt. Am 10. Juni will der Mann aus der großen Zeit des FC sein gesamtes Konzept vorstellen.

Weil die Klub-Führung um Wolf und Sportchef Christian Keller (45) an ihren Stühlen klebt, bleibt Prestin nur der Weg der Revolution über eine außerordentliche Mitgliederversammlung. Dabei stehen seine Chancen gut, das ist spürbar in Köln. Der Verein hat fast 140 000 Mitglieder. Prestin macht sich "nach

dem Abstieg große Sorgen um den FC". Genauso geht es weiteren Ex-Stars wie Pierre Littbarski (64) und Lukas Podolski (38). Sie haben zuletzt harte Kritik geübt, gehören aber keiner Umsturz-Gruppe an.



Wolf und Keller machten den FC zum sportlichen Sanierungsfall

Prestin hingegen macht Ernst. Er tritt mit dem Team "FC-Zukunft" an. Sich sieht er dabei im Erfolgsfall als Vize. Der neue Präsident soll Stefan

Jung (53) werden.
Wirtschafts- und
Steuerexperte,
Hochschullehrer,
FC-Fan – und Karnevals-Prinz der
Session 2017.

Kann ein Karnevals-Prinz FC-Präsident werden?

> Prestin absolvierte 246 Spiele für den FC, holte 1978 das Double

In Köln ist das zumindest kein Hindernis. Auch deshalb, weil jemand, der es im Karneval an die Spitze geschafft hat, ähnlich diplomatisch und gleichzeitig entschlossen handeln muss wie ein Vereins-Boss im Profi-Fußball. Er muss organisieren, vereinen und mit Eitelkeiten umgehen. Jung hat damit eine Art Trainingscamp für die neue Aufgabe durchlaufen.

Prestin mit Fußball-Sachverstand, ein Karnevals-Prinz mit Finanz-Kompetenz und Gefühl für die Kölner Lebensart: Reicht das, um den FC zu retten? Die Frage müssen bald die Mitglieder beantworten, wenn es zur außerordentlichen Versammlung kommt.

Die zu organisieren überfordert den dafür zuständigen Mitgliederrat. Das hat der schon vorauseilend erklärt. Allerdings ist er verpflichtet, der Satzung entsprechend zu handeln. Darin begründet sich die Daseins-Berechtigung des Gremiums, das bei turnusmäßigen Abläufen ein Vorschlagsrecht für das Präsidium genießt und gerne die Wünsche der aktiven Fan-Szene erfüllt, weil dort ihre Wähler sitzen. So funktioniert der FC. So kamen Wolf und sein Präsidium ins Amt.

Sie beriefen Keller als Sportchef, Gemeinsam haben sie sich für die Geschichte vom wirtschaftlichen "Sanierungsfall" FC entschieden und den Klub damit zu einem sportlichen Sanierungsfall abgewirtschaftet. Sie haben den Abstieg und die Transfersperre zu verantworten. Der Sturz

in die 3. Liga droht. Setzen sich Prestin und der Karnevals-Prinz durch, sind die Pattex-Bosse wie Wolf und Keller Geschichte. Die hatten auch zwei Wochen nach dem Abstieg keinen Trainer für die 2. Liga gefunden - was wegen der Transfersperre und der damit verbundenen Handlungsunfähigkeit auf dem Spielermarkt ihre einzige wichtige Aufgabe mit sportlicher Relevanz ist.

Sie scheinen nicht zu bemerken, dass sie Wahlkampf für Prestin und seinen Prinzen betreiben.





VfL holt einen Spektakel-Trainer

Zeidler steht für Offensive und Risiko

Von Axel Hesse

en neuen Trainer des VfL Bochum hatte noch der alte Sportchef vorgeschlagen: Patrick Fabian (36) führte schon vor der Relegation gegen Düsseldorf mit Peter Zeidler (61) vom FC St. Gallen konkrete Verhandlungen. Die Verpflichtung zogen nach Fabians Rücktritt in der vergangene Woche Bochums Sportdirektor Marc Lettau (38) und Klubchef llja Kaenzig (50) durch.

Für den Boss eine Kleinigkeit: Kaenzig hatte mit Zeidler schon in Frankreich beim FC Sochaux zusammengearbeitet. Der Trainer ging anschließend für sechs Jahre nach St. Gallen. Bei den Schweizern hatte er die Absprache, dass er bei einem guten Angebot ablösefrei aus dem Vertrag bis 2027 kommt. Die löste er für Bochum ein.

Der VfL bekommt mit dem ehemaligen Co-Trainer von Ralf Rangnick (65) in Hoffenheim einen echten Spektakel-Trainer. Zeidler ist der typische Trainer aus Rangnicks Red-Bull-Schule: volle Offensive, hohes Pressing, schnelles Umschalten. Manchmal auch zulasten der Abwehr.

Spieler dafür hat er in Bochum, weil Vor-Vorgänger Thomas Letsch (55), der Anfang April freigestellt worden war, ähnlich denkt wie Zeidler. Auch Letsch, der nach wie vor bezahlt wird (Vertrag bis 2026), ist ein Rangnick-Zögling. Allerdings riskiert Zeidler mit seinem Offensiv-Fußball mehr, wechselt in Druck-Situationen auch offensiver aus.

Was beim Ruhrpott-Klub ankommen wird: Zeidler ist ein sehr emotionaler Trainer an der Seitenlinie. Er treibt seine Mannschaft pausenlos an, gibt Kommandos und nimmt das Publikum mit. Er gilt zudem als sehr nahbar und humorvoll. Mit St. Gallen war er in der Schweiz immer unter den Top 7 der Super League, 2020 sogar Vizemeister.

Mit dem neuen Trainer hat Bochum seine wichtigste Personalie gelöst. Zeidler hat für zwei Jahre unterschrieben. Interims-Trainer Heiko Butscher (43), mit dem sich Bochum im Elfmeterschießen der Relegation gegen Düsseldorf gerettet hat, übernimmt die U23.

Ein neuer Sportchef kommt wahrscheinlich erst nach der Transferphase. In diesem Sommer bauen Kaenzig und Lettau die Mannschaft. Ob der Sportdirektor unter dem nächsten Boss bleibt, ist offen.





EU BBasgroße II-C

Was haben diese Spieler









Testen Sie Ihr Wissen! Für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt. Nur wer zu jeder der acht Aufstellungen die richtige Antwort findet, ist Fußball-Professor!

Punkte	Sie sind
8	Fußball-Professor
6-7	Dr. ball.
4-5	Sachverständiger
2-3	TV-Fachmann
1	Laie
0	kein SPORT BILD-Leser

FOSINGEN

gemeinsam?











Als Mitglied des DFL-Präsidiums zeigt Oke Göttlich klare Kante bei allen brisanten Liga-Themen

Von Torsten Rumpf und Berries Boßmann

weil wir seit Jahren darauf gewartet und hingearbeitet haben. Als Stadtteil und eingetragener Verein die Stadt Hamburg in der Bundesliga repräsentieren zu dürfen und ausgegliederte Wirtschaftsunternehmen mit größerer Infrastruktur und besseren Voraussetzungen hinter

uns gelassen zu haben

SPORT BILD: Herr Göttlich, was bedeutet der sechste Bundesliga-Aufstieg für St. Pauli? OKE GÖTTLICH (48): Ein Traum, Wir halten an unserer Top-25-Strategie fest (dauerhaft unter den 25 besten Vereinen in Deutschland zu stehen; d. Red.). Wir werden mit Augenmaß all unsere Möglichkeiten ausschöpfen - ohne uns zu verheben oder uns totzusparen. Wirtschaftlich sieht das so aus, dass wir im Groben von einer Verdopplung des Etats reden (das Budget wird über 30 Mio. Euro liegen;

> Sie verlassen die 2. Liga "mit einem lachenden und einem weinenden Auge", weil der Wettbewerb in der Bundesliga "nicht integer" sei. Woran machen Sie das fest?

An der selbst kreierten Schere durch die Verteilung der nationalen TV-Gelder, die zu einer Cluster-Bildung in der Bundes-

liga führt und international agie-

rende

Klubs überproportional und vielfach bevorteilt. Die Cluster-Bildung wird noch deutlich verstärkt durch die Steigerung der Uefa-Prämien in der Champions League, Europa League und Conference League und kommende Prämien aus den Fifa-Wettbewerben wie der Klub-WM. Mit der Folge, dass unterhalb der oberen sechs, acht Klubs noch zehn, zwölf Vereine irgendwie in der Bundesliga mitspielen dürfen - im Normalfall ohne Chance, vorne reinzustoßen.

> Einspruch! Stuttgart wäre 2023 fast abgestiegen, spielt als Vizemeister in der Champions League. Vorjahres-Aufsteiger Heidenheim in der Qualizur Conference League. Davor hat Union Berlin die Königsklasse erreicht ...

Aber ist das nachhaltig? Wenn man sich die letzten 20 Jahre anguckt, gibt es ganz wenige

Ausreißer, die deutlich übertroffen haben, was die für den erreichten Tabellenplatz zur Verfügung stehenden Mittel betrifft. Heidenheim, Freiburg, Union und Mainz gehören auch dazu. Aber im Erfolg verlierst du leicht ein bisschen Bodenhaftung.

Bedeutet?

Du setzt dir höhere Ziele, nimmst manchmal ungesund viel Geld aus externen Quellen in die Hand und triffst dann auch mal Fehlentscheidungen bei Transfers oder großen Infrastruktur-Projekten. Und ein, zwei Jahre später kämpfen große Traditionsklubs auf einmal gegen den Abstieg oder sind in der 2. Liga, weil sie sich in der Mischung aus externer Erwartungshaltung, internen Querelen und zu hohen Investitionen verhoben haben. Nur beständig sehr viel Geld aus den gestiegenen Prämien der europäischen



Die beiden Werksklubs sollen als Ausnahmen von der 50+1-Regel im DFL-Streit mit dem Bundeskartellamt Bestandsschutz erhalten. Ist das integer?

Leverkusen und Wolfsburg bekommen ihre herausragende Infrastruktur mehr oder weniger gestellt. Und haben ein Steuerprivileg durch die Gewinn- und Verlust-Abführungsverträge mit dem Mutterkonzern. Sie spielen in Wahrheit einen anderen Wettbewerb. Am liebsten wären uns keine 50+1-Ausnahmen. Dennoch kann ich den realpolitischen Ansatz eines Bestandsschutzes nachvollziehen. Dann aber mit klaren Regeln, die den Einfluss des e.V. auch in der Satzung der DFL festschreiben. Das gilt ebenfalls für andere Ausnahmen wie dem juristischen Reißbrett-Konstrukt Leipzig. Aber sämtliche Ausnahmeklubs aus der Bundesliga zu entfernen – so dreist der FC St. Pauli manchmal ist, solche Forderungen zu stellen: Das ist wenig zielführend für den Erhalt von 50+1!

Vorschlag 1: Der Verteilerschlüssel der nationalen TV-Gelder mit 80 Prozent für die Bundesliga und 20 Prozent für die 2. Liga wird zugunsten der kleineren Klubs ab 2025/26 geändert.

Das sehe ich nicht so. Steffen Schneekloth aus Kiel und ich vertreten trotz unseres Bundesliga-Aufstiegs nach wie vor gemeinsam mit Holger Schwiewagner aus Fürth als Gruppe im DFL-Präsidium die Interessen der Klein- und Mittelständler beider Ligen. Es muss insgesamt vor allem innerhalb der Ligen gleicher werden. Die Spannung unserer Wettbewerbe liegt im

vorhandenen Meisterkampf, aber vor allem Auf- und Abstieg. Immer verbunden mit großen finanziellen Folgen. Dies ist aber für Finanzplaner und Investo-

- 7,

"Wir sind die J<mark>ammer-</mark> Deutschen"

Zur internationalen Wettbewerbsfähigkeit

ren ein Gräuel, denn ihre Rendite wird weniger planbar. Fußball soll aber nicht planbar werden.

Die Konsequenz?

Es muss wieder die Saisonleistung zählen und nicht dauerhaft wiederkehrende wirtschaftliche Kraft. Ich fand daher den Vorschlag Freiburgs, eine Verteilung auch auf Basis der Relation zwischen Mitteleinsatz und endgültigem Tabellenplatz zu be-

denken, interessant. Viel entscheidender für die Ungleichheit ist aber das Geld, das nur sechs bis acht Vereinen zur Verfügung steht, also die internationalen TV-Einnahmen und die Uefa-Prämien. 28 Klubs profitieren davon gar nicht.

Nach Ihrer Vorstellung sollen über die Verteilung des nationalen TV-Geldes die TV-Partner mitentscheiden. Warum?

Es muss doch mit Blick auf die Abonnenten im Eigeninteresse der Medienpartner sein, auf die DFL einzuwirken, um einen spannenderen Liga-Wettbewerb zu gestalten, für den Partner sehr viel Geld bieten. Indem die wirtschaftlichen Voraussetzungen der Klubs gleicher werden durch eine Umverteilung des TV-Geldes.

Vorschlag 2: Vereine, die im Europacup üppige Uefa-Prämien kassieren, gehen bei den internationalen Bundesliga-Einnahmen künftig leer aus. >





> Die Frage ist etwas zu weitgehend. Aber Fragen zur Wertigkeit des nationalen Wettbewerbs und der Ungleichheit müssen im Liga-Verband gestellt werden. Die Uefa-Prämien sind in den letzten Jahren exorbitant gestiegen und werden jetzt mit der Champions-League-Reform und Fifa-Klub-WM weiter steigen. Die zusätzlichen Einnahmen kommen den immer gleichen Klubs zugute, die als Lokomotiven der Vermarktung auch bei zukünftigen Vermarktungsmodellen, Internationalisierungs-Einnahmen und auch vom zusätzlichen internationalen Bundesliga-Topf am meisten profitieren. Es ist also ein finanzieller Mehrfachturbo aus Uefa-Prämien und internationalem DFL-Topf für international agierende Klubs, die naturgemäß die demokratische Minderheit der Liga abbilden oder die Grenzen der Satzung durch ihre Ausnahmemodelle strapazieren.

Eine Umverteilung zuungunsten der Bayern und Co. würde aber deren internationale Wettbewerbsfähigkeit gefährden.

Das ist ein Totschlag-Argument, das wir endlich aus den Köpfen bekommen müssen. In Spanien haben sich Valencia, Bilbao oder Sevilla noch nie über einen internationalen Wettbewerbsnachteil beklagt. Wir tun das, weil wir die Jammer-Deutschen sind: "Oje, wir haben keine Chance!" Dabei standen Dortmund und Leverkusen diese Saison in zwei Endspielen, Bayern schaffte es ins Halbfinale, und wir spielen mit so vielen Klubs international wie selten zuvor.

DAZN steht mit mehr als 50 Mio. Euro bei der DFL in der Kreide, die erst im Dezember fließen. Für die Topklubs ist die Verzögerung kein Problem, aber kleineren Vereinen fehlen im Transfersommer drei, vier oder fünf Millionen Euro. Der Vorwurf der Wettbewerbsverzerrung kommt auf. Begründet?

Wir sprechen auf jeden Fall über ein Thema, das das DFL-Präsidium beschäftigen wird. In der Satzung der DFL und des DFB steht, dass wir integre Wettbewerbe zu organisieren haben. Wir werden in den kommenden Wochen sehen, wie es sich mit der Solidargemeinschaft DFL verhält.

Nur am 34. Spieltag finden alle Spiele parallel statt. Die Fans fordern für einen faireren Wettbewerb, dass wie früher an den letzten beiden Spieltagen parallel gespielt wird. Sie auch?

Für mich, die Fans und auch die Medienpartner wäre eine Konferenz mit parallelen Spielen an den letzten beiden Spieltagen - die Bundesliga samstags um 15.30 Uhr, die 2. Liga sonntags um 13.30 oder 15.30 Uhr -, auf die sich alle konzentrieren, super spannend. Wir waren mit St. Pauli am 33. Spieltag direkt betroffen und hätten am Samstagabend auf dem Sofa aufsteigen können. Das wäre emotional doof gewesen. Alles, was die



"Die DFB-Sanktionen sind nicht erfolgreich"

Über Pyro-Technik

unmittelbare Leidenschaft zeitversetzt, nimmt dem Fußball den Pulsschlag.

In der Premier League wird auch deshalb über die Abschaffung des Videobeweises abgestimmt. Ist das in der Bundesliga vorstellbar?

Ja, ich kann mir vorstellen, dass diese Debatte auch bei uns größer wird. Ich sehe den VAR kritisch, halte es für pragmatischer, wenn Menschen ein Fehler unterläuft, als wenn Videobilder minutenlang unterschiedlich interpretiert werden und am Ende trotzdem menschliche Fehlentscheidungen herauskommen, siehe das existenzielle Relegationsspiel Wiesbaden gegen Regensburg. Das gilt ausdrücklich nicht für die Torlinientechnologie und technologische Weiterentwicklungen wie dem Chip im Ball.



Lea Wagner

SPORTSCHAU

moderiert regelmäßig die ARD-Kultsendung

mit der Bundesliga am

Samstag ab 18.30 Uhr

Rückspiel zwischen Düsseldorf und Bochum mit dem Elfer-Drama hat fast vier Millionen Zuschauer vor den Bildschirm gelockt. Wären Aufstiegs-Play-offs mit vier Klubs, Halbfinals und Finale wie in England noch interessanter?

Ich finde das englische Modell, gerne sogar mit mehr Teams, besser, weil es für mehr Spannung sorgt. In der Regel verliert der Zweitligist bei uns die Relegation. So würde für mehr Durchlässigkeit und Abwechslung gesorgt werden, was zu einer größeren Umverteilung führt - aber hinsichtlich der wirtschaftlichen Planbarkeit nicht viele Erstligisten toll fin-

Wo möchten Sie als Fan die **Bundesliga-Erstverwertung** im Free-TV ab 2025/26 sehen: wie bisher in der ARD-Sportschau ab 18.30 Uhr? Oder könnten Sie auch mit der von der DFL ausgeschriebenen Alternative von 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr bei den Privaten leben?

Ich bin Sportschau-Fan, und es fehlt mir die Fantasie, warum man auf eine Sportschau um 18.30 Uhr bewusst verzichten muss. Ich bin mir sicher, dass wir nicht deutlich weniger TV-Erlöse haben werden, wenn es weiter eine Sportschau mit Bundesliga gibt. Es ist auch für die Werbepartner der Vereine extrem wichtig, dass sie in der Sportschau zu sehen sind.

Beim

Pokalfinale in Berlin kam es zu schweren Pyro-Ausschreitungen der Lauterer Ultras. Auch beim FC St. Pauli werden immer wieder Bengalos und Raketen gezündet und DFB-Strafen verhängt. Wie bekommt man das Problem in den Griff?

Nach Corona wurden immer mehr und höhere Strafen gegen die Klubs verhängt - und es ändert sich nichts. Die Sanktionen sind nicht erfolgreich, das muss sich der DFB eingestehen. Pyro-Technik im Stadion ist nicht zu verhindern. Wir müssen einen Weg finden, gemeinschaftlich zu agieren - wohlgemerkt in dem Wissen, dass auch kein Ultra Interesse daran hat, Menschen in seiner Nähe zu verlet-

Wie könnte der Weg ausse-

Wenn Pyro-Technik in einem geordneten Rahmen abgebrannt wird, weg von Menschen, über dem Zaun, gibt es wenig ungefährlichere Dinge als das. Modelle wie in Wien (50 Pyro-Fackeln je Rapid-Heimspiel sind unter bestimmten Sicherheitsbedingungen legal; d. Red.) könnten Vorbildcharakter haben, dazu bedarf es aber auch eines kommunalen Willens. Ich bin mir sicher, dass die zahlreichen Gespräche auf Klubebene dazu führen, demnächst in größerem Rahmen innerhalb der DFL und mit dem DFB konstruktive Ideen auszutauschen.

Ausgerechnet Katar! DFB-Bosse treffen Tourismus-Chef

Trotz Kritik von Präsident Neuendorf am WM-Gastgeber 2022



Von Berries Boßmann

iesen Termin hängte der DFB nicht an die große Glocke: Eine DFB-Delegation mit Präsident Bernd Neuendorf, Generalsekretärin Heike Ullrich, Holger Blask als Geschäftsführer der DFB GmbH und Markus Stenger als Geschäftsführer der EURO 2024 GmbH traf sich vorige Woche Dienstag in Düsseldorf mit dem Präsidenten von Katars Tourismus-Behörde "Visit Qatar", Saad bin Ali Al Kharji. Und posierte für ein Gruppenfoto – das der DFB selbst nicht veröffentlichte, sondern nur Katar.

Mögliche Erklärung für die DFB-Zurückhaltung: Wüsten-Emirat steht wegen Menschenrechtsverletzungen gerade was die LGBTQ+-Community oder Gastarbeiter beim Bau der Stadien für die WM 2022 betrifft - global am Pranger. Auch Neuendorf sparte nicht an Kritik, die DFB-Elf wollte deshalb bei der WM ein Zeichen mit einer "One Love"-Armbinde setzen, was Fifa-Präsident Gianni Infantino untersagte. Zudem gilt das ölreiche Katar als Terror-Finanzier. Der FC Bayern hat nach Protesten der Fanszene einen Sponsoringvertrag mit Qatar Airwavs 2023 nicht verlängert.

Unterstützt der DFB die Bemühungen Katars, deutsche Touristen ins Land zu locken? Für dieses Jahr rechnet Al Kharii mit 200 000 deutschen Besuchern.

dass in Düsseldorf "Themen von gemeinsamem Interesse diskutiert und Möglichkeiten der Zusammenarbeit sowie Wege zu ihrer Weiterentwicklung im Rahmen der Stärkung der Fußball-Beziehungen zwischen Katar und Deutschland erörtert wurden".

Auf Anfrage teilte der DFB schmallippiger mit: "Visit Qatar ist Uefa-Sponsor und somit der EURO 2024. In diesem Kontext gab es von Seiten der Katarer den Wunsch nach einem Austausch mit dem DFB. Diesem Wunsch haben wir als Gastgeber entsprochen. Ein guter Anlass für das Treffen war der Heimspiel-Kongress (Düsseldorf richtet fünf EM-Spiele aus; d. Red.), bei dem mehrere DFB-Vertreter ohnehin vor Ort waren."





EDEN HAZARD WÜRZBURGER

Der Ex-Profi (33) von Real Madrid und Chelsea ist mit dem Rennrad den legendären Mont Ventoux (Frankreich) hinaufgeklettert. Der Dribbler, dem während seiner Karriere oft mangelnde Fitness vorgeworfen wurde, überwand dafür weit über 1000 Höhenmeter. Der Meister der Regionalliga Bayern verpasste in der Relegation gegen Hannover 96 II (1:0/6:8 n. E.) den Aufstieg in die 3. Liga. Bitter: In ihrer Liga hatten die Kickers 13 Punkte Vorsprung auf den Zweiten und hatten die beste Tordifferenz (+59) aller Regionalligisten.



Wie viel gibt es bei Grand-Slam-Turnieren zu verdienen?

Aktuell finden in Paris die French Open statt. Wie viel Preisgeld gibt es bei den vier Grand-Slam-Turnieren? Harald Petersen, per E-Mail

Lieber Herr Petersen, beim Turnier von Roland Garros in Paris geht es diesmal um insgesamt 53.5 Millionen Euro für alle Wettbewerbe zusammen - vom Einzel bis zum Rollstuhl-Tennis. Die Sieger und Siegerinnen der Einzel-Turniere kassieren jeweils 2,4 Millionen Euro. Das sind 100 000 Euro mehr als im Vorjahr. Damit liegt das Turnier vor den Australian Open, wo es 1,93 Millionen Euro für den Einzel-Titel gab. Dort lag die Gesamtsumme bei rund 53 Millionen Euro.

Für die anderen beiden Grand-Slam-Turniere sind nur die Preisgelder aus dem Vorjahr bekannt. Dies wird jeweils kurz vor dem Start verkündet. In Wimbledon lag das Preisgeld 2023 bei 50,8 Millionen Euro. Für den Turniersieg gab es 2,76 Millionen Euro. Genauso viel wie bei den US Open. Dort war allerdings das Gesamtpreisgeld mit 59.8 Millionen Euro höher. Bei beiden Turnieren sind Steigerungen wahrscheinlich.

SCHREIBEN SIE MIR IHRE FRAGE

Stichwort: SPORT BILD-Frage

> paul.gorgas@sportbild.de

SPORT BILD kennt die Kategorien, nach denen sich die Ablöse für das Top-Talent richtet

Von Maximilian Wessing

s ist ein spannender Poker, bei dem Schalke jedoch nicht mitmischen kann. Die Frage, wohin es Super-Juwel Assan Ouédraogo (18/Vertrag bis 2027) ziehen wird, verfolgt der Revier-Klub lediglich aus der zweiten Reihe. Und wartet, bis der Sieger feststeht.

Da der Mittelfeldspieler über eine Ausstiegsklausel verfügt, kann Ouédraogo selbst entscheiden, ob und zu welchem Verein er in diesem Sommer wechselt. Für den klammen Zweitligisten (168 Mio. Euro Verbindlichkeiten) ist das von großer Bedeutung. Denn: Die Ablöse, die SO4 erhält, richtet sich stark nach dem aufnehmenden Verein.

SPORT BILD kennt die Zahlen im Detail:

▶ Würde Ouédraogo zum FC Bayern wechseln, erhielte Schalke zehn Millionen Euro. Gleiches gilt für einen möglichen Wechsel zu RB Leipzig. Beide Klubs sind in der Ablöse-Tabelle in derselben Spalte zu finden: Vereine, die in der Champions League spielen. Allerdings: Bayern hat sich mittlerweile gegen eine Verpflichtung entschieden. Und Leipzig ist beim Schalke-Talent extrem in die Defensive gegangen.

▶ Eintracht Frankfurt hat Ouédraogo ein Angebot unterbreitet. Machen die Hessen das Rennen, fällt der Betrag geringer aus: acht Millionen Euro. Dies ist darin begründet, dass die Eintracht in der Europa League antreten wird. Auch ausländische Vereine, die in der kommenden Saison in der Europa League spielen, zum Beispiel AS Rom, müssen diesen Betrag zahlen.

► Wechselt der Mittelfeldspieler zu einem englischen Klub – Liverpool und Manchester United haben neben sechs weiteren PremierLeague-Vereinen konkret angefragt –, würde Schalke wie bei Champions-League-Vereinen zehn Mio. Euro einnehmen. Bei



Für den Spieler ist eine sofortige Rückleihe eine ernsthafte Option

englischen Klubs wird nicht unterschieden, in welchem Wettbewerb sie spielen. Für alle Premier-League-Vereine ist die Summe gleich.

► Hat sich der kaufende Klub für keinen der beiden europäischen Wettbewerbe qualifiziert und stammt nicht aus England, beträgt die Ablöse sieben Mio. Wichtig dabei die vertragliche Vereinbarung: Schalke erhält in allen Fällen die Ablöse als Netto-Summe. Abgaben, wie zum Beispiel Steuern, muss der kaufende Klub übernehmen.

Aus Schalke-Sicht kommt ein Wechsel im Sommer eigentlich zu früh: Die Beträge wären deutlich höher, wenn Ouédraogo bereits deutscher Nationalspieler wäre und Schalke in der ersten Liga spielen würde.

Das Top-Talent will unbedingt Spielpraxis erhalten, bestenfalls Stammspieler sein. Nach der vergangenen Spielzeit, die sehr von Verletzungen geprägt war, möchte Ouédraogo wieder Spielrhythmus bekommen. Gut für Schal-

> ke: Ouédraogo hat für sich entschieden, dass eine sofortige, einjährige Rück-Leihe zum Pott-Klub eine sehr ernsthafte Option ist.

> > Der Vertrag von Top-Talent Assan Ouédraogo ist bis 2027 gültig. Allerdings kann er den Klub bis dahin in jedem Jahr per Klausel verlassen

Die wahren Transferzahlen

Ouedraogo

kostetsieben

acht oder

zehn Mio-





Aufsichtsrats-Boss Michael Papenfuß erklärt, warum sich der HSV für den neuen Sportvorstand entschied und wie der Plan für die Zukunft aussieht

- Von **Torsten Rumpf**

m seinen Job beim Hamburger SV zu retten, schmiedete Jonas Boldt (42) einen Plan. Nach SPORT BILD-Informationen wollte der am 21. Mai freigestellte Sportvorstand zum CEO aufsteigen und den Weltmeister von 2014, Sami Khedira (37), in sein Führungs-Team holen, nachdem eine Verpflichtung von Jörg Schmadtke (60) als Sport-Direktor gescheitert war.

Doch der HSV entschied sich nach dem erneut verpassten Bundesliga-Aufstieg für einen anderen Weg – ohne Boldt. Dafür mit Stefan Kuntz (61) als seinen Nachfolger. In SPORT BILD spricht Michael Papenfuß (69), Aufsichtsrat-Chef des HSV, über die Gesamt-Situation beim HSV.

"Stefan Kuntz hat uns als Aufsichtsrat in seiner Gesamtheit überzeugt. Wir wollen und brauchen einen neuen sportlichen Impuls und sind überzeugt, dass wir diesen mit ihm bekommen werden", sagt Papenfuß.

Seit April war das Kontroll-Gremium mit Kuntz im Austausch. Am Ende machte der Europameister von 1996 das Rennen – vor Vereins-Ikone Felix Magath (70), der durch-

Vereins-Ikone Felix Magath fiel als Sportvorstand durch

fiel. Oder vor Oliver Bierhoff (56), mit dem es Gespräche gab, der aber absagte.

Auffallend: Einen unmittelbaren Aufstiegs-Druck hat Kuntz nicht. "Wir sind uns im Klaren, dass Stefan Kuntz in seiner neuen Rolle nicht so viel Vorbereitung hat, und ent-

sprechend haben wir diesen Zeithorizont besprochen", stellt Papenfuß klar.

Im Klartext: Kuntz bekommt zwei Jahre Zeit für den Aufstieg!

Papenfuß sagt aber auch: "Stefan selbst hat es bei seiner Vorstellung dennoch passender formuliert: Wir wollen natürlich schon in der kommenden Saison um den Aufstieg mitspielen. Diese Erwartungshaltung und Einstellung haben wir alle. Wir streben immer das Maximum an. Daran ändert sich auch jetzt nichts."

Kuntz setzt dabei auf Steffen Baumgart (52). Dafür bekommt er Rückendeckung von Papenfuß. Obwohl Teile des Aufsichtsrats nach dem verpassten Aufstieg den Trainer nach BILD-Infos nach nur drei Monaten wieder loswerden





wollten. "Wir können Stefans Bewertung und Herleitung nachvollziehen. Es ist eine Entscheidung unseres Sportvorstands, zu der wir auch stehen", stellt Papenfuß nun klar.

Kuntz hatte bei seiner Vorstellung am 23. Mai über Baumgart gesagt: "Nicht HSV-like, jetzt den Trainer infrage zu stellen." Er begründet es damit, dass Baumgart noch keine Vorbereitung absolvieren durfte, noch keine Transfer-Vorstellungen umsetzen konnte.

Hätte sich der HSV von Baumgart (Vertrag bis 2025) getrennt, wäre der Coach am nächsten Tag sofort für einen neuen Klub verfügbar gewesen. Denn: Seine Abfindung ist nach SPORT BILD-Informationen für alle Rauswurf-Szenarien klar geregelt. Baumgart betonte in den Gesprächen mit Kuntz, unbedingt beim HSV bleiben zu wollen – obwohl der Trainer aufgrund seiner Erfolge in Paderborn und Köln einen Markt hat.



Das Eigenkapital des HSV liegt bei 42,85 Mio. – keiner hat mehr in Liga 2

"Der HSV ist wettbewerbsfähig und gut vorbereitet. Die HSV Fußball AG hat sich in den vergangenen Jahren eine erkennbare Stabilität erarbeitet, die von einer wichtigen Kontinuität geprägt ist. Auf dieser Basis wird weiter aufgebaut", sagt Papenfuß.

Unter den 18 Zweitligisten (Saison 24/25) verfügte zum 30. Juni 2023 keiner über solch ein hohes Eigenkapital wie der HSV. Das liegt bei 42,85 Mio. Euro. Zum Vergleich: Das des 1. FC Köln liegt bei 15,66, von Hertha BSC bei 5,39 Millionen Euro. Schalke 04 weist zum 31. Dezember 2023 ein negatives Eigenkapital von 103,33 Millionen auf.

Das ist ein Verdienst von HSV-Finanzboss Eric Huwer (40). Und vor allem von Boldt. Das sieht auch Papenfuß so: "Wir wissen sehr zu schätzen, was Jonas Boldt hier alles aufgebaut hat." Deshalb denkt der HSV über eine würdige Verabschiedung seines Ex-Vorstands nach. Papenfuß: "Wir werden uns dazu mit Jonas austauschen."

Barça-Startmit

Präsident Laporta begrüßte Ex-Bundestrainer Flick mit einem Brief. Nach Tapalovic

könnte auch Fitness-Guru Broich als Assistent aus München folgen

- Von Tobias Altschäffl

ie Aufgabe beim FC Barcelona begann für Hansi Flick (59) wie eine Geheimmission. Wegen des enormen Medien-Aufkommens und Fan-Andrangs am Flughafen "El Prat" schickten die Vereinsvertreter drei verschiedene, abgedunkelte Vans. Der Weltklub beschäftigt eine eigene Abteilung mit Security-Mitarbeitern, die für Fälle wie diesen verschiedene Pläne entwirft. Flick wurde bei Barça mit

wirklich bedeutet, wurde Flick am Abend vor seiner Vorstellung in Barcelona deutlich. Gemeinsam mit Barcelona-Präsident Joan Laporta (61), Sportdirektor Deco (46), Koordinator Bojan Krkic (33) sowie drei Vize-Präsidenten ging er in einem Hotel zum Essen. Mit am Tisch saßen iene zwei Männer, die den Deal eingefädelt und den Zweijahresvertrag für Flick ausgearbeitet hatten: Star-Berater Pini Zahavi (80) und sein Kollege Max Bielefeld (35), der früher für den TV-Sender Sky arbeitete.

Bei diesem Anlass überreichte der mächtige Laporta nach SPORT BILD-Informationen einen Brief an Flick: auf Barça-Briefpapier, in Deutsch und auf Katalanisch. Dort wurde Flick noch einmal die Bedeutung des Klubs klargemacht - und er gleichzeitig in eine Reihe mit den bisherigen beiden deutschen Barcelona-Trainern gestellt: Hennes Weisweiler (verstorben 1983), der in der Saison 1975/76 bei Barça arbeitete, sowie Udo Lattek (verstorben 2015), Barcelona-Coach von 1981 bis 1983.

Der Tag, an dem Laporta großer Fan von Flick wurde, lässt sich genau festlegen. Die 2:8-Demütigung, welche Barcelobeim Champions-League-Turnier in Lissabon am 14. August 2020 gegen den FC Bayern erleben musste, schmerzte den Barcelona-Präsidenten nicht nur schwer. Sie beeindruckte ihn so sehr, dass er sich danach die Nummer von Flick besorgte. Laporta selbst kontaktierte ihn, bevor Flick im August 2021 Bundestrainer wurde. Nun fanden beide zueinander.



In Laportas Brief wurde Flick in eine Reihe mit Weisweiler und Lattek gestellt

offenen Armen empfangen. Vor seinem Hotel warten stets Dutzende Journalisten, dazu Gruppen von Fans.

"Der Empfang in Barcelona war unbeschreiblich. In dieser Form, mit diesem Stil habe ich das bei keinem anderen Klub auf der Welt erlebt", schwärmt Flick im Gespräch mit SPORT BILD von seinen ersten Tagen: "Ich konnte sofort die Bedeutung des FC Barcelona spüren." Die ersten Sätze auf Katalanisch hatte er auswendig gelernt. Um seine Sprachkenntnisse bis zum Dienstantritt im Juli zu verbessern, hat Flick eine Spanisch-Lehrerin engagiert. Zum Start will er jedoch sowohl zu Medien als auch zur Mannschaft auf Englisch sprechen.

Was der Klub, der 27-mal die spanische Meisterschaft gewann,







Barcelona steigt er auf, wird zum Flick-Assistenten. Interessant: Bei Bayern läuft der Kontrakt von Tapalovic noch – er hat dort eine unbefristete Anstellung. Für den Barcelona-Wechsel

hat dort eine unbefristete Anstellung. Für den Barcelona-Wechsel muss er sich mit dem Rekordmeister einigen.

Zudem nimmt Flick seinen Co-Trainer aus DER-Zeiten mit

Zudem nimmt Flick seinen Co-Trainer aus DFB-Zeiten mit: Marcus Sorg (58) unterschreibt ebenfalls bei dem Topklub. Ob es noch mehr Vertraute für Flick werden, steht nicht fest. Er will sich nach seiner Ankunft und dem Dienstantritt ein Bild des Vereins machen, alle Abteilungen begutachten – und dann entscheiden, ob er noch mehr Unterstützung aus der Heimat und seinem alten Umfeld benötigt.

Kandidaten: Ex-Profi Heiko Westermann (40) und auch Bayerns Fitness-Guru Prof. Dr. Holger Broich (49). Der steht noch beim Rekordmeister unter Vertrag. Dort war er für Flick von enormer Bedeutung. Als die Corona-Pandemie ausbrach, waren es Flick und Broich, die sich persönlich um Fitness-Geräte wie Spinning-Fahrräder für die Profis kümmerten, diese sogar nach Hause lieferten. Am Ende wurden so die Grundlagen für Pokale und große Spiele wie dem 8:2 gegen Barça geschaffen.

Dass Flick dadurch einmal den Weltklub aus Spanien übernehmen würde, konnte er damals noch nicht ahnen.



ANALYSEN, FAKTEN, ERGEBNISSE, TABELLEN UND TERMINE





Rekordsieger: Deutschland und Spanien je 3 Titel



Meiste Deutschen: Meiste Final-Niederlagen: Deutschland und UdSSR

Jogi Löw war von 2006 bis 2021 Cheftrainer des DFB-Teams. Vier EM-Endrunden fanden in diesem Zeitraum statt. Seine insgesamt 21 Partien sind die historisch

meisten

Höchster Sieg: Niederlande Jugoslawien 2000

Meiste Partien als Trainer: Jogi Löw



Längste Zeitspanne zwischen erstem und letztem EM-Spiel: Lothar Matthäus -20 Jahre und 6 Tage

Meiste Tore aller Deutschen: Mario Gomez und Jürgen

Klinsmann

Schnellstes Tor: Dmitriy Kirichenko (Russland) -2004 gegen Griechenland nach 67 Sekunden Kommende Woche startet die Europameisterschaft in Deutschland. SPORT BILD bereitet Sie mit Experten-Wissen für den Stammtisch vor: historische Bestwerte von CR7 über Matthäus bis Platini

Torschützenkönige aus Deutschland









Wenigste Zuschauer: UdSSR gegen Ungarn 1972















FUSSBALL-EM 2024

• 25 REKORDE AUS DER 64-JÄHRIGEN GESCHICHTE DES WETTBEWERBS • DER KOMPLETTE SPIELPLAN MIT DEN

• DER VORLÄUFIGE DEUTSCHE KADER

1. LIGA / 2. LIGA / 3. LIGA • ERGEBNISSE, TABELLEN

FUSSBALL 60/61

• TERMINE • FRAUEN: EM-QUALIFIKATION • JUNIOREN • DFB-POKAL

 ALLE EUROPACUP-WETTBEWERBE ■ POKAL-ENDSPIELE IN EUROPA

SPORT-MIX

• BASKETBALL: BBL-PLAY-OFFS

• HANDBALL: HBL + EUROPACUP

• ERGEBNISSE AUS ALLER WELT:

SPORT IM TV

ZAHĹ DER WOCHE

3 Schüsse gaben sowohl Dortmund als auch Real Madrid im Finale der Champions League ab. Der BVB trafgar nicht, Real zweimal

13ER-WETTE 3. Ungarn – Israel 4. Schweiz – Österreich 0 5. Moldau – Zypern 6. Portugal - Kroatien 8. Spanien – Nordirland 10. Mexiko – Brasilien 12. Italien – Bosnien/Herzeg.

Meiste Tore bei einer EM-**Endrunde: Michel** Platini 1984

18 + 141

Jüngster Torschütze: Johan Vonlanthen (Schweiz) - 2004 mit 18 Jahren und 141 Tagen

38+257

Ältester Torschütze: Ivica Vastic (Österreich) - 2008 mit 38 Jahren und 257 Tagen



Meiste Einsätze als Schiedsrichter: Cüneyt Cakir (l./Türkei) und Björn Kuipers (Niederlande)

12500

Meiste Zuschauer bei einer Partie: Spanien gegen Ungarn 1964

1984 war die EM von Frankreichs Kapitän Michel Platini. Sein Team wurde Europameister, er selbst mit neun Tref-fern Torschüt-Einziger Hattrick: zenkönig – zu-Michel Platini - 1984 dem gelang ihm für Frankreich gegen der bis heute einzige Hattrick bei einer EM-Jugoslawien Endrunde

schießen: CSSR gegen Italien 1980 -18 (davon 17 verwandelt)

17+246

Jüngster Spieler: Kacper Kozlowski (Polen) - 2021 mit 17 Jahren und 246 Tagen

Ältester Spieler: Gabor Kiraly (Ungarn) -2016 mit 40 Jahren und 86 Tagen

Torwart Gabor Kiraly, der in Deutschland für Hertha, Leverkusen und 1860 München spielte, hält den Altersrekord der **EM-Geschichte**

Meiste Tore: Cristiano Ronaldo

Meiste Cristiano Ronaldo

> Meiste Teilnahmen: Cristiano

Ronaldo und

Iker Casillas

Torreichstes Spiel: Jugoslawien -Frankreich 1960

Meiste EM-

Cristiano Ronaldo (39) ist Mr. EM. Schon jetzt hält der Portugiese drei wichtige Rekorde: die meisten Teilnahmen, Spiele und Tore. Und weil er auch 2024 dabei ist, wird er sie aus-

Picture Alliance (4), Getty Images (3), Witters (3)

bauen

1. LIGA & MEHR 2. LIGA 3. LIGA

TERMINE / ERGEBNISSE

Relegation Bundesliga/2. Liga	
Hinspiel	
VfL Bochum – Fortuna Düsseldorf	0:3 (0:1)
Rückspiel	
Fort. Düsseldorf – VfL Bochum 0:3 (0:3, 0:1) r	n. V., 5:6 i. E.
Bochum bleibt damit in der	Bundesliga
Relegation 2. Liga/3. Liga	
Control of the Contro	
Hinspiel	
Jahn Regensburg – SV Wehen Wiesbaden	2:2 (1:0)
Rückspiel	
SV Wehen Wiesb. – Jahn Regensburg	1:2 (0:1)
Regensburg steigt damit in die 2. Bur	ndesliga auf
Aufstiegsspiele zur 3. Liga	

Hannover 96 II - Würzb. Kickers 3:2 (2:1, 1:0) n. V., 5:4 i. E. Mit Hannover 96 II steht auch der vierte Aufsteiger in die 3. Liga fest. VfB Stuttgart II, Alemannia Aachen und Energie Cottbus standen schon fest

Deutsche Meisterschaft A-Junioren

Würzburger Kickers – Hannover 96 II

Borussia Dortmund - 1899 Hoffenheim



Trainer Tobias Nubbemeyer (31) führte die U19 von 1899 Hoffenheim zum Double. Im Finale der Meisterschaft besiegte sein Team Dortmund, im Pokalfinale Freiburg

Männer-Nationalmannscl	naft		
Deutschland – Ukraine (Testspiel)			0:0
Deutschland – Griechenland (Tests	spiel)	Fr., 7. 6.	20.45
Fußball-EM in Deutschland	14.6.	-14.7.	2024
Deutschland – Schottland		Fr., 14. 6.	, 21.00
Deutschland – Ungarn	١	Mi., 19. 6.,	18.00
Schweiz – Deutschland	5	o., 23. 6.	, 21.00

Der vorläufige EM-Kader:

Tor: O. Baumann (Hoffenheim), M. Neuer (Bayern), A. Nübel (Stuttgart), M.-A. ter Stegen (FC Barcelona). Abwehr: W. Anton (Stuttgart), B. Henrichs (Leipzig), J. Kimmich (Bayern), R. Koch (Frankfurt), M. Mittelstädt (Stuttgart), D. Raum (Leipzig), A. Rüdiger (Real Madrid), N. Schlotterbeck (Dortmund), J. Tah (Leverkusen). Mittelfeld: R. Andrich (Leverkusen), C. Führich (Stuttgart), P. Groß (Brighton), I. Gündogan (Barcelona), T. Kroos (Real Madrid), J. Musiala (Bayern), A. Pavlovic (Bayern), L. Sané (Bayern), F. Wirtz (Leverkusen). Angriff: M. Beier (Hoffenheim), N. Füllkrug (Dortmund), K. Havertz (Arsenal), T. Müller (Bayern), D. Undav (Stuttgart).

Frauen-Nationalmannschaft			
Österreich – Deutschland (EM-Quali)		2:3	(2:1)
Deutschland – Island (EM-Quali)		3:1	(3:1)
Deutschland – Polen (EM-Quali)		4:	(1:1)
Polen – Deutschland (EM-Quali)	D	i., 4. б.,	18.00
Island – Deutschland (EM-Quali)		Fr. 12. 7.,	18.15
Deutschland – Österreich (EM-Quali)	D	i., 16. 7.,	19.00
1. (1.) Deutschland	3	10:4	9
2. (2.) Österreich	3	6:5	4
3. (3.) Island	3	5:4	4
4. (4.) Polen	3	2:10	0
Olympische Spiele in P	aris		

Do., 25. 7., 19.00 So., 28. 7., 21.00

Mi., 31. 7., 19.00

1. LIGA 2023/24

	Sp	iele	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Leverkusen	34	89:24	+ 65	90
2.	Stuttgart	34	78:39	+ 39	73
3.	Bayern (M)	34	94:45	+ 49	72
4.	Leipzig (P)	34	77:39	+ 38	65
5.	Dortmund	34	68:43	+ 25	63
6.	Frankfurt	34	51:50	+]	47
7.	Hoffenheim	34	66:66	0	46
8.	Heidenheim (A)	34	50:55	-5	42
9.	Bremen	34	48:54	-6	42
10.	Freiburg	34	45:58	- 13	42
11.	Augsburg	34	50:60	-10	39
12.	Wolfsburg	34	41:56	- 15	37
13.	Mainz	34	39:51	-12	35
14.	M'gladbach	34	56:67	-11	34
15.	Union	34	33:58	- 25	33
16.	Bochum	34	42:74	- 32	33
17.	Köln	34	28:60	- 32	27
18.	Darmstadt (A)	34	30:86	-56	17

2. LIGA 2023/24

		piele	Tore	Diff.	Pkt.
1.	St. Pauli	34	62:36	+ 26	69
2.	Kiel	34	65:39	+ 26	68
3.	Düsseldorf	34	72:40	+ 32	63
4.	HSV	34	64:44	+ 20	58
5.	Karlsruhe	34	68:48	+ 20	55
6.	Hannover	34	59:44	+ 15	52
7.	Paderborn	34	54:54	0	52
8.	Greuther Fürth	34	50:49	+1	50
9.	Hertha (Ab)	34	69:59	+10	48
10.	Schalke (Ab)	34	53:60	-7	43
11.	Elversberg (A)	34	49:63	- 14	43
12.	Nürnberg	34	43:64	- 21	40
13.	Kaiserslautern	34	59:64	-5	39
14.	Magdeburg	34	46:54	-8	38
15.	Braunschweig	34	37:53	-16	38
16.	Wehen Wiesb. (A)	34	36:50	- 14	32
17.	Rostock	34	30:57	- 27	31
18.	Osnabrück (A)	34	31:69	- 38	28

Die ersten fünf Teams der Bundesliga spielen 2024/25 in der Champions League, der Sechste und Siebte in der Europa League, der Achte in den Play-offs zur Conference League. Der 16. spielt Relegation gegen den Zweitliga-Dritten, der 17. und 18. steigen ab.

3. LIGA 2023/24

_					
	2	piele	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Ulm (A)	38	65:38	+ 27	77
2.	Münster (A)	38	68:49	+ 19	67
3.	Regensburg (Ab)	38	51:42	+9	63
4.	Dresden	38	58:40	+ 18	62
5.	Saarbrücken	38	60:43	+ 17	60
6.	Aue	38	51:47	+ 4	60
7.	Essen	38	60:53	+7	59
8.	Sandhausen (Ab)	38	58:57	+1	56
9.	Unterhaching (A)	38	50:49	+]	55
10.	Ingolstadt	38	65:51	+ 14	54
11.	Dortmund II	38	58:53	+ 5	54
12.	Verl	38	59:56	+3	53
13.	Vikt. Köln	38	59:65	-6	49
14.	Bielefeld (Ab)	38	48:47	+]	46
15.	1860 München	38	40:42	-2	46
16.	Mannheim	38	51:60	-9	43
17.	Halle	38	50:68	- 18	40
18.	Duisburg	38	41:65	- 24	34
19.	Lübeck (A)	38	37:77	- 40	32
20.	Freiburg II	38	37:64	- 27	30

EM-Endrunde 2024 in Deutschland







Gruppe C

Slowenien Dänemark

So., 16. 6., 18.00, Stuttgart

Slowenien - Dänemark





PDF/RITE

Deutschland - Australien

IISA - Deutschland

Sambia – Deutschland



H/A	LIEN				
Ata	lanta E	Bergamo — AC Florenz		2:3	(2:3)
		ABSCHLUSSTAB	ELLE		
1.	(1.)	Inter Mailand (P)	38	89:22	94
2.	(2.)	AC Mailand	38	76:49	75
3.	(4.)	Juventus Turin	38	54:31	71
4.	(5.)	Atalanta Bergamo	38	72:42	69
5.	(3.)	FC Bologna	38	54:32	68
6.	(6.)	AS Rom	38	65:46	63
7.	(7.)	Lazio Rom	38	49:39	61
8.	(8.)	AC Florenz	38	61:46	60
9.	(9.)	FC Turin	38	36:36	53
10.	(10.)	SSC Neapel (M)	38	55:48	53
11.	(11.)	Genua CFC (N)	38	45:45	49
12.	(12.)	AC Monza	38	39:51	45
13.	(13.)	Hellas Verona	38	38:51	38
14.	(14.)	US Lecce	38	32:54	38
15.	(17.)	Udinese Calcio	38	37:53	37
16.	(15.)	Cagliari (N)	38	42:68	36
17.	(18.)	FC Empoli	38	29:54	36
18.	(16.)	Frosinone (N)	38	44:69	35
19.	(19.)	Sassuolo Calcio	38	43:75	30
20.	(20.)	US Salernitana	38	32:81	17

Lautaro Martínez (26) von Meister Inter Mailand wurde mit Riesenabstand Torschützenkönig der Serie A. 24-mal traf der Argentinier, der zweitplatzierte Dusan Vlahovic (24) von Juventus Turin nur 16-mal





Kommende Woche Freitag startet die EM. Das
Ziel von Julian
Nagelsmann (r.)
ist klar: Der vierte Titel für den
DFB nach 1972,
1980 und 1996

ACHTELFINALE

	ACITILLI	IIVALL
	Sa., 29. 6., 1	18.00, Berlin
A	Zweiter Gruppe A	Zweiter Gruppe B
7	Sa., 29. 6., 21	.00, Dortmund
A	Sieger A	Zweiter C
m	So., 30. 6., 18.0	10, Gelsenkirchen
¥	Sieger C	Dritter D/E/F
AF 4	So., 30. 6.,	21.00, Köln
AF	Sieger B	Dritter A/D/E/F
AF 5	Mo., 1. 7., 18.0	DO, Düsseldorf
A	Zweiter D	Zweiter E
9	Mo., 1. 7., 21.	00, Frankfurt
¥	Sieger F	Dritter A/B/C
_	Di., 2. 7., 18.	00, München
A	Sieger E	Dritter A/B/C/D
&	Di., 2. 7., 21	.00, Leipzig
AF	Sieger D	Zweiter F
	Der jeweilige Sender	wird kurzfristig

VIERTELFINALE

-	Fr., 5. 7., 18.	00, Stuttgart
	Sieger Achtelfinale 4	Sieger Achtelfinale 2
7	Fr., 5. 7., 21.0	DO, Hamburg
¥	Sieger Achtelfinale 6	Sieger Achtelfinale 5
m	Sa., 6. 7., 18.	DO, Düsseldorf
₹	Sieger Achtelfinale 3	Sieger Achtelfinale 1
4	Sa., 6. 7., 2	1.00, Berlin
₹	Sieger Achtelfinale 7	Sieger Achtelfinale 8
fes	Der jeweilige Sender Stgelegt: ZDF (2 Spiel Deutschland-Spi	e), ARD (1), RTL (1).

HALBFINALE

2 Sieger Viertelfinale 2
, 21.00, Dortmund

Sieger D. Zweiter F.

Der jeweitige Sender wird kurzfristig
festgelegt: ARD (3 Spiele), ZDF (3), RTL (1),
Magenta TV (1). Deutschland-Spiel im ZDF

Sieger Viertelfinale 3 Sieger Viertelfinale 4

Der jeweitige Sender wird kurzfristig
festgelegt. Deutschland-Spiel im ZDF

ENDSPIEL



Sonntag, 14. Juli, 21.00, Berlin
Sieger Halbfinale 1 Sieger Halbfinale 2

* Der jeweilige Sender wird kurzfristig festgelegt. Alle 51 Spiele werden auch bei Magenta TV gezeigt

DFB-POKAL - 1. RUNDE 2024/25

Dynamo Dresden (3) – Fortuna Düsseldorf (2)	SV We
Arminia Bielefeld (3) – Hannover 96 (2)	FC Ing
Jahn Regensburg (2) – VfL Bochum (1)	SV Sai
Eintr. Braunschweig (2) – Eintracht Frankfurt (1)	U V22
Erzgebirge Aue (3) – Borussia M'gladbach (1)	Kicker
Sportfreunde Lotte (4) – Karlsruher SC (2)	VfR A
Bremer SV (4) – SC Paderborn (2)	Hansa
SV Meppen (4) – Hamburger SV (2)	Halles
Würzburger Kickers (4) – 1899 Hoffenheim (1)	VfL Os
Phönix Lübeck (4) – Borussia Dortmund (1)	Greifs
VfV 06 Hildesheim (5) – SV Elversberg (2)	TSV Sc
FC 08 Villingen (4) – 1. FC Heidenheim (1)	FC Teu
1. FC Saarbrücken (3) – 1. FC Nürnberg (2)	Viktor
Energie Cottbus (3) – Werder Bremen (1)	Alema
TuS Koblenz (5) – VfL Wolfsburg (1)	Preuß
Rot-Weiss Essen (3) – RB Leipzig (1)	Carl Z
	Week To

SV Wehen Wiesbaden (3) — Mainz 05 (1)
FC Ingolstadt (3) — 1. FC Kaiserslautern (2)
SV Sandhausen (3) — 1. FC Köln (2)
SSV Ulm 1846 (2) — FC Bayern (1)
Kickers Offenbach (4) — 1. FC Magdeburg (2)
VfR Aalen (5) — Schalke 04 (2)
Hansa Rostock (3) — Hertha BSC (2)
Hallescher FC (4) — FC St. Pauli (1)
VfL Osnabrück (3) — SC Freiburg (1)
Greifswalder FC (4) — Union Berlin (1)
TSV Schott Mainz (5) — SpVgg Greuther Fürth (2)
FC Teutonia Ottensen (4) — Darmstadt 98 (2)
Viktoria 1889 Berlin (4) — FC Augsburg (1)
Alemannia Aachen (3) — Holstein Kiel (1)
Preußen Münster (2) — VfB Stuttgart (1)
Carl Zeiss Jena (4) — Bayer Leverkusen (1)

Die Spiele werden von 16. – 19. August ausgetragen. Die letzten beiden Partien mit Beteiligung von Meister Leverkusen und Vize-Meister Stuttgart finden erst am 27./28. August statt, weil diese Teams am 17. August um den DFL-Supercup spielen. (In Klammern die Liga-Zugehörigleit 2024/25)

CHAMPIONS LEAGUE - DAS FINALE

Bor. Dortmund - Real Madrid 0:2 (0:0)

Dortmund: Kobel – Ryerson, Hummels, Schlotterbeck, Maatsen – Can (80. Malen) – Sabitzer, Brandt (80. Haller) – Sancho (87. Bynoe-Gittens), Füllkrug, Adeyemi (72. Reus).

Madrid: Courtois – Carvajal, Rüdiger, Nacho, Mendy – Camavinga, Kroos (85. Modric) – Valverde, Bellingham (85. Joselu) – Rodrygo (90. Militão), Vinícius Júnior (90.+3 Vázquez).

Schiedsrichter: Vincic (Slowenien).
Tore: 0:1 Carvajal (74.), 0:2 Vinícius Júnior (83.).
Gelb: Schlotterbeck, Sabitzer, Hummels / Vinícius Júnior.
Zuschauer: 86 212 (ausverkauft) in London.

Top-Torjäger 2023/24		
Pl.	Spieler (Verein)	Tore
1.	Harry Kane (FC Bayern)	8
	Kylian Mbappé (Paris St-Germain)	8
3.	Antoine Griezmann (Atlético Madrid)	6
	Erling Haaland (Manchester City)	6
	Vinícius Júnior (Real Madrid)	6
6.	Julián Álvarez (Manchester City)	5
	Phil Foden (Manchester City)	5
	Galeno (FC Porto)	5
	Rasmus Højlund (Manchester United)	5
	Joselu (Real Madrid)	5
	Álvaro Morata (Atlético Madrid)	5
	Rodrygo (Real Madrid)	5

EUROPA LEAGUE

FINALE	
A. Bergamo – B. Leverkusen	3:0 (2:0)

EUROPA	CONFERENCE LEAGUE

FINALE Olympiakos Piräus – AC Florenz 1:0 (0:0) n. V.

POKAL-ENDSPIELE IN EUROPA

Albanien	
FK Kukesi – Egnatia Rrogozhine	0:1 (0:1)
Belgien	
Union St-Gilloise - Royal Antwerpen	1:0 (1:0)
Bosnien-Herzegowin	
Zrinjski Mostar – Borac Banja Luca	1:0 (1:0)
Borac Banja Luca – Zrinjski Mostar	0:1 (0:0)
Bulgarien	
Ludogorets Razgrad – Botev Plovdiv	2:3 (1:2)
Dänemark	
Silkeborg IF – Aarhus GF	1:0 (1:0)
England	
Manchester City - Manchester Unite	d 1:2 (0:2)
Frankreich	
Olympique Lyon – Paris St-Germain	1:2 (0:2)
Griechenland	
Panathinaikos Athen – Aris Saloniki	1:0 (0:0)
Israel	
Maccabi Petah Tikva – Hapoel Beer Sh	eva 1:0 (0:0)
Italien	
Atalanta Bergamo – Juventus Turin	0:1 (0:1)
Kroatien	
Dinamo Zagreb – HNK Rijeka	0:0
HNK Rijeka – Dinamo Zagreb	1:3 (0:2)
Montenegro	21/01
Buducnost Podgorica – Jezero Plav	2:1 (0:1)
Niederlande	10 (0.0)
Feyenoord Rotterdam – NEC Nijmeg	en 1:0 (0:0)
Nordirland	21/11 01
FC Cliftonville – FC Linfield	3:1 (1:1, 0:1) n. V.

ÖSterreich Sturm Graz – Rapid Wien 2:1 (0:1) Polen Polen Polen (1:2) (1:4) (0:1) (0:1) (1:4)		
Polen		
1 0(0)		
Dogon Ctottin Wiels Vesters 1.2 /1.1 0.0\ n V		
Pogon Stettin – Wisla Krakau 1:2 (1:1, 0:0) n. V		
Portugal		
FC Porto – Sporting Lissabon 2:1 (1:1, 1:1) n. V		
Rumänien		
Corv. Hunedoara – SC Otelul Galati 2:2 n. V, 3:2 i. E		
Schottland		
Celtic Glasgow – Glasgow Rangers 1:0 (0:0) Schweden		
Malmö FF – Djurgårdens IF 1:1 (1:1, 0:0) n. V., 4:1 i. E Schweiz		
Servette Genf – FC Lugano 0:0 n. V., 9:8 i. E		
Serbien		
Vojvodina Novi Sad – Roter Stern Belgrad 1:2 (0:1)		
Slowakei		
MFK Ruzomberok – Spartak Trnava 1:0 (1:0)		
Slowenien		
NK Rogaska – ND Gorica 1:1 (0:0) n. V., 6:5 i. E		
Spanien		
Athl. Bilbao – RCD Mallorca 1:1 (1:1, 0:1) n. V., 4:2 i. E		
Tschechien		
Viktoria Pilsen – Sparta Prag 1:2 (0:0)		
Türkei		
Besiktas Istanbul – Trabzonspor 3:2 (1:1)		
Ukraine		
Vorskla Poltava – Shakhtar Donetsk 1:2 (0:1)		
Ungarn Paksi SE Forensyares Budanest 2:0 (0:0) p. W		
Paksi SE – Ferencvaros Budapest 2:0 (0:0) n. V		

HANDBALL

Ergebnisse

FIGURITION	
Hamburg – Eisenach	33:29 (19:13)
Erlangen – Stuttgart	26:23 (13:12)
Lemgo – Balingen	37:27 (19:11)
Wetzlar – Hannover	32:32 (19:14)
Kiel – Leipzig	37:28 (15:16)
Göppingen – Melsungen	22:32 (10:15)
Flensburg – Gummersbach	28:34 (15:15)
Berlin – Bergischer HC	29:30 (16:15)
RN. Löwen – Magdeburg	21:34 (11:19)
Melsungen – Kiel	23:23 (16:11)
Hannover – Erlangen	27:23 (11:13)
Leipzig – RN. Löwen	29:24 (16:14)
Balingen – Hamburg	37:30 (19:13)
Magdeburg – Wetzlar	37:34 (17:16)
Bergischer HC – Flensburg	30:40 (14:16)
Stuttgart – Lemgo	29:27 (9:13)
Gummersbach – Göppingen	33:32 (15:11)
Eisenach – Berlin	27:31 (13:15)

Abschlusstabelle

Abstitiosstabette			
Pl. Team	Sp.	Tore	Punkte
1. SC Magdeburg	34	1135:927	62:6
2. Füchse Berlin	34	1107:996	56:12
3. SG Flensburg-Handewitt	34	1107:981	50:18
4. THW Kiel (M)	34	1089:987	47:21
5. MT Melsungen	34	973:935	44:24
6. VfL Gummersbach	34	1060:1020	43:25
7. TSV Hannover-Burgdorf	34	1000:994	39:29
8. SC DHfK Leipzig	34	995:978	33:35
9. Handball SV Hamburg	34	1013:1077	30:38
10. TBV Lemgo Lippe	34	978:978	28:40
11. TVB Stuttgart	34	996:1048	26:42
12. Rhein-Neckar Löwen (P)	34	961:1022	26:42
13. HSG Wetzlar	34	924:999	26:42
14. ThSV Eisenach (A)	34	951:1012	24:44
15. FRISCH AUF! Göppingen	34	965:1019	23:45
16. HC Erlangen	34	901:972	22:46
17. Bergischer HC	34	965:1047	20:48
18. Balingen-Weilstetten (A)	34	903:1031	13:55

Magdeburg und Berlin spielen 2024/25 in der Champions League, Flensburg, Kiel, Melsungen und Gummersbach in der European League. Der Bergische HC und Balingen steigen ab.

Top-Torjäger

277 (91)
211 (91)
263 (0)
239 (131)
209 (0)
203 (81)

BASKETBALL

Würzburg – Bayern

61:75 (18:12, 15:26, 13:22, 15:15)

Play-offs Halbfinale (Best-of-five)

Berlin – Chemnitz	82:95 (19:20, 13	3:24, 27:28, 23:23
Berlin – Chemnitz	86:64 (27:17,	21:23, 21:12, 17:12
Chemnitz – Berlin	84:72 (14:26,	15:11, 24:24, 31:11
Chemnitz – Berlin		Di., 4. 6., 18.30
Berlin - Chemnitz (falls notwendig)	Do., 6. 6., 18.30
Bayern – Würzburg	91:76 (21:11, 2	8:16, 25:23, 17:26
Bayern – Würzburg	99:75 (22:21, 2	6:23, 25:16, 26:15

Bayern ist für das Finale qualifiziert.

Top-Korbjager Play-offs		
Pl.	Pl. Spieler Punkte pro Sp	
1.	Aljami Durham (Hamburg)	24,0
2.	Otis Livingston II (Würzburg)	22,0
3.	Joel Aminu (Vechta)	21,3
4.	Silas Melson (Ludwigsburg)	18,2
5.	Geno Crandall (Oldenburg)	18,0

Serge Ibaka (34) war bester Bayern-Spieler beim entscheidenden dritten Sieg gegen Würzburg. Er traf neun von zehn Würfen, sam-

melte insgesamt 19 Punkte



LIVETICKER

Die BBL-Play-offs live auf www.sportbild.de

HANDBALL

CHAMPIONS L.

FINAL FOUR MÄNNER (8./9. Juni in Köln)

Halbfinale

SC Magdeburg – Aalborg AB Håndbold	Sa., 8. 6., 15.00
FC Barcelona – THW Kiel	Sa., 8. 6., 18.00

Spiel um Platz 3

Magdeburg/Aalborg - Barcelona/Kiel So., 9. 6., 15.00 **Finale**

Magdeburg/Aalborg – Barcelona/Kiel So., 9. 6., 18.00

FINAL FOUR FRAUEN (in Budapest)

Halbfinale

Spiel um Platz 3	
Metz Moselle – SG BBM Bietigheim	29:36 (15:14)
Team Esbjerg – Györi ETO KC	23:24 (9:13)

Team Esbjerg – Metz Moselle 37:33 (18:18) **Finale**

30:24 (17:12) - SG BBM Bietigheim



Nach dem 37:34 gegen Wetzlar bekamen die Magdeburger ihre Meisterschale, Christian O'Sullivan (M.) reckt sie in die Höhe. Für den SCM sind diese Saison vier Titel möglich. Die Meisterschaft, den Pokal und den Weltpokal gewann das Team bereits. Nächstes Wochenende steht in Köln das Final Four in der Champions League an

ERGEBNISSE AUS ALLER WELT



Superstar Luka Doncic (25) zog mit den Dallas Mavericks in die NBA-Finals ein. Mit 4:1 setzte sich sein Team in den Conference Finals gegen Minnesota durch. Gegner in der Best-of-seven-Serie sind die **Boston Celtics**

Conference Finale (Best-of-seven)

Western Conference: Dallas Mayericks -Minnesota Timberwolves 4:1.

Eastern Conference: Boston Celtics - Indiana Pacers 4:0

NBA Finals (Best-of-seven)

Dallas Mavericks - Boston Celtics

EISHOCKEY

Conference Finale (Best-of-seven)

Eastern Conference: Florida Panthers - New York Rangers 4:2

Western Conference: Dallas Stars – Edmonton

NHL Finals (Best-of-seven)

Florida Panthers – Edmonton Oilers

GOLF

European Tour in Winsen/Luhe

Endstand nach 4 Runden: L. Canter (ENG) 279 Schläge; 2. T. Lawrence (RSA) und B. Wiesberger (AUT) 281; ... 18. J. De Bruyn 287; ... 30. Y. Paul 291; ... 34. N. Von Dellingshausen 292; ... 46. T. Christensen 294; ... 57. N. Bachem 297; ... 70. Y. Schütz 305.

LEICHTATHLETIK

Diamond League in Oslo (Norwegen)

Frauen

200 m: 1. B. Brown (USA) 22,32 Sek 400 m: 1. M. Paulino (DOM) 49,30 Sek 800 m: 1. P. Sekgodiso (RSA) 1:58.66 Min. 3000 m: 1. G. Griffith (AUS) 8:24,20 Min. 400 m Hürden: 1. R. Clayton (JAM) 54.02 Sek Diskuswerfen: 1. Feng Bin (CHN) 67,89 m; ... 6. C. Vita 61,69; ... 8. S. Craft 60,24.

Männer

100 m: 1. A. Simbine (RSA) 9,94 Sek. 400 m: 1. M. Hudson-Smith (GBR) 44,07 Sek. 1500 m: 1. J. Ingebrigtsen (NOR) 3:29,74 Min.; ... 9. R. Farken 3:32.20.

5000 m: 1. H. Gebrhiwet (RTH) 12:36,73 Min. 400 m Hürden: 1. A. dos Santos (BRA) 46.63 Sek.; ...

5. J. Abuaku 49,37. Dreisprung: 1. H. F. Zango (BUR) 17,27 m. Stabhochsprung: 1. KC Lightfoot (USA) 5,82 m; ...

Diskuswerfen: 1. M. Alekna (LTU) 70.91 m.

5. B. K. Lita Baehre 5,72.

Diamond League in Stockholm (Schweden)

Frauen

100 m: 1. G. Bass (GAM) 11,15 Sek 200 m: 1. S. Jackson (JAM) 22,69 Sek. 1500 m: 1. L. Muir (GBR) 3:57,99 Min. 400 m Hürden: 1. F. Bol (NED) 53,07 Sek. **Dreisprung:** 1. L. Perez-Hernandez (CUB) 14,67 m. Hochsprung: 1. J. Mahutschich (UKR) 2,00 m; 7. I. Onnen 194

Kugelstoßen: 1. C. Jackson (USA) 20,00 m.

100 m: 1. E. Eseme (CMR) 10,16 Sek.; ... 6. J. Hartmann 10,30.

800 m: 1. D. Sediati (ALG) 1:43.23 Min.

3000 m: 1. N. Gilje Nordas (NOR) 7:33,49 Min.; ..

10. S. Parsons 7:40,01

400 m Hürden: 1. A. dos Santos (BRA) 47,01 Sek. **3000 m Hindernis:** 1. L. Girma (ETH) 8:01,63 Min. Stabhochsprung: 1. A. Duplantis (SWE) 6,00 m.

Diskuswerfen: 1. M. Alekna (LTU) 68,64 m; ... 4. H. Janssen 65,85.

MOTORRAD

GP von Italien

MotoGP: 1. F. Bagnaia (ITA/Ducati); 2. E. Bastianini (ITA/Ducati); 3. J. Martin (ESP/Ducati)

Fahrer-Wertung nach 7 von 21 Rennen: 1. J. Martin (ESP/Ducati) 171 Pkt.; 2. F. Bagnaia (ITA/ Ducati) 153; 3. M. Marquez (ESP/Ducati) 136.

Moto2: 1. J. Roberts (USA/Kalex); 2. M. González (ESP/ Kalex); 3. A. López (ESP/Boscoscuro).

Fahrer-Wertung nach 7 von 21 Rennen: 1. S. García (ESP/Boscoscuro) 122 Pkt.; 2. J. Roberts (USA/Kalex) 115; 3. A. Ogura (JPN/Boscoscuro) 99.

Moto3: 1. D. Alonso (ESP/KTM); 2. C. Veijer (NED/ Husqvarna); 3. R. Yamanaka (JPN/KTM)

Fahrer-Wertung nach 7 von 21 Rennen: 1. D. Alonso (ESP/KTM) 143 Pkt.; 2. D. Holgado (ESP/ KTM) 106; 3. C. Veijer (NED/Husqvarna) 95.

RADSPORT

Critérium du Dauphiné (Frankreich)

1. Etappe (Saint-Pourçain-sur-Sioule-Saint-Pourçain-sur-Sioule, 172,5 km): 1. M. Pedersen (DEN/Lidl-Trek): 2. S. Bennett (IRL/AG2R La Mondiale): 3. H. Page (FRA/Intermarché-Wanty); ... 27. N. Denz (Bora-hansgrohe); ... 31. N. Politt (UAE Emirates); ... 35. J. Sütterlin (Bahrain Victorious); ... 56. J. Rutsch (EF Education-EasyPost); ... 58. G. Zimmermann (Intermarché-Wanty);59.J.Hollmann (Alpecin-Deceuninck); . 86. N. Märkl (DSM-firmenich); ... 139. J. Osborne (Alpecin-Deceuninck).

2. Etappe (Gannat-Col de la Loge, 142 km): 1. M. Cort Nielsen (DEN/Uno-X Mobility); 2. P. Roglic (SLO/Bora-hansgrohe); 3. M. Jorgenson (USA/Visma); ... 74. Hollmann; ... 96. Osborne; 97. Politt; ... 111. Rutsch; ... 114. Zimmermann; ... 135. Märkl; ... 144. JSütterlin; ... 152. Denz.

TRIATHLON

Ironman-EM in Hamburg

Frauen: 1. M. Stage Nielsen (DEN); 2. D. Bleymehl; 3. F. Langridge (GBR); ... 6. L. Jansen; ... 9. K. Wolff; ... 10. H. Grüber; ... 12. S. Wunderle; 13. S. Roth; ... 16. M. Ehlers; ... 18. A. Timm.



LIVETICKER

Die French Open live auf www.sportbild.de

15.00 WTA Tour: French Open, Analysen mit B. Rittner **Eurosport 2** Radsport

18.00/ Eurosport Tennis

MITTWOCH, 5. JUNI 10.30 Eurosport, DAZN Tennis

20.00 ATP Tour: French Open, Analysen mit B. Becker

18.00 DAZN Fußball, Testspiele Slowakei - San Marino.

19.00 Norwegen – Kosovo, Dänemark – Schweden

Sport1+ Baseball, MLB Boston Red Sox - Atlanta Braves

20.20 DAZN Fußball, Testspiele

21.00 Belgien - Montenegro. 21.00: Frankreich -

21.30 Luxemburg. 21.30: Spanien – Andorra

21.00 Sp.Digi./DAZN Fußball, WM Qualifikation, CAF: 3. Spieltag, Gruppe H: Tunesien – Äquatorialguinea

DONNERSTAG, 6. JUNI

11.30 Sport 1 + Australian Football Round 13: Adelaide Crows – Richmond Tigers

Eurosport, Eurosport2, DAZN Tennis French Open in Paris: Mixed-Doppel, Finale

12.45 **Eurosport 2** Radsport Critérium du Dauphiné: 5. Etappe

13.00 Sky/DAZN Golf, European Tour Scandinavian Mixed: 1. Tag in Helsingborg (SWE) 14.30/ Eurosport Tennis

17.00 WTA Tour: French Open, Analysen mit B. Rittner

15.00/ Eurosport, Eurosport2, DAZN Tennis 17.15 French Open in Paris: Damen, 1./2. Halbfinale 18.00/ **Sky Golf, US Tour** In Dublin, Ohio/20.00

18.00/ DAZN Fußball, Testspiele 20.45 Gibraltar – Wales. 20.45: Holland – Kanada

19.00 Sport1+Baseball, MLB Toronto Blue Jays – Baltimore Orioles

19.00 Eurosport Tennis French Open: Analysen mit Boris Becker

21.00 Sp.Digi./DAZN Fußball, WM Qualifikation, CAF: 3. Spieltag, Gruppe I: Algerien - Guinea 02.30 DAZN Basketball, NBA Finals

Spiel 1: Boston Celtics - Dallas Mavericks

FREITAG, 7. JUNI

09.00 DYN Beachvolleyball German Beach Tour in Bremen

09.55 ARD Leichtathletik, EM In Rom: U. a. Qualifikationen, Siebenkampf (F): 100 m Hürden (9.45), Hochsprung (11.35)

13.00 Sky/DAZN Golf, European Tour Scandinavian Mixed in Helsingborg (SWE): 2. Tag

14.15/ Eurosport Tennis

17.30 French Open: Analysen mit Boris Becker/20.30 14.30/ Eurosport, Eurosport2, DAZN Tennis

17.45 French Open in Paris: Herren, 1./2. Halbfinale

Eurosport 2 Radsport Critérium du Dauphiné: 6. Etappe 17.30/ DAZN Fußball, Testspiele

18.00 Tschechien - Malta/Armenien - Kasachstan.

19.00 Albanien – Aserbaidschan.

20.00 Rumänien – Liechtenstein

18.00/ Sky Golf, US Tour 20.00 In Dublin, Ohio (USA): 2. Tag

18.00 DAZN Golf, Frauen, LPGA Tour

19.00 DAZN Darts Nordic Masters/Kopenhagen

19.30/ Sky Formel 1, GP von Kanada

23.00 In Montreal: 1./2. freies Training

20.15 ARD Leichtathletik, EM In Rom. Finals: 20 km Gehen (F). Diskuswerfen (M), Kugelstoßen (F), 4 x 400 m (Mixed),

5000 m (F). Siebenkampf (F) 20.45 DAZN Fußball, Testspiele England - Island, Polen - Ukraine,

Schottland - Finnland



20.45 RTL Fußball, EM-Testspiel Zweiter und letzter Test vor der Heim-EM für das DFB-Team um Florian Wirtz -Gegner in M'gladbach ist Griechenland

21.00 Sp.Digi./DAZN Fußball, WM Qualifikation, CAF: 3. Spieltag, Gruppe F: Elfenbeinküste – Gabun

00.45 Sport1+ Baseball, MLB Tampa Bay Rays - Baltimore Orioles

02.00 DAZN Boxen

Oscar Collazo – Gerardo Zapata

SAMSTAG, 8. JUNI 05.45 Sport1+ Australian Football

Round 13: Hawthorn Hawks - GWS Giants 09.00 DYN Beachvolleyball

German Beach Tour in Bremen

09.30/Sport1+ Rugby, Australien 10.00 ZDF Leichtathletik. EM

In Rom: U. a. Qualifikationen, Siebenkampf (F): Weitsprung (12.10), Hochsprung (11.35)

/11.30

12.30/ Eurosport/Eurosport2 Motorrad 15.00 Langstreckenrennen: 8 Std. von Spa (BEL)

13.00 Sky/DAZN Golf, European Tour

Scandinavian Mixed: 3. Tag in Helsingborg (SWE) 13.05 Eurosport 2 Radsport

Critérium du Dauphiné: 7. Etappe Pro7 Motorsport, DTM

In Zandvoort (Niederlande): 1. Rennen

14.30 DAZN Triathlon, Ironmam Pro Series

14.45/ Eurosport Tennis

17.00 WTA Tour: French Open, Analysen mit B. Rittner



> Final4 in Köln: Im Halbfinale trifft der SC Magdeburg auf Aalborg, um 18.00 Uhr der THW Kiel auf den FC Barcelona

Eurosport/DAZN Tennis

French Open in Paris: Damen-Einzel, Finale 18.00 Herren-Doppel: Finale

15.00 DAZN Fußball, Testspiele

Lettland - Litauen, Slowenien - Bulgarien.

18.00 Republik Moldau - Zypern, Ungarn - Israel, Schweden - Serbien, Estland - Färöer.

Portugal – Kroatien.

19.30 Dänemark - Norwegen

15.00 Sport 1 Motorsport, ADAC GT Masters In Zandvoort (Niederlande): 1. Rennen

15.00/ Sp.Digi., DAZN Fußball, WM

Qualifikation, CAF: 3./4. Spielt. Gruppe D/F: 18.00 Kamerun – Kap Verde/Gambia – Seychellen

WDR Pferdesport

DM Dressur und Springreiten in Balve

17.30/ Sky Golf, US Tour

20.00 In Dublin, Ohio (USA): 3. Tag

18.00 ARD Sportschau

18.00 Nitro/DAZN Fußball, Testspiel In St. Gallen: Schweiz – Österreich

DAZN Kampfsport, MMA Pro. Fighters League Europe. Oktagon MMA

18.30/ Sky Formel 1, GP von Kanada 22.00 In Montreal: 3. freies Training/Qualifying 18.30 DAZN Fußball, Spanien, 2. Liga, Play-offs Halbfinale, Hinspiel: Real Oviedo - SD Eibar

19.00 DAZN Darts Nordic Darts Masters in Kopenhagen (DEN)

19.05 Sport 1 + Baseball, MLB, London Series New York Mets - Philadelphia Phillies

ZDF Leichtathletik, EM In Rom, Finals: 20 km Gehen (M), Siebenkampf (F: Speerwerfen, 21.47: 800 m), Weitsprung (M), Kugelstoßen (M), Diskuswerfen (F), 100/ 110 m Hürden (F/M), 5000 m (M) 100 m (M)

20.00/DAZN Fußball, Testspiele

21.30 Belgien - Luxemburg/Spanien - Nordirland

20.30 DYN Basketball, Bundesliga, BBL Finals Spiel 1: FC Bavern - ALBA Berlin/Chemnitz*

22.00 DAZN Golf, Frauen, LPGA Tour



> Stanley-Cup-Finale, Spiel 1: Leon Draisaitl und die Edmonton Oilers sind zu Gast in Florida bei den Panthers

02.00 DAZN Kampfsport, UFC Fight Night

SONNTAG, 9. JUNI 08.00 Sport1+ Rugby, Australien

08.55 ARD Leichtathletik. EM In Rom: U. a. Qualifikationen. Finale: Halbmarathon (M/F)

09.00 DYN Beachvolleyball German Beach Tour in Bremen

EM-Countdown 11.00 Sport1 Doppelpass

11.30 Eurosport/DAZN Tennis French Open in Paris: Damen-Doppel, Finale. 15.00 Herren-Einzel: Finale

12.00 Eurosport 2 Motorrad Motocross

12.30/ Sky/DAZN Golf, European Tour 13.00 Scandinavian Mixed: 3. Tag in Helsingborg (SWE)

13.00/ Pro7Maxx American Football, EFL European League of Football, 3. Woche: Berlin Thunder - Fehervar Enthroners. 16.30 Munich Ravens – Prague Lions

13.00 Eurosport 2 Radsport Critérium du Dauphiné: 8./letzte Etappe

Sport1 Motorsport, ADAC GT Masters In Zandvoort (Niederlande): 2. Rennen

14.00 ARD Kunstturnen, DM In Frankfurt

14.45/ Eurosport Tennis 18.00 French Open: Analysen mit Boris Becker

15.00/ DYN, DAZN/DF1 Handball, Frauen

15.10 EHF Champions League, Final 4: 18.00 Spiel um Platz 3. 18.00: Finale

15.00 Eurosport 2 Rad Mountainbike, WC

WDR Pferdesport DM in Balve: Dressur Kür, Finale Springreiter

Sport 1+ Baseball, MLB, London Series Philadelphia Phillies - New York Mets

Pro7 Motorsport, DTM In Zandvoort (Niederlande): 2. Rennen Sky Golf, US Tour

In Dublin, Ohio (USA): 4. Tag

18.00 Sp.Digi./DAZN Fußball, WM Qualifikation, CAF: 4. Spieltag, Gruppe B: Mauretanien - Senegal. Gruppe H: Namibia - Tunesien (Sp. Digi.)

18.30 DAZN Fußball, Frauen, Spanien Real Madrid - Athletic Bilbao. 20.30: FC Sevilla 20.30 – Atlético Madrid, FC Barcelona – Betis Sevilla

19.00 DAZN American Football, A7FL

20.00 Sky Formel 1 GP von Kanada: 9. WM-Lauf in Montreal 20.20 ARD Leichtathletik, EM

In Rom, Finals: Hochsprung (F), Hammerwerfen (M), Dreisprung (F), 200 m (M), 3000 m

Hindernis (F), 800 m (M), 1500 m (F), 100 m (F) 20.45 DAZN Fußball, Testspiele Italien - Bosnien-Herzegowina,

Montenegro – Georgien, Slowakei – Wales. 21.15 Frankreich – Kanada

DAZN Fußball, Spanien, 2. Liga, Play-offs Halbfinale, Hinsp.: Sport, Gijón – Esp. Barcelona

21.00 Sport1+ Motorsport NASCAR Cup Series in Sonoma (USA)

Sky Motorsport, IndCar Series Grand Prix at Road America

22.00 DAZN Golf, Frauen, LPGA Tour



> Finale über 3000 m Hindernis: Kann Gesa Krause nach ihrer Babypause den dritten EM-Titel gewinnen?

02.00 DAZN Basketball, NBA Finals Spiel 2: Boston Celtics – Dallas Mavericks

MONTAG, 10. JUNI

10.00 ZDF Leichtathletik, EM In Rom: U. a. Qualifikationen, Zehnkampf (M): 100 m (10.05), Weitsprung (11.05), Kugelstoßen

11.00 **DF1 Tennis, ATP Tour**

11.00 Sky Tennis, ATP Tour s'Hertogenbosch/NL 13.00/ DAZN Snooker Championship League/18.00

18.00 Sp.Digi./DAZN Fußball. WM Qualifikation, CAF: 4. Spieltag,

Gruppe A: Guinea-Bissau – Ägypten 21.00 Gruppe I: Ghana – Zentralafrikanische Rep.

18.00 DAZN Fußball, Testspiele Tschechien – Nordmazedonien.

20.45 Holland – Island, Polen – Türkei 20.15 **ZDF** Leichtathletik, EM In Rom, Finals: Zehnkampf (M, 19.30: Hochsprung, 22.20: 400 m), Stabhochsprung (F), Hammerwerfen (F), 400 m (M/F), 3000 m Hindernis (M), 200 m

DYN Basketball, Bundesliga, BBL Finals Spiel 2: FC Bayern - ALBA Berlin/Chemnitz*

Sky Eishockey, NHL, Play-offs Stanley Cup Final, Spiel 2: Florida Panthers – Edmonton Oilers

DIENSTAG, 11. JUNI 09.55 ARD Leichtathletik, EM

In Rom: U. a. Qualifikationen. Zehnkampf (M): 110 m Hürden, Diskuswerfen (10.30), Stabhochsprung (11.55)

11.00 **DF1 Tennis, ATP Tour**

11.00 **Sky Tennis, ATP Tour** s'Hertogenbosch/NL

13.00/ DAZN Snooker Championship League/18.00 15.00 Sp.Digi./DAZN Fußball, WM **Qualifikation, CAF: 4. Spieltag,**

Gruppe D: Kenia - Elfenbeinküste. 18.00 Gruppe E: Rep. Kongo – Marokko.

21.00 Gruppe D: Angola - Kamerun 16.00 DAZN Fußball, Testspiele

Aserbaidschan - Kasachstan. Weißrussland – Israel, Malta – Griechenland,

Rep. Moldau – Ukraine, San Marino – Zypern. 20.45 Portugal - Irland, Nordirland - Andorra

20.15 ARD Leichtathletik, EM In Rom, Finals: Zehnkampf (M, Speerwerfen, 22.25: 1500 m), Hochsprung (M), Dreisprung (M), 400 m Hürden (M/F), 10000 m (F); Speerwerfen (F), 200 m (F)

-OTOS: Picture Alliance (4), Getty Images (2), Witters



Sven Jablonski achtet beim "BILD Brauhaus Battle" auf die Regeln, wenn Promis Beerpong und Bierkrugrutschen spielen

Von Marcus Mühlenbeck

eltklasse-Niveau auch an der Pfeife! Sven Jablonski (34) ist Fifa-Schiedsrichter, leitet normalerweise Spiele in der Bundesliga und auf internationaler Ebene. Am Donnerstagabend bekommt er es aber nicht mit Fußball-Stars, sondern mit TV-Promis aus ganz unterschiedlichen Bereichen zu tun.

Um 20 Uhr steigt im Wuppertaler Brauhaus das große "BILD Brauhaus Battle". In acht verschiedenen Kneipenspielen müssen vier Promi-Paare ihr Können unter Beweis stellen. Das Sieger-

team krönt sich zu den "Königen des Brauhauses" – und Jablonski ist der Regelhüter des Ganzen.

In der Bundesliga kennt er sich bestens aus. 93 Partien pfiff er bislang, ist der große Durchstarter der vergangenen Jahre. Seit zwei Jahren ist er Fifa-Schiedsrichter und glänzt mit Leistung. Jetzt leitet er erstmals die Geschicke bei einer Abend-Show. Jablonski: "Ich glaube,

"BRAUHAUS BATTLE" BEI BILD.DE

Am 6. Juni steigt zum ersten Mal das "BILD Brauhaus Battle". Ab 20 Uhr treten im Wuppertaler Brauhaus vier Promi-Paare in acht verschiedenen Kneipenspielen gegeneinander an. Im großen Beerpong-Finale kürt sich das Sieger-Team zu den "Königen des Brauhauses". Die Übertragung gibt es auf BILD.de/brauhaus und ist für alle Abonnenten von BILDplus mit Eventpass verfügbar.

Dschungelcamp-Star Twenty4Tim (23) führt gemeinsam mit BILD-Moderatorin Céline Behringer (33) durch den Abend. Die Spiele werden vom BILD-Sport-Experten Cornelius Küpper (32) kommentiert. Außerdem gibt es einen Brauhaus-typischen Stammtisch, der die Teilnehmer ganz genau unter die Lupe nimmt.

Bereits ab 19:15 startet die Pre-Show, moderiert von InternetStar und Unternehmer Aaron Troschke.

Die Teams sind: "Team Pocher" mit Oliver Pocher und Sandy Meyer-Wölden, "Team Malle" mit Danni Büchner und Ikke Hüftgold, "Team Tornado" mit Ron Bielecki und Calvin Kleinen sowie "Team Reality" mit Max Bornmann und Diogo Sangre. Am Stammtisch sitzen Giulia Siegel, Matthias Mangiapane, Antonia Hemmer und Fabio Knez.



Schiedsrichter zu sein ist schon verrückt genug. Ich bin kein Entertainer, sondern möchte auf dem Rasen im Sport gute Leistungen bringen. Und trotzdem: Diese Show ist eine interessante und neue Erfahrung außerhalb der Saison. Ich bin gespannt, was mich erwartet."

Jablonski hat Karten und Freistoßspray im Brauhaus dabei

Egal, ob im großen Beerpong-Finale, beim Bierkrugrutschen oder Bierdeckelflippen: Der Fifa-Schiedsrichter wird – wie auf dem Fußballfeld – ein ganz genaues Auge auf die Protagonisten werfen. Und jeden Regelverstoß ahnden! Jablonski: "Ich spüre jetzt schon den großen Ehrgeiz der Teilnehmer. Ich könnte mir vorstellen, dass es durch die Teams sehr emotional und unterhaltsam wird. Ich hoffe, dass es nicht aus dem Ruder läuft – aber dafür bin ja ich als Schiedsrichter dabei."

Damit dem gelernten Bankkaufmann das mehr als zweistündige Event, das Sie bei BILD.de/brauhaus live verfolgen können, nicht aus dem Ruder läuft, ist er bestens vorbereitet. Jablonski: "Selbstverständlich habe ich meine originalen Gelben und Roten Karten aus der Bundesliga dabei. Und wenn es gar nicht mehr anders geht, auch noch mein Freistoßspray." Schließlich will Jablonski an diesem Abend fehlerfrei durchkommen – auch ohne Videobeweis.



Die Tennis-Legende analysiert die Spiele von Paris für Eurosport – aus München

Für Tennis-Legende Boris Becker (56) wird es olympisch! Der dreimalige Wimbledon-Sieger baut seine Zusammenarbeit mit Eurosport aus und analysiert die Matches der Olympischen Sommerspiele von Paris (26. Juli bis 11. August). Das Turnier findet auf der Anlage von Roland Garros statt, wo Becker aktuell bereits der Experte bei den French Open ist. Er wird die Spiele von München aus kom-Becker, der 1992 Olympia-Gold mit Michael Stich im Doppel gewann, ist nicht der einzige Olympiasieger im Eurosport-Team für Paris Dazu ge-

hören:

Ole Bi-

schof

(44/

Pascal Hens

st Eurosport-

Experte beim

Handball

Olympiasieger im Judo 2008), Lisa Brennauer (35/im Bahnrad 2020). Fabian Hambüchen (36/im Turnen 2016), Max Hoff (41/im Kanu 2016), Fanny Rinne (44/im Hockey 2004) und Sabine Spitz (52/ im Mountainbike 2008). Insgesamt sind rund 30 frühere Athletinnen und Athleten bei Eurosport zu hören. Darunter Pascal Hens (44) und Isabell Klein (39) beim Handball, Ferdinand Tille (35) beim Volleyball, Ex-Zehnkämpfer Rico Freimuth (36) bei der Leichtathletik, Thomas Rupprath (47) beim Schwimmen, Steffen Fetzner (55) beim Tischtennis. Dazu kommen Patrick Hausding (35) beim

Wasserspringen,
Daniel Unger (46)
beim Triathlon
sowie Leonie
Ebert (24) beim
Fechten.

S. Jörgensen

Fabian Hambüchen berichtet für L

TV-KRITIK

Experte Volz muss man erst googeln

Fünf Sendungen im SPORT BILD-Check





ZDF

CHAMPIONS-LEAGUE-FINALE, BVB - REAL 0:2 (1.6., 21

UHR) Experte ist Moritz Volz? Den müssen selbst fachkompetente ZDF-Zuschauer erst einmal googeln. Doch der Ex-Profi (u. a. Fulham) macht es mit seiner coolen Stimme gut, ist beim Tipp (3:1 für den BVB) indes eher Fan als Fachmann. Kommentator Oliver Schmidt zieht nach alter ZDF-Schule jeden Namen im Zusammenhang mit Torchancen nervigerweise meilenweit in die Länge ("Füllkruuuuuuug"), macht darüber hinaus aber einen guten Job. Kaum spricht er die "Inflation der Ecken" an, bereitet Kroos per Ecke das 1:0 für Real vor.

> WERTUNG

NITRO.

Nitro

CONFERENCE LEAGUE, FINALE, OLYMPIAKOS - FLORENZ

1:0 (29.5., 20.15 UHR) Die Vorberichte drehen sich mehr um Emotionen und nicht um Analyse. Schlechtes Timing: Die Florenz-Aufstellung sieht man nur ganz kurz, weil ein Sponsoren-Presenting eingespielt wird. Die Kommentatoren Marco Hagemann und Steffen Freund weisen vor dem Spiel auf die Flanken von Olympiakos auf Stürmer El Kaabi hin. So fällt das 1:0. Dieses ist auch für die Kommentatoren wie eine Erlösung ("ein Königreich für einen offensiven Spielzug").

> WERTUNG

TV-TABELLE

Pl.	Sender	Sendungen	Punkte	Ø
1.	Magenta	12	46	3,83
2.	Eurosport	22	82	3,73
3.	Sat.1/Pro7	14	49	3,50
4.	ARD	25	86	3,44
5.	Sky	28	95	3,39
6.	RTL/Nitro	25	81	3,24
7.	ZDF	29	92	3,17
8.	DAZN	33	102	3,09
9.	Sport1	17	52	3,06

Eigentor

Gurke

• Pfosten

●●● Treffer

Volltreffer

Seit 2002 bewertet SPORT BILD jede Woche Sendungen mit einem bis fünf Punkten. Einmal pro Jahr wird der Tabellenführer als TV-Sportredaktion des Jahres geehrt. Alle wichtigen TV-Sporttermine finden Sie im Statistikteil. **ÆUROSPORT**

Eurosport

FRENCH OPEN, ZVEREV – GOFFIN 7:6, 6:2, 6:2 (30.5., 14 UHR)

Unterhaltung und Experten-Wissen sind bei Boris Becker und Matthias Stach unübertroffen. Sie erzählen Persönliches, weil sie die Spieler kennen, schildern Trainingseindrücke, erkennen und analysieren Nuancen im Spiel der Protagonisten und interviewen pointiert – besser geht's nicht.

> WERTUNG

sky

Sky

DIAMOND LEAGUE (30.5., 20 UHR)

Die Kommentatoren Florian Michael Weber und Heiko Mallwitz rattern extrem viele Infos runter – manchmal fühlt man sich als Zuschauer überfrachtet. Hier und da gibt es kleine Fehler: Mallwitz sieht bei den 400 Metern ein "Kopf-an-Kopf-Rennen", dabei ist es deutlich. Weber vertut sich beim Stabhochsprung. Als Lightfoot 5,90 Meter probiert, spricht er von 5,82 Metern.

> WERTUNG •••

DA ZN

DAZN

NBA, PLAY-OFFS, MINNESOTA — DALLAS 103:124 (31.5., 2.30 UHR)

Experte André Voigt liefert viele Detailanalysen ("Doncic ist der Zielspieler, den die Wolves angreifen") und wird deutlich in seiner Kritik ("Towns verbricht defensiv immer diese Dinger. Er ist frustrierend"). Kommentator Martin Gräfe macht seine Sache ebenfalls gut.

> WERTUNG ••••



] 12,35

Mio. Zuschauer

CH. LEAGUE Dortmund –

Real Madrid

2. 3,98

Mio. Zuschauer FUSSBALL

Düsseldorf – Bochum

SAT.1, 27.5.



3,75 Mio. Zuschauer **FUSSBALL**

Deutschland – Polen

ZDF, 31.5.

4. 2,28

FUSSBALL

Wiesbaden – Regensburg

SAT.1, 28.5.

1,76 Mio. Zuschauer DFB-POKAL

Auslosung, 1. Runde

ARD, 1.6.



Ein Volltreffer für Eure Nachwuchs-Kicker:

- Fünf Tage professionell mit der Hans Dorfner Fußballschule trainieren
- In gewohnter Umgebung auf Eurem Trainingsgelände während der Ferien
- Planung, Orga & Umsetzung sind f
 ür den Verein kostenfrei
- Faire Teilnahmegebühren für alle Kinder plus Geschwisterbonus
- Überschüssige Einnahmen (z. B. Getränke-/Speisenverkauf) verbleiben im Club
- Zusätzlich tolle Sach- und Ausstattungspreise für alle Teilnehmer

Sichert Euch jetzt die Chance auf unvergessliche Fußballferien für Eure Jugendmannschaften.

Mehr Infos und Bewerbung unter: sportbild.de/fussballferien







Als erst vierter Deutscher nach Dirk Nowitzki (2006 und 2011 mit Dallas), Detlef Schrempf (1996 mit



>> LEON DRAISAITL

,,Alles, was ich wi ist der Stanley Cu

Der Superstar steht mit Edmonton im NHL-Finale. Ein Erfolgsgrund: Er hat das Verteidigen gelernt

Von **Dirk Schlickmann** und Steven Jörgensen

eit zwei Wochen hat Leon Draisaitl (28) moralische Unterstützung aus der Heimat. Papa Peter (58), 146-maliger Nationalspieler und Sportdirektor bei Zweitligist Krefeld, wohnt bei seinem Sohn in Edmonton und ist bei jedem Spiel in der Halle. "Ich freue mich immer, wenn er da ist. Er kann mir immer noch wertvolle Tipps geben", sagt Draisaitl junior.

Vor den Augen seines Vaters schaltete Draisaitl mit seinen

Edmonton Oilers in den Play-offs erst die Vancouver Canucks (4:3 Siege) und dann die Dallas Stars Die deutschen Stanley-Cup-Sieger (4:2) aus. Seit zehn Jah-

ren spielt der Stürmer in der NHL zum ersten Mal steht er im Finale. Am Sonntag (9. Juni) beginnt in Sunrise, einem Vorort von Fort Lauderdale, die Bestof-seven-Finalserie gegen die Florida Pan-

► Uwe Krupp (Colorado 1996/Detroit 2002)

Dennis Seidenberg

Tom Kühnhackl

(Pittsburgh 2016 und 2017)

► Philipp Grubauer

Nico Sturm

"Ich bin extrem stolz auf Leon", sagt Peter Draisaitl. "Er ist nie zufrieden und arbeitet jeden Tag dafür, noch besser zu werden. Auch von Rückschlägen hat er sich nicht beirren lassen."

Nun steht Leon kurz davor, seine Ausnahmekarriere zu krönen. 955 Punkte erzielte er in 786 Spielen, 2020 wurde er zum besten Spieler der NHL gewählt. Doch das alles interessiert ihn nur am Rande. "Alles, was ich will, ist der Stanley Cup. Dafür spiele ich", sagt er. "Und ihn mit Edmonton zu gewinnen wäre besonders schön, weil wir hier zusam-

men alles aufgebaut haben."

Draisaitls Vorbild ist NBA-Legende Dirk Nowitzki

(45), der im 13. An-

lauf mit Dallas den Titel holte. Draisaitl unternimmt gerade den zehnten Anlauf. "Dirk hat auch nie aufgesteckt und ist am Ende belohnt worden", sagt Draisaitl.

Nun ist er so nah dran wie noch nie am 20 Kilo schweren und 90 Zentimeter großen Stanley Cup. Der Grund: Die Oilers und auch Draisaitl haben das Verteidigen gelernt. Bislang galten sie als Schönspielertruppe, die vorne spektakuläre Tore erzielt, aber hinten offen ist. Erst recht, wenn in den Play-offs hart und schmutzig gespielt wird.

"Wir haben jetzt mehr Balance im Spiel. Auch ich lege jetzt mehr Augenmerk auf die Defensive", sagt Draisaitl, der seit vier Wochen angeschlagen ist, aber auf die Zähne beißt. "Wir haben aus unseren Erfahrungen gelernt. Jetzt merken wir: Es müssen nicht immer schöne Spiele sein. Hauptsache, wir gewinnen."

Ein Kabinenritual verdeutlicht die neue Ausrichtung: Der beste Kreativspieler bekommt nach jedem Sieg symbolisch eine Malermütze mit Pinsel überreicht, der härteste Arbeiter einen Saugnapf. Früher wurden nur die Künstler geehrt.

..Wir sind noch nicht am Ende. Vier Siege fehlen noch", sagt Draisaitl. "Sollten wir tatsächlich den Stanley Cup holen, reißen die Fans hier die Stadt ab." Zuletzt standen die Oilers 2006 im NHL-Finale.

Fünf deutsche Spieler gewannen bereits den Stanlev Cup (siehe *Kasten*) – aber alle eher in einer Nebenrolle. Draisaitl dagegen ist neben Sturmpartner Connor McDavid der Superstar der Oilers. In den 18 Play-off-Spielen bislang kommt er auf 28 Scorerpunkte (zehn Tore und 18 Vorlagen). In der Finalserie kann er nachlegen. Den bisherigen Top-Wert in der Meistersaison eines Deutschen hatte Uwe Krupp (58) 1996 bei Colorado: Er erzielte 16 Punkte (vier Tore, zwölf Vorlagen) in 22 Einsätzen. Unter anderem schoss er den Siegtreffer im Finale gegen Florida (4:0) - beim 1:0-Triumph in der dritten Verlängerung. Bei seinem zweiten Cup-Erfolg 2002 mit Detroit blieb Krupp punktlos in zwei Einsätzen.

Dennis Seidenberg (42) lag 2011 für Boston bei elf Punkten (ein Tor, zehn Vorlagen in 25 Spielen). In der Finalserie (4:3 gegen Vancouver) gab er drei Vorlagen, davon zwei im siebten Spiel (4:0).

thers.

VERLIERER

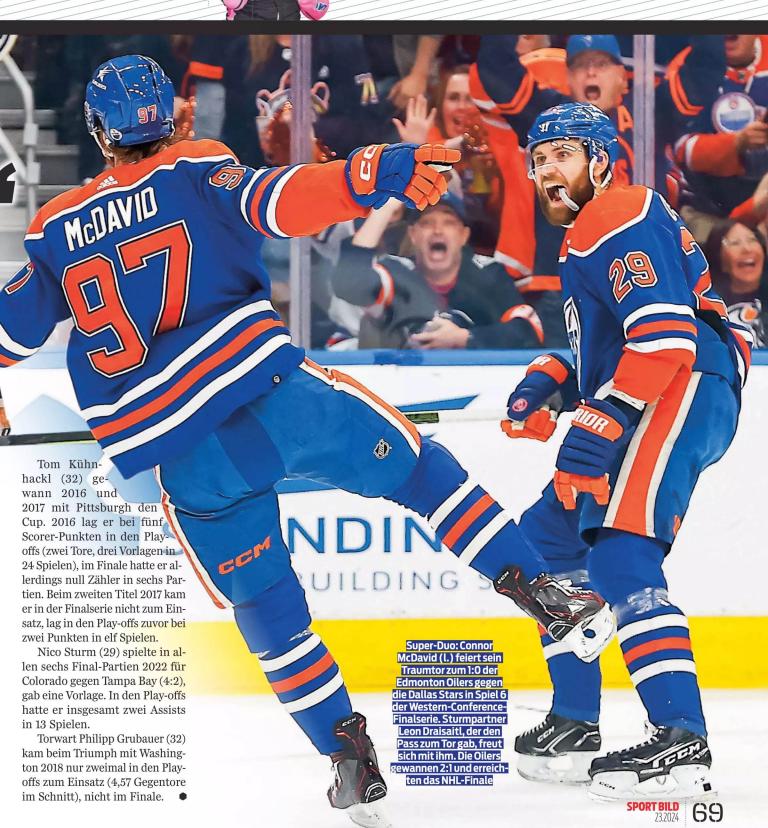
Seattle) und Daniel Theis (2022 mit Boston) steht der Flügelspieler im Finale der Basketball-Liga NBA. Mit Dallas trifft Kleber (32) ab der Nacht zum Freitag auf das favorisierte Boston. Nur Nowitzki 2011 wurde bisher Meister.



ESTEBAN OCON

Das Formel-1-Team Alpine trennt sich zum Saisonende vom 27 Jahre alten Franzosen, der in der laufenden Saison erst einen Punkt holte. Sein Vertrag wird nicht verlängert. Das Ocon-Aus könnte eine Chance für Mick Schumacher (25) sein. Der Schumi-Sohn fährt in der Langstrecken-Weltmeisterschaft für Alpine und will unbedingt zurück in die Formel 1.





In Köln steigt das Final Four in der Champions League. Mit dabei sind Kiel und Magdeburg. Zwei Stars erklären die unterschiedlichen Ausgangspositionen

Von Dirk Schlickmann

SPORTBILD: Herr Wiencek, nach dem "Wunder von Kiel" und dem 31:21 im Champions-League-Viertelfinalrückspiel gegen Montpellier haben Sie hemmungslos geweint. Wie würden Sie reagieren.

wenn Sie jetzt in Köln die Champions League gewinnen?

PATRICK WIENCEK

League gewinnen, kommen (35): Dann kommir wieder die Tränen" men mir bestimmt wieder die Tränen, denn das wäre eine Überraschung. Wir fahren als Underdog nach Köln. Magdeburg ist der Topfavorit. Sie spielen eine überragende Saison, zeigen keine Blöße, sind auf jeder Position doppelt stark besetzt. Wenn ein Gisli Kristjansson ausfällt, ist eben Smarason da. Barcelona ist der Rekordsieger. Und Aalborg haben wir dieses Jahr auch nicht geschlagen.

Was macht Ihnen denn Hoffnung für Köln?

Wir können gegen jede Mannschaft verlieren. Wir können aber auch jede Mannschaft der Welt schlagen. Und in der Geschichte der Champions League hat schon häufiger ein Underdog gewonnen, zuletzt zum Beispiel Skopje und Montpellier. Viele haben uns nicht auf der Rechnung. Das ist unsere Chance. Und die Stimmung in Köln ist immer fantastisch, die deutschen Fans werden in der Überzahl sein. Mit diesem Emotionsschub kann man noch mal zehn oder 20 Prozent mehr Leistung bringen.

Im Halbfinale treffen Sie auf Barcelona. Wie kann man die schlagen?

Wir müssen gut verteidigen und den Barcelona-Spielern auf die Nerven gehen. Mit Dika Mem

haben sie einen der weltbesten Handballer im Rückraum. Ganz aus-"Wenn wir die Champions schalten kann man ihn nie. Aber wir müs-

sen ihn so weit es geht stoppen. **Der Torwart von Bar-**

celona, Gonzalo Pérez de Vargas, kommt in einem Jahr nach Kiel. Er könnte sich ja schon mal beliebt bei Ihnen machen und nicht ganz so gut halten...

Den Gefallen wird er uns nicht tun. Und selbst wenn: Mit Emil Nielsen hat Barcelona noch einen zweiten Weltklassetorhüter.

Der THW zeigt in dieser Saison zwei Gesichter. Wieso?

Wenn ich das nur wüsste. Man denkt viel nach und überlegt, was man in diesem Jahr falsch gemacht hat. Unser Anspruch war ein anderer. Auch wenn wir wussten, dass die Saison nach den Abgängen von Niklas Landin, Sander Sagosen und Miha Zarabec schwer wird und wir vor einem

Übergangsjahr stehen. Dann kamen noch Verletzungen dazu wie die von Pekeler. Trotzdem hatten wir uns mehr erhofft.

> Nächste Saison spielen Sie als Vierter der HBL in der European League, Kann man

sich als THW Kiel dort überhaupt motivieren?

Wir sind daran gewöhnt, in der Champions League zu spielen. Das ist auch immer unser Anspruch. Aber Magdeburg und Berlin waren uns dieses Jahr ein Stück voraus. Nächste Saison greifen wir in der European League an und wollen den Pokal holen. Aber auch das wird nicht

einfach. Der Wettbewerb hat sich enorm entwickelt. Dort spielen auch namhafte Mannschaften mit. Viele unserer Gegner, die dort auf uns warten, kennen wir aus der Champions League.

Alle

eew

>>> FELIX CLAAR

ALL-GIPFEL

- Von **Lisa Siegel**

SPORT BILD: Herr Claar, es ist
Ihre erste Saison
beim SCM, und bisher haben Sie
schon drei Titel
geholt. Erst die
Klub-WM, dann
den DHB-Pokal,
jetzt die deutsche
Meisterschaft. Wie
fühlt sich das an?

FELIX CLAAR (27): Es fühlt sich unfassbar gut an. Wahnsinn, wenn man darüber nachdenkt, dass wir drei Titel gewonnen

Rückraumspieler Felix

Claar kam nach drei Jahren in Aalborg im

Sommer 2023 nach

wurde er mit Schweden

Europameister

AGDE Magdeburg. 2022

haben und noch die Chance auf einen vierten haben.

Wäre der Champions-League-Triumph der schönste Erfolg?

Nein, ich denke, die Champions League und die Bundesliga sind beides die größten Wettbewerbe, die man in Europa im Vereinshandball gewinnen kann.

Gefällt Ihnen, dass Sie als Favorit nach Köln reisen?

Ehrlich gesagt interessiert mich das nicht wirklich. In meinen Augen hat jedes Team die Chance, das Final Four auch zu gewinnen.

Was macht Ihr Team so stark?

Wir sind einfach alle sehr gute Spieler und harmonieren als Mannschaft. Wir glauben alle an unsere Spielidee, und wir verstehen uns auf und neben dem Feld bestens. Oft spielen wir uns in einen Flow und gewinnen die Spiele mit einer gewissen Leichtigkeit.

Wie gefährlich ist Ihr Ex-Klub Aalborg im Halbfinale?

Sehr gefährlich. Sie haben diese Saison unter Beweis gestellt, dass sie alle Topteams schlagen können. Sie spielen eine großartige Saison und haben unglaubliche Spieler in ihren Reihen. Ich habe sehr großen Respekt vor Aalborg.

Besonders vor Mikkel Hansen?

> Auf jeden Fall! Er

"Oft spielen wir uns in einen Flow und gewinnen mit

einer Leichtigkeit"

ist einer der besten Handballspieler aller Zeiten.

Was trauen
Sie Kiel im
anderen Halbfinale gegen
Barcelona zu?

Ich glaube, die Chancen stehen 50:50. Köln ist immer für Überraschungen gut.

Sie haben gerade Ihren Vertrag bis 2028 verlängert. Was macht Magdeburg für Sie so attraktiv?

Meine erste Saison war sehr gut. Meine Familie und ich fühlen uns wohl in Magdeburg. Wir haben ein starkes Team, das auch in den kommenden Jahren für viele Titel infrage kommen wird. Magdeburg ist ein großer Klub, und es ist eine Ehre, hier zu spielen.

Glauben Sie, dass Magdeburg eine Ära prägen kann? So wie es früher die Ära THW Kiel gab.

Das hoffe ich, aber es gibt so viele tolle Teams in der Bundesliga. Viele Mannschaften haben das Zeug, Titel zu holen.

Sie haben einen vollen Terminkalender. Im Sommer Olympia, davor die Hochzeit mit Ihrer Verlobten Elvira.

Ja, die Hochzeit wird großartig. Wir werden uns ansonsten einfach in Schweden entspannen und die freien Tage genießen. ●

CHAMPIONS LEAGUE FINAL FOUR IN KÖLN

Halbfinale 8. Juni SC Magdeburg – Aalborg Håndbold (15 Uhr) -C Barcelona – THW Kiel (18 Uhr)

Finale 9. Juni, 18 Uhr

S: Picture Alliance (2)



DYN SPORT. DEIN SENDER.





6,4 KG ADRENALIN:
DIE TITEL-ENTSCHEIDUNG
JETZT LIVE BEI DYN.

2 TAGE KOSTENLOS TESTEN!*

* Das zweitägige Probeabo ist bis zum 16.06.2024 bei der Bestellung eines neuen Dyn-Abonnements automatisch inbegriffen. Gilt nicht für bestehende Jahres- oder Monatsabos. Alle weiteren Infos auf dyn.sport.

Jetzt ausprobieren: www.dyn.sport



Das Verhältnis zwischen Superstar Hamilton und dem Rennstall ist angespannt. Der Brite fühlt sich benachteiligt

Von **Michel Milewski**

ie angespannt die Lage beim Formel-1-Team der Stuttgarter Luxusmarke ist, wurde nach dem Qualifying für den Großen Preis von Monaco Ende Mai erstmals sichtbar. Als Hamilton vor die Mikrofone der Journalisten trat und über das Zeitfahren sprach, sagte er: "Ich habe nicht erwartet, dass ich dieses Jahr vor George Russell landen würde." Eine Spitze in Richtung der Mercedes-Bosse um Teamchef Toto Wolff (52)!

Pulverfass Mercedes!

Was Hamilton meint: Weil er die Silberpfeile Ende des Jahres nach zwölf Saisons verlässt und ab 2025 für Ferrari an den Start geht, ist Mercedes mehr am

Erfolg von Russell interessiert.
Der Rekord-Champion und sein Umfeld haben das Gefühl, dass der Hamilton-Landsmann bei neuen Teilen für das Auto und der Strategie mehr und mehr bevorzugt wird.

Hamilton wusste genau, welche Reaktionen seine Worte auslösen würden. Der Brite ist Medien-Profi. Teamchef Wolff auch. Angesprochen auf die Hamilton-Aussagen, sagte er: "Alle Fahrer

er: "Alle Fahrer sind manchmal etwas skeptisch. Ich kann verstehen, dass man als Pilot das Beste aus sich und dem Team herausholen will. Und manchmal, wenn es gegen einen läuft, kann man gewisse Dinge infrage stellen."

Wolff & Co. erwarteten schon früher eine Verbal-Attacke von Hamilton

Mercedes bestreitet, dass man Russell bevorzugt. Beide Fahrer erhielten die gleichen Daten und Voraussetzungen für die Rennen. Lediglich an den Meetings für die Saison 2025 darf Hamilton (logischerweise) nicht teilnehmen. Klar ist aber auch: Mercedes hat großes Interesse daran, dass Russell als künftiger Nummereins-Fahrer aufgebaut und etabliert wird. Ein Drahtseilakt.

Denn: Gleichzeitig muss Teamchef Wolff Hamilton bei Laune halten – und das trotz des stotternden Mercedes-Motors. Nachdem der deutsche

> Rennstall von 2014 bis 2021 die

Hamilton raste mit Mercedes zu sechs seiner sieben WM-Titel. Der Brite fährt seit 2013 für die Silberpfeile





Formel 1 dominiert hatte, sieben Fahrer- und acht Konstrukteurs-Titel gewann, stecken die Silberpfeile in der Krise. Und das seit Jahren. Seit der Regel-Revolution 2022 (neue Aerodynamik-Richtlinien) konnte Mercedes nur einen Sieg einfahren. Hamilton ist seit Dezember 2021 sieglos – ein weiterer Grund für das Frust-Interview.

Intern waren die Verantwortlichen wenig überrascht über die Hamilton-Aussage. Im Gegenteil. Wolff & Co. erwarteten bereits früher in der Saison Kritik des Briten, nachdem bereits beim Saisontest in Bahrain Mitte Februar klar gewesen war, dass er auch in seiner letzten Mercedes-Saison nur hinterherfahren wird. Glücklich sind die Bosse über die Aussage dennoch nicht.

Für Wolff & Co. ist der Umgang mit ihrem Superstar ein schwieriges Unterfangen. In doppelter Hinsicht. Sportlich kann das Team die Expertise des Briten beim Weg aus der Kri-

se ge-

brauchen. Aktuell steht Mercedes nur auf Rang vier der Konstrukteurs-WM
– mit 71 Punkten

mit 71 Punkten weniger ist das Team im Vergleich zum Vorjahr zwei Ränge schlechter in der Konstrukteurs-WM. Unersetzbar ist Hamilton bei der Suche nach mehr Leistung im Auto aber nicht.

Ganz anders ist das fernab der Strecke. Der Superstar ist das Zugpferd von Mercedes, nicht nur das Aushängeschild des Formel-1-Teams, sondern des Daimler-Konzerns. Eine öffentliche Schlammschlacht mit Hamilton will und kann sich die Marke nicht leisten. Der Schaden wäre weitaus größer als nur ein Image-Problem für

das Team.

STOTTER-START Mercedes ist nur Vierter in der Konstrukteurs-WM, weil der "W15" den Fahrern Probleme bereitet

Wolff ist seit 2013
Teamchef und
Miteigentümer
(33 Prozent) des
deutschen Rennstalls. Unter seiner Führung gewann Mercedes
achtmal die Konstrukteurs-WM

IWC

MDZI

SPORT BILD 23.2024

SOTOS.



Von **Steven Jörgensen**

ein berühmtester Moment war zugleich sein deprimierendster. Benommen krabbelte Boxer Trevor Berbick (damals 32) über den Boden. Am 22. November 1986 war der damalige Schwergewichts-Weltmeister hilflos gegen die Urgewalt eines Mike Tyson. Dieser prügelte Berbick durch den Ring. Nach zwei Niederschlägen beendete Ringrichter Mills Lane den Kampf im Hilton Hotel von Las Vegas. Tyson war mit 20 jüngster Champion aller Zeiten in der Königsklasse. Berbick boxte zwar noch 14 Jahre weiter, aber nie wieder um die WM-Krone.

Den Niederschlägen folgten die Rückschläge. Der gebürtige Jamaikaner geriet immer wieder mit dem Gesetz in Konflikt, wurde von Land zu Land abgeschoben. Das Lebensende des früheren Weltmeisters war brutal. Neben einer Kirche wurde ihm am 28. Oktober 2006 der Schädel eingeschlagen.

Der Mann war ein Rätsel. Auf der einen Seite war Berbick der "kämpfende Priester", so sein Spitzname. Er hatte stets Der frühere
SchwergewichtsWeltmeister sorgte
für Skandale: Er
zwang eine
Babysitterin zum Sex,
wurde mehrmals aus
den USA
abgeschoben. Auf
Jamaika erschlug ihn
ein Verwandter

eine Bibel dabei, sang religiöse Hymnen und besuchte regelmäßig die Kirche. Auf der anderen Seite war er bekannt für seine Ausraster.

So tauchte er am 7. April 1991 beim Comeback-Kampf von Ex-Weltmeister Larry Holmes auf. Dieser hatte nach drei Jahren Ring-Pause gerade in Hollywood (Florida) Tim Anderson durch technischen K.o. in Runde eins besiegt. Auf der anschließenden Pressekonferenz verkündete Holmes, dass Berbick kein potenzieller Gegner für ihn sei. Seine Begründung: "Ich mag ihn nicht und respektiere ihn nicht." Daraufhin beschuldigte Berbick den früheren

Berbick prügelte sich auf einem Parkplatz mit der Box-Legende Larry Holmes

Champion, dass dieser eine Affäre mit einem Callgirl in Las Vegas habe und auch noch durch eine "Jenny aus Jacksonville" Berbicks Ehe zerstören wolle. Dessen Frau Nadene hatte sich einige Monate zuvor vom Boxer getrennt. Berbick verkündete: "Willst einen Straßenkampf? Ich breche dir alle Rippen in deinem Körper!"

Holmes wurde wütend, weil seine Familie die Behauptungen mit anhören musste, und prügelte sich mit Berbick – aus dem Diplomat Hotel hinaus ging es auf den Parkplatz und die Straße South Ocean Drive. Die beiden wirden zunachst getreint, doch Holmes kam noch einmal wieder, weil Berbick weiter gepöbelt hatte. Holmes kletterte über zwei Autos, einen Toyota Supra und ein Oldsmobile, und beförderte Berbick mit einem Flugtritt zu Boden. Schließlich beendete die Polizei die Schlägerei – ohne Festnahmen.

Es war nur einer von vielen





Skandalen Berbicks, der eine dicke Polizeiakte hatte. Im März 1990 hatte es bereits eine Anklage wegen schwerer Körperverletzung gegeben, weil Berbick einem Mann ein Messer an die Kehle hielt, den er verdächtigte, eine Affäre mit seiner Frau Nadene zu haben. Diese reichte daraufhin die Scheidung ein.

Am 6. November 1990 soll er seine Managerin Novelette Hanse in deren Büro in Sunrise (Florida) angegriffen haben. Diese sagte vor Gericht aus, dass er ihr eine Waffe an den Hals gehalten hätte und sie beschuldigte, ihm 40 000 Dollar gestohlen zu haben. Außerdem versuchte er, Hanse in sein Auto zu ziehen, damit sie ihn zu >



> seiner Frau bringt. Da die Managerin gerade mit einem Bankmitarbeiter telefonierte, konnte dieser die Polizei alarmieren.

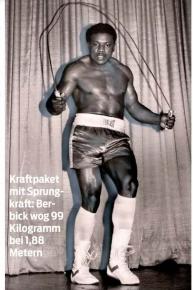
Die Aktion brachte Berbick eine Anklage wegen Freiheitsberaubung, schwerer Körperverletzung und Waffenbesitzes mit der Intention einer Straftat. Vor Gericht sagte der Boxer: "Nichts von dem, was sie erzählt, ist wahr. Wir hatten einen Streit. Sie klaute mein Geld. Aber das sind Peanuts. Es war nicht viel."

Berbick wurde im September 1991 von den schwereren Anklagepunkten freigesprochen, bekam sechs Monate auf Bewährung wegen Körperverletzung. Vor der Verurteilung hatte er acht Tage im Gefängnis gesessen, weil er einen Gerichtstermin geschwänzt hatte.

Das mit Abstand schwerste Verbrechen war aber 1992 eine Verurteilung wegen einer Vergewaltigung. Diese soll nach Angaben des 26 Jahre alten Opfers am Morgen des Halloween-Tages, dem 31. Oktober 1990, im Schlafzimmer ihrer Wohnung in Miami passiert sein. Sie war damals die Babysitterin für die vier Kinder der Berbicks, hatte zweieinhalb Wochen zuvor bei der Familie angefangen.

In ihrer 90 Minuten langen Aussage schilderte sie vor Gericht, wie der 100-Kilo-Mann ihr die Kleidung vom Leib riss, sie schlug und zum Sex zwang. Berbick sei damals von Fort Lauderdale zu ihrem Apartment gefahren, weil er ihr die 480 Dollar Lohn übergeben wollte.

Berbick, der am 18. Juni 1991 in seinem Haus in Miramar (Florida) festgenommen worden war, widersprach der Darstellung: Die junge Frau hätte einvernehmlich eine Affäre mit ihm angefangen, nachdem sich Berbicks Gattin von ihm getrennt hatte. Die Frau sei Teil einer "Verschwörung", um ihn zu Fall zu bringen, und stünde "auf der Gehaltsliste". Berbick verdächtigte seine Ex-Frau und sogar Box-Konkurrent Holmes, ihn reinreiten zu wollen. "Ich



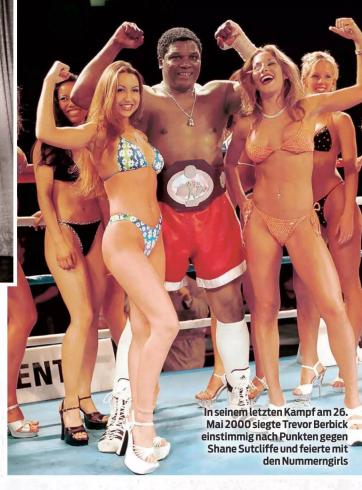
bin kein gewalttätiger Mensch", sagt er. "Ich habe dieses Mädchen nicht verletzt. Das weiß sie. Meine Frau wurde wütend und wusste nicht, was sie tun wollte, also log sie."

Berbick wurde vor Gericht zum Verhängnis, dass er sich in Widersprüche verwickelt hatte. Gegenüber dem Polizisten Shawn Mahon gab der Boxer mehrere Versionen zu Protokoll: Erst sagte er aus, dass er nie Sex mit der Frau gehabt habe. Dann gab er den Geschlechtsverkehr zu, allerdings wäre es bei ihm zu Hause passiert. Schließlich erklärte er, dass es sich im Apartment der Frau zugetragen habe – aber einvernehmlich.

Berbick brüllte: "Wo ist die Gerechtigkeit? Ich brauche Gnade"

Eine Geschworenen-Jury befand Berbick nach zwei Stunden Beratung am 21. Februar 1992 für schuldig.

Bevor am 13. April das Urteil verkündet werden konnte, brüllte ein weinender Berbick 45 Minuten lang im Gerichtssaal herum. "Geheimagenten" hätten die junge Frau manipu-



liert, die ihn beschuldigte. Berbick weiter: "Wo ist die Gerechtigkeit? Ich brauche Gnade. Sogar mehr als Gnade. Ich bin unschuldig!" Aufgrund der chaotischen Situation wurde die Verhandlung unterbrochen.

Richter Thomas S. Wilson ordnete psychologische Gutachten an, um Berbicks Straffähigkeit zu überprüfen. Erst bewerteten zwei Psychiater den ExBoxer. Da sie zu unterschiedlichen Ergebnissen kamen, wurde noch ein dritter hinzugeholt. Dr. Sanford Jacobson erklärte schließlich: "Berbick hat kein bizarres oder ungewöhnliches Verhalten gezeigt." Berbick wurde an 15. Mai zu vier Jahren Gefängnis verurteilt.

In der Strafe mit enthalten war eine Anklage wegen schweren Diebstahls. Im Mai 1990 soll Berbick eine Frau beauftragt haben, sich als seine Gattin Nadene auszugeben und in einer Bank in Fort Lauderdale eine Hypothek über 95 000 Dollar auf sein Haus in Miramar (Florida) aufzunehmen. Er bekam damals einen Scheck über 76 683 Dollar und nutzte das Geld, um Rechnungen zu begleichen.

Angesichts seiner Straftaten kam Berbick noch glimpflich davon. Er saß nur 15 Monate von den vier Jahren für die Vergewaltigung ab, kam 1994 frei. Am 12. März 1994 gab er bereits sein Comeback mit einem Punktsieg gegen Dan Wofford in Spartanburg (South Carolina). Bis 1996 boxte er noch achtmal (sechs Siege, zwei Niederlagen).

Berbicks Zeit in den USA ging im Juni 1997 zu Ende. Ihm wurde eine Reise zur Hall of Fame des Boxens im Bundesstaat New York zum Verhängnis. Als er am 14. Juni am Hancock International Flughafen in Syracuse ankam, nahm ihn die Poli-



zei fest. Grund: In Florida gab es einen offenen Haftbefehl gegen Berbick. Er hatte seine Bewährungsauflagen verletzt, an die er sich noch bis 2001 hätte halten müssen. Berbick hatte die Opfer seiner Dokumentenfälschung aus dem Jahr 1991 nicht entschädigt.

Daraufhin sollte er am 27. Juni von Florida nach Jamaika abgeschoben werden. Doch der Boxer setzte sich nach Montreal ab. Kanada war Berbicks Wahlheimat nach den Olympischen Spielen 1976 in Montreal geworden. Er boxte zweimal, ehe ihm im August 1998 sein Aufenthaltsrecht in Kanada wegen seiner Kriminalität aberkannt wurde. Kurios: Am 5. Februar 1999 gewann er in Montreal sogar noch die kanadische Schwergewichts-Meisterschaft gegen Shane Sutcliffe durch technischen K.o. in Runde zwölf. Die Behörden sagten im Nachhinein, dass er nicht um den Titel hätte antreten dürfen.

Berbick bat um einen Aufschub von drei Jahren, in denen er zeigen würde, dass er ein wertvolles Mitglied der Gemeinschaft sein könnte. Mehrere Leumundszeugen wie ein Priester und Jugendliche, die Berbick betreute, sprachen sich für den Boxer aus. Diane Clement von der Einwanderungsbehörde warf dem Boxer vor, dass er sich erst für Kanada interessiert habe, als ihn die USA loswerden wollten. Der Prozess brachte einiges Skurriles: Berbick wusste nicht mehr, wie alt seine Kinder waren und ob er seine Steuererklärungen abgegeben hatte. In einer Pause schlief er im Zeugenstand ein.

Trotz allem beschloss eine Kommission im Dezember 1999, dass Berbick noch fünf Jahre in Kanada bleiben durfte. Das Gremium erklärte, dass er keine Gefahr für die Gesellschaft sei. Großmaul Berbick tönte, dass er in guter Form sei und noch einmal Schwergewichts-Weltmeister werden wolle.

Berbick brach bei seiner Schwägerin ein, klaute Fernseher, Axt und Bügeleisen

Am 26. Mai 2000 boxte Berbick zum letzten Mal: Er siegte ein weiteres Mal gegen Sutcliffe in Vancouver, wieder um den Kanada-Titel. Danach war Schluss, weil bei einer Kernspin-Untersuchung ein Blutgerinnsel gefunden wurde.

Bald darauf reiste Berbick in die USA ein. Am 2. Dezember 2002 wurde er in Miami wegen eines Verkehrsvergehens festge-

Auf den St fen vor dei

Church-Of-

God-Kirche

in Norwich

(Jamaika)

Leiche vor

28. Oktob

lag die

Trevor Berbick ar

2006

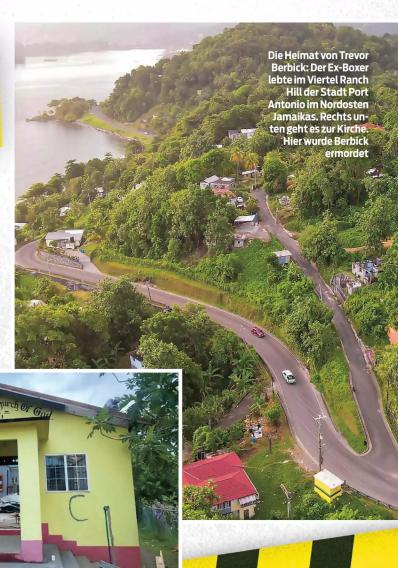
nommen. Er kam ins Gewahrsam der Einwanderungsbehörde. Dort stellten die Beamten fest, dass Berbick illegal in die Vereinigten Staaten zurückgekehrt war. Am 9. Dezember wurde er zum zweiten Mal von den USA abgeschoben – diesmal nach Jamaika.

Auch in seiner Heimat wurde Berbick nicht glücklich. Er zog in das Haus seiner Mutter in der Region Portland, nordöstlich der Hauptstadt Kingston. Auch hier geriet Berbick mehrmals mit dem Gesetz in Konflikt. Meist ging es um Streitigkeiten mit seiner Schwägerin Gwendolyn Facey, der Frau seines Bruders Harold senior. Sie wohnte in unmittelbarer Nachbarschaft.

So soll Berbick im Januar 2003 bei Facey eingebrochen sein und unter anderem einen Bohrer, zwei Fernseher, eine Axt und ein Bügeleisen entwendet haben. Die Polizei fand diese Gegenstände in Berbicks Wohnung. Der Ex-Boxer behauptete, man habe ihm die Sachen untergeschoben.

Die Familienfehde mit Facey eskalierte im Juli 2006. Seit Jahren stritt man um Landbesitz. Berbick wurde angeklagt, weil er Facey geschlagen haben soll. Streitigkeiten wie diese kosteten ihn schließlich das Leben. Denn Facey war die Mutter seines späteren Mörders.

Es passierte am frühen Morgen des 28. Oktober 2006 vor der Church-Of-God-Kirche in Norwich. Diese steht neben >



dem Haus der Berbicks, in dem der Ex-Boxer aufgewachsen war. Sein lebloser Körper wurde vom Dekan der Kirche, Canute Lambert, um kurz nach sechs Uhr morgens entdeckt. Neben Berbick befand sich ein 100-Dollar-Schein. Das Opfer lag auf den Kirchentreppen mit dem Gesicht nach unten in einer Blutlache. Am Hinterkopf hatte er vier tiefe Wunden. Ein Arzt konnte nur noch seinen Tod feststellen.

"Dann habe ich ihm zweimal mit dem Stahlrohr auf den Kopf geschlagen" Berbicks Neffe Harold

Schließlich wurden die Täter gefunden: Berbicks Neffe Harold (damals 20), ein Computertechniker, und dessen Freund Kenton Gordon (18), ein Arbeiter. Beide wurden von einem Zeugen beobachtet, wie sie zwischen 1.30 und 2 Uhr am Tatort im Hof der Kirche gewesen waren.

Harold Berbick sagte bei einer Polizeibefragung, dass er seinen Onkel am Tat-Abend in einer Bar getroffen hatte. Zwischen den beiden war das Verhältnis schlecht. "Wegen der Vorfälle (aus den Jahren zuvor; d. Red.) sprachen Trevor und meine Mutter, wie auch ich, nicht mehr miteinander", erzählte Harold Berbick. Trevor Berbick habe ihn angeschaut und seine Hand quer entlang seines Halses bewegt, was der Neffe als Androhung eines Messerschnitts verstand. Daher hätte er sich bewaffnet und mit Gordon bei der Kirche neben dem Haus des Onkels gewartet, um diesem einen Schrecken einzujagen.

Schließlich kam Trevor Berbick die Kirchentreppen hoch, nutzte sein Handy als Taschenlampe. Er sah die beiden jungen Männer nicht. "Dann habe ich ihm zweimal von hinten mit dem Stahlrohr auf den Kopf geschlagen", erklärte Harold Berbick der Polizei. "Ich hatte auf Nacken und Schultern gezielt, aber traf ihn stattdessen am Kopf. Dann schlug ihm Sheldon (Gordons Spitzname: d. Red.) zweimal mit dem Brecheisen gegen den Kopf." Als der Boxer zu Boden ging und versuchte aufzustehen, soll Gor-

SANITARY CONVENIENCE revor Berbick und die Musikgruppe Jolly Boys sind auf einer Mauer in Port Antonio verewigt. Kurios: Es ist die Wand einer Toilette

don ihn laut Berbick noch zweimal geschlagen haben. Dem widersprach Gordon. Er habe sogar versucht, seinen Komplizen aufzuhalten. Danach brachen sie in Berbicks Haus ein, um nach Geld zu suchen.

Vor Gericht sagte Harold Berbick später aus, dass er sich seit Jahren von seinem Onkel bedroht gefühlt hatte. Er änderte seine Aussage: In dieser Version habe ihn Trevor Berbick mit einem Stein beworfen und sei dann auf ihn zugekommen. Er habe sich nur gewehrt, seinen Onkel aber nicht umbringen wollen. Auch Gordon erklärte, dass die Tötung nicht beabsichtigt gewesen sei.

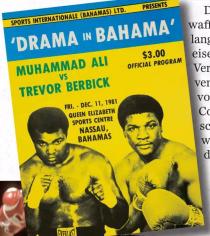
Die im Prozess gezeigten Tatwaffen waren ein 1,20 Meter langes Stahlrohr und ein Brecheisen. Die vier Wochen lange Verhandlung fand vom 26. November bis 20. Dezember 2007 vor dem Portland Circuit Court statt. Die zwölf Geschworenen befanden nach weniger als einer Stunde beide Angeklagten für schuldig.

> Das Plakat zu Muhammad Alis letztem Kampf 1981 gegen Berbick. Titel: Das Drama auf

Die Anwälte baten um Milde, weil die Täter bisher nicht mit dem Gesetz in Konflikt geraten waren.

Die Strafen, die Richterin Christine McDonald am 11. Januar 2008 verkündete, waren trotzdem hart. Berbicks Neffe bekam wegen Mordes lebenslang, auch die Todesstrafe wäre möglich gewesen. Er muss mindestens 20 Jahre absitzen, bevor er überhaupt einen Antrag auf Bewährung stellen darf. Sein Komplize Gordon wanderte wegen Totschlags für 14 Jahre hinter Gitter, muss harte Arbeit ableisten. Bei ihm wären das Maximum 25 Jahre gewesen. Beide gingen in Revision. Dieser zweite Prozess zog sich hin: Erst am 7. März 2014 - also sechs Jahre später - lehnte das Gericht den Antrag der Täter ab.

Berbick wurde auf dem Familienbesitz begraben. Die Erinnerung an den Boxer auf der Insel ist zwiegespalten. Das zeigt auch eine Zeichnung auf einer Mauer in seiner Geburtsstadt Port Antonio, die den Boxer eigentlich ehren soll. Allerdings wurde diese auf eine öffentliche Toilette gemalt.



Berbick war Alis letzter Gegner

Trevor Berbicks Geburtsdatum ist unbekannt. Vermutlich wurde er am 1. August 1954 in Port Antonio auf Jamaika geboren. Nach der Schule arbeitete er als Kellner auf Kreuzfahrtschiffen und hatte verschiedene Jobs auf der US-Marinebasis in Guantánamo Bay auf Kuba. Dort kam er zum Boxen. wurde 1976 Profi. 1980 schlug er den Ex-Lesen Sie nächste Woche: Warum Fußball-Profi Naki hinter Gittern saß Weltmeister John Tate und bekam eine WM-

lich angeschlagenen Muhammad Ali auf den Bahamas. Am 22. März 1986 gewann Berbick die Schwergewichts-WM gegen Pinklon Thomas. Doch nur neun Monate später verlor er den Gürtel an Mike Tyson durch technischen K.o. in der zweiten Runde. 2000 hörte Berbick auf. Seine Bilanz: 49 Siege, 11 Niederlagen und ein Remis. Er war zweimal verheiratet und hatte sieben Kin-

Am 11. Dezember 1981 besiegte Trevor Berbick (r.) den gesundheitlich angeschlagenen Muhammad Ali auf den Bahamas nach Punkten

IMPRESSUM

Chefredakteur:

Matthias Brügelmann

Stellvertretender Chefredakteur:

Henning Feindt (verantwortlich für den Inhalt)

Ressortleiter: Christian Kvnast, Dr. Achim Stecker

Chefredaktion & Sonderpublikationen:

Sven Beckedahl

Fußballchef

Christian Falk Chefreporter

Tobias Altschäffl, Berries Boßmann, Torsten Rumpf

Raimund Hinko

Redaktion

Lukas Dombrowski, Nina Bethge, Axel Hesse, Yannick Hüber, Steven Jörgensen, Dirk Schlickmann, Robert Schreier, Maximilian Wessing

Motorsport Enrico Ahlig, Michel Milewski

Layout/Produktion Ressortleiter: Christian Kappesser:

Susanne Günzel, Fabian Hinz, Markus Klotmann, Hendrik Prehn, Corinna Schwaß

Fotoredaktion

Ressortleiter: Nicolas Vetter:

Henning Bangen, Bill Menzer **Schlussredaktion**

Volker Roggatz; Dr. Udo Lindner

Dokumentation und StatistikJörg Hobusch; Stefan Paul, Thomas Wiedenhöfer

General Manager

Selina Degen Junior Sports Business Manager

Gesamtanzeigenleiter

Benjamin Schweppe (verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen). Fs gilt die Preisliste Nr 40

Anzeigenvertretung

B&M Marketing GmbH, www.bm-marketing.de Geschäftsführer: Stefan Müller (Vorsitz).

Tobias Franzke, Benjamin Schweppe Vertrieb (Einzelverkauf)

DMV Der Medienvertrieb GmbH & Co. KG

Herstellung

Thomas Künne, Andy Dreyer

SPORT BILD erscheint

wöchentlich und kostet im Handel 3,00 € pro Heftfolge.

Abonnement:

Brieffach 5860

10867 Berlin Telefon: 0800-1245610

(0,20 €/Anruf aus dem deutschen Festnetz,

Mobilfunk maximal 0,60 €/Anruf) Fax: (01805) 60 63 05

E-Mail: abo@sportbild.de

sportbild.de/abo

Druck: Stark Druck GmbH + Co. KG Im Altgefäll 9, 75181 Pforzheim

Das Papier von SPORT BILD ist altpapierhaltig, umweltfreundlich und recyclingfähig.

ISSN-Nummer: 0934-3369 Die Rechte für die Nutzung von Artikeln für elektronische Pressespiegel erhalten Sie über die PMG Presse-Monitor GmbH, F-Mail: info@presse-monitor.de.ode www.presse-monitor.de

Axel Springer Sport Verlag GmbH, Axel Springer Platz 1, 20350 Hamburg, Telefon (040) 3 47 00, Telefax (040) 34 72 20 85. E-Mail: redaktion@sportbild.de

Geschäftsführer: Matthias Brügelmann, Nikolaus Glasmacher

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.sportbild.de/datenschutz

Zur Selbstmassage Ihrer Muskeln

Gewinnen Sie eine von fünf Massage Guns im Wert von je 189,95 Euro

Mittels Tiefengewebsmassage können Sie laut Hersteller mit der Hot & Cold Massage Gun gezielt verschiedene Muskelgruppen behandeln und tief sitzende Verspannungen lösen. Die "Hot-Funktion" wirkt vor dem Training Muskelzerrungen präventiv entgegen, indem die Massage durch Wärme die Durchblutung fördert. Die "Cold-Funktion" kann nach



dem Training genutzt werden, um das Verletzungsrisiko zu verringern, denn die kühlende Wirkung reduziert Schwellungen und beruhigt strapazierte Muskeln. Durch drei leistungsstarke Vibrationsstufen und drei "Hot & Cold"-Intensitäten können Sie die Massage jederzeit Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen! Infos unter:

medisana.de.

Vorname der eh. Biathletin Mäkäräinen	japan. Selbst- vertei- digung	eh. dt. Leicht- athlet (Edgar)	österr. Ski- legende (Toni) †	•	eh. walis. Fußball- spieler (Gareth)	Spiel- gerät beim Curling	V	deutsches Adels- prädikat	•	hügel- freies Gebiet	rumän. Tennis- spielerin (Simona)	amerik. Basket- ballliga (Abk.)	Kose- name v. Willi Lippens	•
-		•	•		Winter- sport- anlagen	- V	6				•	•		
Land der Fußball- EM 1980	-							ital. Fußball- verein (2 Wörter)		Initia- len von Brehme	-		Zeugnis- note 2	
-				10	eh. frz. Skirenn- läuferin (Carole)		Beschul- digung	- '					Y	
Wert- papier		früherer neuseel. Fußballer (Wynton)		ein Sing- vogel	-					Ton- tauben- schießen		Sport- fischer		dt. Ten- nisprof (Alexar der)
wenden I	\bigcirc	•					Auf- schlag- verlust (engl.)		Sperling	-	\bigcirc_{5}	V		•
-			11	Ver- mittler		Turngerät	- '				Ausruf des Schmer- zes		Vorname der Fuß- ballerin Oberdorf	
	brasil. Fußball- tor- hüterin		Gefah- ren- signal	- "			\bigcap_{7}		Begriff beim Golf und Kunz		•			
Turn- übung	- '					früherer Torwart bei Her- tha BSC		verlas- senes Robben- junges	-					
-			Herbst- blume		Spiel- führer (Mz.)	-				8				
festges. Norm- zahl je Golfloch		altertümlich eh. ndl. Fuß- ballspieler (Eljero)	\					früherer dt. Fuß- baller (Manfred)		verblüht, ver- trocknet, dürr	Abk.: rechter Außenver- teidiger	•		
nordirische Fußball- Legende (George) †	-	•	\bigcirc 4		be- stimmter Artikel		Abk.: be- ziehungs- weise	-		•	C A	S	aus Heft M L A U	DEHF
dt. Motor- radrenn- fahrer (Florian)	-			iran. Fußball- trainer (Ali)	-				Initialen d. Fußball- stürmers Eckel †			PAR	W K	LU
eh. Dis- kuswelt- meister (Lars)	-					9	nordame- rik. Eis- hockeyliga (Abk.)	-		®	MIXE L F ALAF	D A ROS	HORN T E ZUG	GN
frühere Renn- wagen (Eagle)		\bigcirc 2		dt. Nordi- scher Kom- binierer (Johannes)	-					kanzlit.de	ISF	IGE (V U RIKE OLIC T MK	



LÖSUNGSWORT:

Die Lösung per Telefon oder SMS. Teilnahmeschluss: 11. Juni 2024. Rechtsweg und Barauszahlung ausgeschlossen. Teilnahme nur aus Deutschland möglich. Mitarbeiter der beteiligten Unternehmen dürfen nicht teilnehmen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt

Telefon (0,50 €/Anruf aus 01379/309090

SMS (0,50€) mit folgendem Text an KURZWAHL 40400 Keyword: SPOBI, Lösung, Name, Anschrift

10

Gegen SPORT BILD tippen und Akku-Rasenmäher von Makita gewinnen

Zwei 2x18 V LXT Akku-Rasenmäher inklusive Akkus und Doppelschnellladegerät. Gesamtwert: 2358 Euro

Machen Sie mit beim Tippspiel zur EM 2024 und schlagen Sie SPORT BILD-Fußball-chef Christian Falk. Bei jeder Tipprunde bis zum Finale gibt es mehr Punkte für jede richtige Antwort. Sie können also noch aufholen, auch wenn Ihr Start nicht optimal lief oder Sie erst später einsteigen. Am Ende wird abgerechnet. Die Teilnahme ist ab dem 5. Juni möglich. Nach jeder abgeschlossenen Runde gibt es neue Tippfragen. Nach Abgabe-

schluss Ihrer eigenen Tipps können Sie die Antworten von Falk sehen. Unter allen Mitspielern, die am Ende mehr Punkte haben als er, werden zwei 2x18 V LXT Akku-Rasenmäher DLM539PT2 von Makita im Gesamtwert von 2358 Euro verlost.

Der effiziente und leise Makita Akku-Rasenmäher ist ideal für mittelgroße Rasenflächen. Der 70-Liter-Grasfangkorb verfügt über eine Füllstandanzeige, die Akkus über eine Ladestandanzeige. Alle weiteren Infos gibt es auf sportbild.de/tippspiel-em.



GEWINNSPIEL PROPERTY OF THE PR

5x2VIP-Tickets für den Hotfoot Run

31. August in Köln. Gesamtwert: 2500 Euro

Seit 2007 ist der spektakulärste Hindernislauf aus Deutschland nicht mehr wegzudenken. Groß geworden als StrongmanRun, geht es seit 2023 unter dem neuen Namen HOTFOOT RUN weiter. Am 31. August fällt der nächste Startschuss am Fühlinger See in Köln. Sei dabei und hol Dir neben den Lauftickets noch den exklusiven Zugang zum VIPBereich. Der Lauf ist eine Mischung aus sportlichem Team-

geist, Spaß und spannenden Hindernissen. Drei Distanzen stehen zur Auswahl: rund 6, 10 und 20 Kilometer. Verlost werden exklusiv für Abonnenten fünfmal zwei VIP-Tickets im Gesamtwert von 2500 Euro. Infos gibt es auf sportbild.de/hotfootrun. Sie haben kein Abo? Dann sofort bestellen auf sportbild.de/fan-werden und ebenfalls von den exklusiven Vorteilen profitieren.

ABO-ANGEBOT

Jetzt FANMEILEN-Vorteile sichern!

Ein Abo lohnt sich gleich mehrfach:

- Attraktive **Gewinnspiele** nur für Abonnenten.
- Rabatte auf Reisen, Mitgliedschaften und Artikel.
- ► Teilnahme an exklusiven **Events** zu gewinnen, wie zum Beispiel Redaktionsbesuche.

► Teilnahme an **Umfragen**,

FAN-Geschichten und vieles mehr.

Ihre Eintrittskarte ist Ihre Kundennummer auf dem Adressaufkleber Ihrer SPORT BILD. Sie müssen sich nur einmal registrieren. Solange Sie SPORT BILD geliefert bekommen, können Sie alle FAN-Vorteile nutzen.



Dentschlards greifter Laukerpe

sportbild.de/fanmeile

SPORT BILD lesen und bis zu 50 000 € gewinnen!

Abo-Vorteile

12 Monate SPORT BILD genießen – gedruckt & als ePaper

130-€-Geldprämie als Dankeschön für Sie

Automatische Teilnahme am Gewinnspiel: 4x 50 000€ und 10x 10 000€

Exklusive Vorteile und Gewinnspiele nur für Abonnenten sportbild.de/gewinn



SPORT BILD



1&1 TV mit DSL und Glasfaser

Riesige Sendervielfalt, davon 60 in brillanter HD-Qualität.*

1&1 – Immer wieder besser.



1und1.de







*18.1 TV für Q. - €/Monat statt 4,99 €/Monat nur mit 18.1 Breitbandanschluss ab 50 MBit/s für 12 Monate 9,99 €/Mon., danach 39,99 €/Mon. (DSL) bzw. 24 Monate 29,99 €/Mon., danach 34,99 €/Mon. (Glasfaser), Glasfaser-Tairfe in vielen Regionen möglich. Sofern keine Glasfaserleitung vorhanden: Ausbau und Eigentümergenehmigung erforderlich. Aktion: Baumaßnahmen kostenfrei. Für alle Tarife gilt: Surfen bis zu 50 MBit/s oder tarifabhängig höher. Telefon-Flat: Kostenlos ins dt. Festnetz telefonieren. Anrufe in dt. Mobilfunknetze 19,9 ct/Min. Mögliche Hardware: z.B. 18.1 HomeServer für 4,99 €/Monat. Versand: einmalig 9,90 €. Bereitstellungspreis: einmalig 49,95 € (OSL) bzw. 69,95 € (Glasfaser). Mindestlaufzeit: 24 Monate. 18.1 TV auf Ihrem SmartTV ohne zusätzliche Geräte nutzbar über kostenfreie 18.1 TV und Filme-App (je über TV-App-Store), z.B. Samsung TV (ab Modeljahr 2015), bei Android TV-Geräten (ab Version 9.0, 2018ff.), z.B. Philips, Sony, Toshiba, Xiaomi u.a. und bei LG (ab WebOS 4, 2018ff.), je streamen über Internetanschluss. Auch mit eigenem Streaming-Adapter (Apple TV. Amazon FireTV sowie Google Chromecast) oder Nutzung mit 18.1 TV-Box (zusätzlich 4,99 €/Mon.) im Heim-WIAN. Google Chromecast ist eine Marke von Google LLC. 18.1 TV (115 Sendern, davon 60 in HD) oder 18.1 HD TV für 1,99 €/Monat. (115 Sendern, davon 88 in HD). 18.1 TV endet spätestens mit Beendigung des 18.1 Breitbandvertrags. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Preise inkl. MwSt. 18.1 Telecom GmbH, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur. WEEE-Reg.-Nr. DE 13470330